

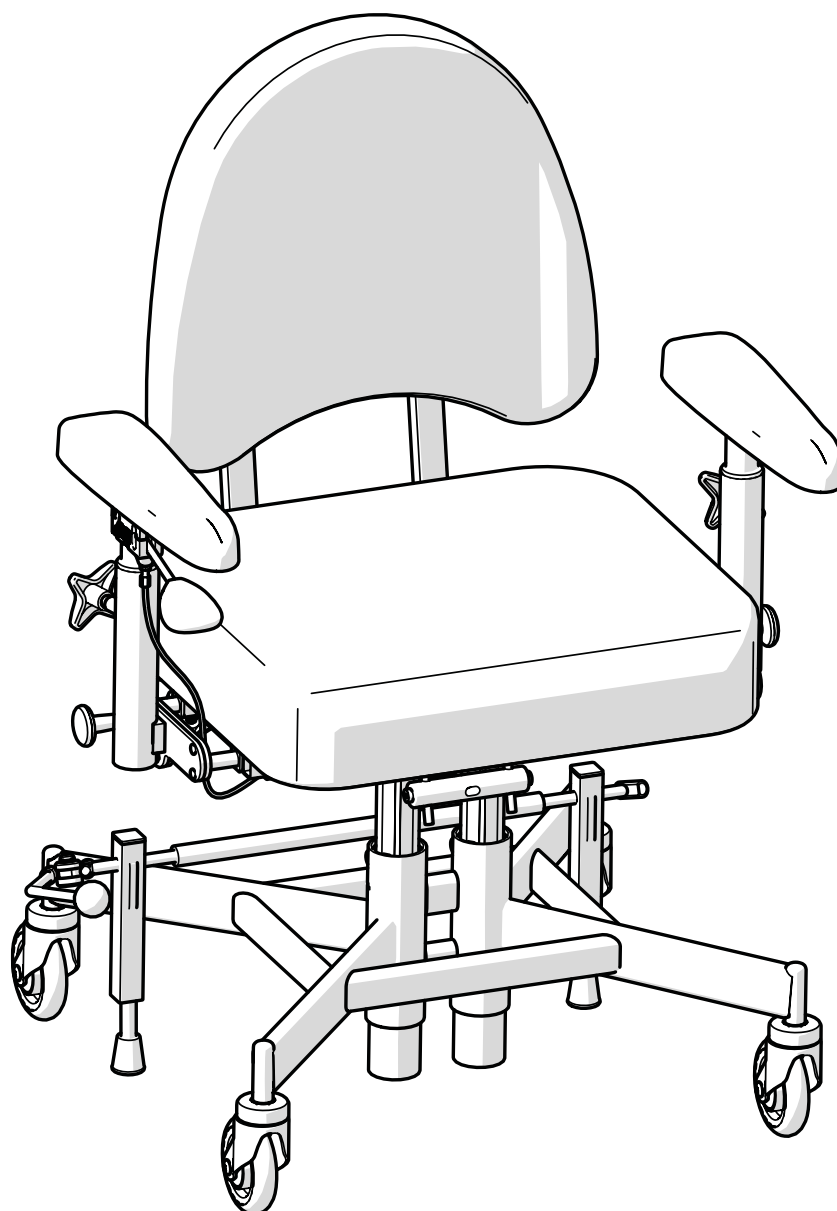
# GEBRAUCHSANWEISUNG

für medizinische Therapie-/Trippelstühle  
der Produktreihe REAL 9200 TWIN

Gebrauchs- und Pflegeanweisung



CH



Übersetzung des Handbuchs  
Artikelnummer: 21-08861-CH  
Revision: 04  
Gültig ab: 2021-05-26  
Geändert am: 2022-06-01



[Platz für Produktetikett  
mit Seriennummer]

# Inhaltsverzeichnis

## Informationen für den Anwender

1. Einleitung. ....	4
1.1. Kontaktinformationen .....	5
1.2. Gewährleistung .....	5
2. Erste Schritte .....	6
2.1. Vor dem Gebrauch .....	6
2.2. Elektrische und manuelle Höhenverstellung .....	9
2.3. Aufladen .....	9
2.4. Fortbewegung .....	10
3. Pflegehinweise .....	11
3.1. Polsterteile .....	11
3.2. Lenkrollen und Bremsfüße .....	11
3.3. Sonstige Teile .....	12
3.4. Transport und Lagerung .....	12

## Produktinformationen

4. Verwendungszweck .....	13
4.1. Anwendungsumgebung .....	13
5. Konfigurationen und Einstellungen .....	14
5.1. Erforderliche fachliche Qualifikation für die Einstellung und Anpassung ..	14
5.2. Basismodell .....	15
5.3. Elektrische Funktionen .....	16
5.4. Sitz .....	18
5.5. Manuelle Höhenverstellung .....	18
5.6. Rückenlehne .....	19
5.7. Rückenlehnenmechanismus .....	20
5.8. Armlehnenpolster .....	21

5.9. Armlehnenmechanismus .....	22
5.10. Rahmen .....	23
5.11. Manuelle Bremse .....	24
5.12. Individuelle Anpassung .....	25
6. Wichtige Sicherheitsinformationen ..	27
6.1. Erfüllung von Normen und Klassifizierung .....	27
6.2. Warnhinweise .....	28
6.3. Voraussichtliche Lebensdauer .....	30
6.4. Meldung von unerwünschten Ereignissen und Vorfällen .....	31

## Servicehandbuch

7. Technische Daten .....	32
7.1. Symbole .....	33
8. Wartung & Instandsetzung .....	36
8.1. Hilfe zur Fehlersuche .....	37
8.2. Akkuwechsel .....	39
8.3. Instandsetzung und regelmäßige Wartung .....	40
9. Hinweise zur Entsorgung .....	47
9.1. Mülltrennung .....	47

# 1. Einleitung

Vielen Dank, dass Sie Mercado Medic als Lieferant für dieses Produkt gewählt haben. Mit der Wahl eines REAL-Stuhls profitieren Sie von einer über 50-jährigen Geschichte in der Entwicklung von Medizinprodukten mit hoher Funktionalität, Sicherheit, Qualität und Flexibilität. Wir stellen alle unsere medizinischen Stühle in unseren eigenen Werken in Schweden her.

Mercado Medic ist nach ISO 13485, ISO 9001 sowie ISO 14001 zertifiziert und erfüllt die geltenden Gesetze zum Arbeits- und Umweltschutz.

Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen an diesem Handbuch und seinem Inhalt vorzunehmen.

Die nötigen Kenntnisse für einen sicheren Umgang mit diesem Produkt erhalten Sie, indem Sie diese Bedienungsanleitung vor Anwendung des Produkts sorgfältig durchlesen.

**Auf unserer Website [www.mercado.se](http://www.mercado.se) finden Sie stets die jeweils neuste PDF-Versionen unserer Bedienungsanleitungen mit Zoom-Option.**



**1.1. Kontaktinformationen**

**Hersteller**

Besuchsanschrift: Mercado Medic AB,  
Tryffelslingan 14, SE-181 57 Lidingö,  
Schweden

Postanschrift: Mercado Medic AB,  
Box 1074, SE-181 22 Lidingö, Schweden  
Telefon: +46 (0) 8 555 143 00  
E-Mail: [info@mercado.se](mailto:info@mercado.se)  
Website: [www.mercado.se](http://www.mercado.se)

**Service und technischer Support**

Telefon: 08-555 143 08  
E-Mail: [service@mercado.se](mailto:service@mercado.se)

Für die Meldung von Garantiefällen,  
unerwünschten Ereignissen und  
Vorfällen oder sonstiges Feedback  
verwenden Sie bitte das Formular unter  
[www.mercado.se/en/support/](http://www.mercado.se/en/support/).

**Fachhändler**

Gloor Rehabilitation & Co AG  
Mattenweg 5  
4458 Eptingen BL

Phone: +41 62 299 00 50  
Fax: +41 62 299 00 53  
[www.gloorrehab.ch](http://www.gloorrehab.ch)  
[mail@gloorrehab.ch](mailto:mail@gloorrehab.ch)

Platz für zusätzliche Kontaktinformationen  
des Fachhändlers:

-----  
-----  
-----  
-----

**1.2. Gewährleistung**

Für alle Komponenten der Produkte von Mercado Medic gilt die Gewährleistung gemäß den nachfolgend genannten Fristen und allgemeinen Bedingungen, sofern nicht im Rahmen größerer Beschaffungen andere spezifische Fristen und Bedingungen zwischen Mercado Medic und dem Auftraggeber schriftlich vereinbart werden.

Als Anwender sollten Sie sich bei Problemen mit dem Produkt an den verordnenden Arzt, das Hilfsmittelzentrum oder den Händler wenden. Vertriebspartner wenden sich ihrerseits über die in Abschnitt 1.1 angegebenen Kontaktdaten an Mercado Medic. Kontaktinformationen.

**Gewährleistungsfristen**

- Metallkonstruktionen: 3 Jahre.
- Hubvorrichtungen (elektrisch und gasfederbetrieben): 2 Jahre.
- Sonstige Komponenten (z. B. Räder, Batterien, Polsterteile): 1 Jahr.

**Allgemeine Bedingungen**

Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf:

- Schäden oder Zustände, die als normale Abnutzung gelten.
- Schäden, die durch Unachtsamkeit oder fehlerhaften Gebrauch entstanden sind.
- Ersatzteile, Komponenten oder Zubehör, die nicht von Mercado Medic vertrieben werden.
- Anpassungen am Produkt, die von nicht autorisierten Servicetechnikern vorgenommen wurden.
- Komponenten, die zuvor an anderen Produkten als dem betreffenden Exemplar montiert waren.
- Ausbleichungen oder natürliche Farbveränderungen bei Bezügen, Kunstleder und Leder.

## 2. Erste Schritte

Dieser Abschnitt richtet sich in erster Linie an Sie als Anwender des Produkts. Hier wird beschrieben, wie Sie das Produkt für den Gebrauch vorbereiten, die Sitzhöhe einstellen, elektrische Modelle aufladen und optimale Bedingungen für die Fortbewegung schaffen. Hinweise zur Pflege finden Sie unter Punkt 3. Pflegehinweise.

Wenn Sie Fragen zu Ihrem Produkt haben oder wenn etwas Unvorhergesehenes passiert ist, wenden Sie sich bitte in erster Linie an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 1.1. Kontaktinformationen. Gerne können Sie sich auch an uns von Mercado Medic wenden.

### 2.1. Vor dem Gebrauch

Das Produkt wird standardmäßig mit Sitz, Rückenlehne, Armlehnen und Bremse geliefert. Bei Auslieferung von Mercado Medic sind die Rückenlehne und der Bremshebel unmontiert. Diese müssen immer montiert werden, bevor das Produkt in Betrieb genommen wird.

#### **Bremshebel**

Stecken Sie den Bremshebel in die Bremshebelhalterung (A), siehe Abb. 2.1. Der Bremshebel kann auf der rechten oder linken Seite montiert werden.

#### **Rückenlehnenmechanismus**

Setzen Sie die Rohre der Rückenlehne in den Rückenlehnenmechanismus (B) ein und stellen Sie die gewünschte Höhe ein, siehe Abb. 2.1. Ziehen Sie sämtliche Handschrauben (B) fest.

#### **Armlehnen**

Lösen Sie die Handschrauben an den Armlehnen (C) und stellen Sie die gewünschte Höhe und Breite ein, siehe Abb. 2.1. Ziehen Sie sämtliche Handschrauben (C) fest.

#### **Kopfstütze**

Sofern das Produkt mit einer Kopfstütze geliefert wird, stecken Sie den Kopfstützenmechanismus in die Halterung an der Rückenlehne (D) und stellen Sie die gewünschte Höhe ein, siehe Abb. 2.1. Ziehen Sie sämtliche Handschrauben (D) fest.

#### **Akku**

Vor der ersten Inbetriebnahme muss bei elektrischen Modellen der Akku aktiviert und geladen werden. Dazu wird das Akkuladegerät an die Ladebuchse des Produkts und an eine Wandsteckdose (E) angeschlossen, siehe Abb. 2.1. Die Ladebuchse kann an verschiedenen Stellen des Produkts montiert werden. In den meisten Fällen wird das Produkt mit der Ladebuchse an der Rückseite der linken Armlehne geliefert.

Warten Sie, bis der Akku vollständig geladen ist, bevor Sie das Produkt verwenden. Dies dauert normalerweise 2 bis 5 Stunden. Wenn der Akku vollständig geladen ist, leuchtet die LED am Ladegerät grün. Weitere Anweisungen zum Laden finden Sie unter Punkt 2.3. Aufladen.

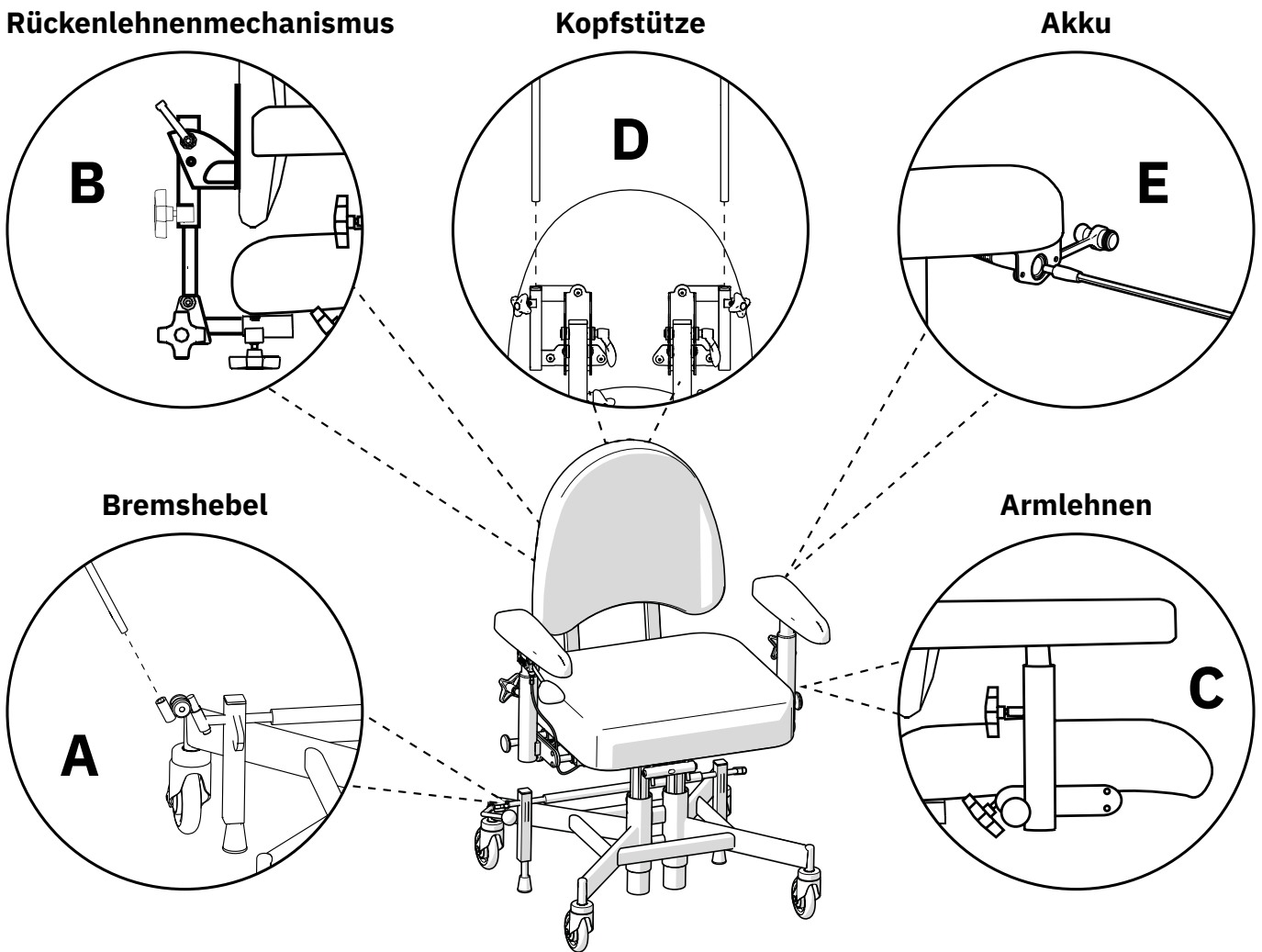


Abb. 2.1. Vorbereitungen vor der Inbetriebnahme des Produkts.

**Worauf Sie vor und während der Verwendung des Produkts achten sollten**

- Vor der Verwendung des Produkts sind sämtliche Handschrauben festzuziehen.
- Das Produkt darf nicht ohne montierte Rückenlehne verwendet werden.
- Das Produkt darf nicht ohne montierte Armlehnen verwendet werden.
- Die Bremse sollte stets angezogen sein, wenn Sie sich hinsetzen oder aufstehen.
- Auf stark abschüssigen Böden kann die Bremsleistung des Produkts beeinträchtigt sein.
- Auf unebenen Böden kann die Bremsleistung des Produkts beeinträchtigt sein.

- Bei der Verwendung des Produkts ist Achtsamkeit geboten. Achten Sie immer auf Ihre Umgebung, bevor Sie sich fortbewegen. Auf dem Fußboden befindliche Haustiere oder Kinder können leicht angefahren werden.
- Der Fußbügel (Option) ist zum Auflegen der Füße gedacht, nicht zum Stehen.

Modelle mit elektrischen Funktionen:

- Laden Sie das Produkt gemäß den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung auf, siehe Aufladen.
- Während des Ladevorgangs können die elektrischen Funktionen des Produkts nicht verwendet werden.

- Die Sitzhöhe sollte stets so eingestellt sein, dass Sie sicher aus dem Produkt herauskommen.
- Das Produkt darf nicht bewegt werden, wenn sich der Sitz in erhöhter Position befindet.
- Not-Halt für Schalter: Wenn das Produkt aus irgendeinem Grund eine Bewegung nicht stoppt, obwohl der entsprechende Schalter losgelassen wurde, kann die Bewegung durch Drücken des Schalters für die entgegengesetzte Richtung unterbrochen werden.
- Not-Halt auf dem Handbediengerät: Wenn das Produkt aus irgendeinem Grund eine Bewegung nicht stoppt, obwohl die entsprechende Taste losgelassen wurde, kann die Bewegung durch Drücken einer anderen Taste am Handbediengerät unterbrochen werden.
- Tastensperre auf dem Handbediengerät: Um die Tastensperre einer Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren, halten Sie beide Tasten der Funktion mindestens 3 Sekunden lang gedrückt. Die Tastensperre betrifft lediglich die jeweils aktuelle Funktion. Wenn mehrere Funktionen gesperrt werden sollen, muss dies für jede Funktion separat erfolgen.



Warnung! Wenn das Produkt in seiner Leistung nachlässt oder anders als gewohnt funktioniert, sollten Sie sich als Anwender an die verschreibende Stelle, das Hilfsmittelzentrum oder Ihren Fachhändler wenden. Bei einer Verschlechterung oder Veränderung der Leistung muss das Produkt sofort außer Betrieb genommen werden, um Vorfälle und Unfälle zu vermeiden. Das Produkt darf erst dann wieder in Betrieb genommen werden, wenn es von einem zugelassenen Techniker untersucht wurde.



Warnung! Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit darf das Produkt nur von der Person, für die es bestimmt ist, und zu dem vorgesehenen Zweck verwendet werden. Das Produkt ist für einen einzelnen Anwender ausgelegt. Das Ändern der Einstellungen kann sich auf die Sitzhaltung des Anwenders auswirken, was zu Verletzungen führen kann.



Warnung! Es ist nicht erlaubt, selbst Änderungen am Produkt vorzunehmen. Wenn eine individuelle Anpassung gewünscht wird, wenden Sie sich bitte an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler. Wird das Produkt verändert, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt für das Produkt haftbar gemacht werden. Änderungen können die Sicherheit des Produkts beeinträchtigen und zu Vorfällen und Unfällen führen.



Warnung! Das Produkt kann mit langen Kabeln oder Drähten ausgestattet sein, die nicht gesichert werden können, ohne dass die Funktion des Produkts beeinträchtigt wird. Kabel und Drähte können z. B. für kleine Kinder eine Strangulationsgefahr darstellen. Lassen Sie das Produkt in der Nähe von kleinen Kindern niemals unbeaufsichtigt.



Warnung! Das Produkt ist mit Kleinteilen wie Schrauben ausgestattet, die sich lösen können. Lose Kleinteile können für Kinder und Haustiere eine Erstickungsgefahr darstellen.





Warnung! Metallische Oberflächen können sehr heiß werden, wenn sie der Sonne ausgesetzt werden. Bei Hautkontakt mit heißen Oberflächen kann es zu Verbrennungen kommen. Vermeiden Sie es, Metalloberflächen direktem Sonnenlicht auszusetzen.



Warnung! Vergewissern Sie sich stets, dass die Bremse angezogen ist, wenn Sie sich hinsetzen oder aufstehen. Wenn das Produkt nicht gesichert ist, kann es beim Aufstehen oder Hinsetzen wegrollen, was zu Stürzen führen kann.

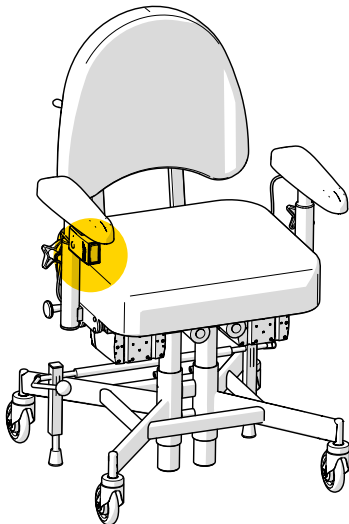


Abb. 2.2. Bedienelemente bei elektrischem Modell.

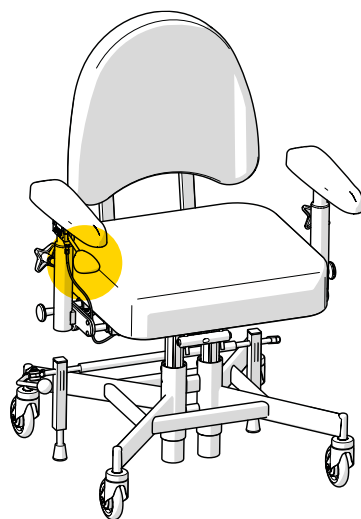


Abb. 2.3. Bedienelemente bei manuellem Modell.

## 2.2. Elektrische und manuelle Höhenverstellung

Je nach Modell verfügt das Produkt über eine elektrische oder manuelle Höhenverstellung. Die elektrische Höhenverstellung wird per Handbediengerät oder über einen Schalter unter der rechten Armlehne gesteuert, siehe Abb. 2.2. Die manuelle Höhenverstellung erfolgt über Bedienelemente, die sich unter dem Sitz oder unter der rechten Armlehne befinden, siehe Abb. 2.3. Siehe 5. Unter Konfigurationen und Einstellungen finden Sie detaillierte Informationen zu allen Funktionen und Bedienelementen des Produkts.

## 2.3. Aufladen

Bei elektrischen Modellen sollte der Akku einmal täglich geladen werden. Das tägliche Aufladen des Akkus dauert 2 bis 5 Stunden. Für eine maximale Akkulebensdauer ist es wichtig, dass dieser nie vollständig entladen wird. Das tägliche Laden des Akkus ist insbesondere bei den Modellen mit elektrischer Bremse wichtig, um sicherzustellen, dass Sie als Anwender stets sicher in das Produkt hinein- und aus ihm herauskommen. Bei niedrigem Akkuladestand gibt das Produkt ein akustisches Warnsignal in zwei Stufen aus: niedrig und kritisch. Ein niedriger Ladestand wird mit einem kurzen Signal angezeigt. Bei kritischem Ladestand folgt dem kurzen Signal ein lauter Piepton. Das Produkt kann auch einen niedrigen oder kritischen Akkuladestand signalisieren, wenn der Akku des Produkts aktiviert wird, nachdem sich das System im Ruhemodus befunden hat. Das liegt daran, dass das Produkt beim Start den Ladestand noch nicht sichergestellt hat. Das Signal endet nach einigen Minuten. Wenn das Produkt mit einem Handbediengerät ausgestattet ist, kann der

Akkuladestand an den Kontrollleuchten abgelesen werden, siehe Abb. 2.4.



Abb. 2.4. Anzeige des Akkuladestands auf dem Handbediengerät.

Das Aufladen des Produkts muss auf sichere Art und Weise erfolgen. Während des Ladevorgangs können die elektrischen Funktionen des Produkts nicht verwendet werden. Wählen Sie daher zum Anschließen des Ladegeräts eine leicht zugängliche Wandsteckdose. Das Kabel des Ladegeräts ist 1 Meter lang und darf nicht verlängert werden. In Notsituationen trennen Sie das Produkt vom Stromnetz, indem Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose ziehen.

### Aufladen des Produkts

1. Schließen Sie den Stecker des Ladegeräts an die Ladebuchse an, siehe Abb. 2.5. Die Ladebuchse befindet sich normalerweise an der Rückseite der linken Armlehne, kann sich aber auch an anderer Stelle, z. B. unter dem Sitz, befinden.
2. Stecken Sie den Stecker des Ladegeräts in die Wandsteckdose. Die LED am Ladegerät zeigt an, dass der Akku aufgeladen wird.

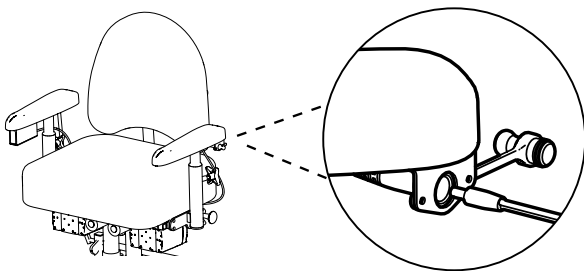


Abb. 2.5. Anschließen des Steckers an die Ladebuchse unter der Armlehne.

3. Der Akku ist vollständig geladen, wenn die LED am Ladegerät die Farbe von rot auf grün ändert. Wenn ein Handbediengerät verwendet wird, wird dies zusätzlich durch ein synchrones Blinken der drei grünen Akku-LEDs auf dem Handbediengerät angezeigt.

Wenn die elektrischen Funktionen sieben Tage lang nicht benutzt wurden, wird der Akku automatisch getrennt. Um den Akku wieder anzuschließen, verbinden Sie das Akkuladegerät mit Ladebuchse und Steckdose und warten Sie mindestens 5 Sekunden, bevor Sie das Ladegerät wieder abziehen. Es empfiehlt sich, den Akku nach einer automatischen Trennung wieder vollständig aufzuladen.

Wenn keine der elektrischen Funktionen funktioniert, versuchen Sie, den Akku aufzuladen. Wenn die elektrischen Funktionen auch dann nicht funktionieren, wenden Sie sich bitte an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler, siehe 1.1. Kontaktinformationen.

### 2.4. Fortbewegung

Wenn Sie sich im Produkt sitzend fortbewegen, ist es wichtig, dass Sie guten Bodenkontakt haben. So sorgen z. B. Hausschuhe mit Gummisohlen für bessere Griffbarkeit und erleichtern damit die Fortbewegung. Teppiche und Auslegeware hingegen erschweren die Fortbewegung. Es empfiehlt sich daher, überall dort, wo Sie sich im Sitzen fortbewegen, auf Teppiche zu verzichten.

Beim Überqueren von Schwellen, Leisten und Zwischenräumen sollten Sie nicht auf dem Produkt sitzen.



**Warnung!** Vergewissern Sie sich stets, dass die Bremse angezogen ist, wenn Sie sich hinsetzen oder aufstehen. Wenn das Produkt nicht gesichert ist, kann es beim Aufstehen oder Hinsetzen wegrollen, was zu Stürzen führen kann.

## 3. Pflegehinweise

Reinigen Sie das Produkt gemäß den Anweisungen in diesem Abschnitt, um seine Funktionalität und Lebensdauer zu erhalten. Bei Anforderungen, die mit den zu Hause verfügbaren Mitteln nicht gelöst werden können, wenden Sie sich bitte an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler, um eine Instandsetzung durchführen zu lassen.

**ACHTUNG!** Das Produkt darf nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten und Chemikalien ab gespült werden.

### 3.1. Polsterteile

Um das Produkt hygienisch einwandfrei zu halten, sollten die Polsterteile regelmäßig gereinigt werden. Wird die Reinigung der Polsterteile vernachlässigt, kann eine Instandsetzung erforderlich sein.

#### **Polsterteile mit Veloursbezug**

Verwenden Sie zur Reinigung von Polsterteilen mit Veloursbezug einen Schaumreiniger. Entfernen Sie zuerst eventuelle lose Verschmutzungen. Verteilen Sie anschließend mit einem Tuch eine dünne Schaumschicht auf dem Polster. Wischen Sie das Polster mit einem sauberen, leicht feuchten Tuch ab. Saugen Sie das Polster ab, sobald es getrocknet ist.

#### **Polsterteile mit Kunstlederbezug**

Verwenden Sie zur Reinigung von Polstern mit Kunstlederbezug Wasser und Seife oder ein Flächendesinfektionsmittel. Entfernen Sie zuerst eventuelle lose Verschmutzungen. Reinigen Sie das Polster anschließend mit einem Tuch mit Seife und Wasser oder Flächendesinfektion. Wenn das Polster mit Wasser und Seife gereinigt wird, wischen Sie es zum Schluss mit einem sauberen, leicht feuchten Tuch ab.

#### **Polsterteile mit Lederbezug**

Zur Reinigung von Polsterteilen mit Lederbezug wird lediglich Wasser verwendet. Entfernen Sie zuerst eventuelle lose Verschmutzungen. Reinigen Sie das Polster anschließend mit einem sauberen, feuchten Tuch. Für eine optimale Reinigungswirkung sollten Flecken von verschütteten Getränken oder Speisen stets sofort von den Polsterteilen entfernt werden. Um die Lebensdauer der Polsterteile zu verlängern, vermeiden Sie den direkten Kontakt mit Chemikalien oder längerer Sonneneinstrahlung.

### 3.2. Lenkrollen und Bremsfüße

Um die einwandfreie Funktion des Produkts zu erhalten, ist eine regelmäßige Reinigung der Lenkrollen und Bremsfüße erforderlich. Reinigen Sie die Lenkrollen und Bremsfüße mit einem leicht feuchten Tuch. Entfernen Sie mithilfe einer dünnen Häkelnadel oder ähnlichem eventuelle Haare von den Lenkrollen.

### 3.3. Sonstige Teile

Die Hubvorrichtungen und sonstige Stellantriebe (z. B. für die elektrische Bremse, sofern vorhanden), siehe Abb. 3.1., sollten nicht gereinigt werden. Es besteht die Gefahr, dass das für die bestimmungsgemäße Funktion dieser Mechanismen erforderliche Fett bei der Reinigung versehentlich mit entfernt wird.

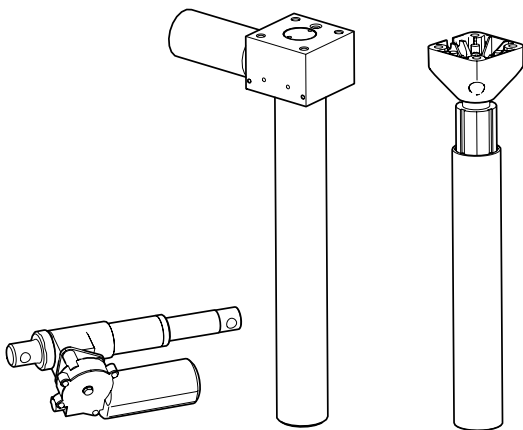


Abb. 3.1. Hubvorrichtungen und sonstige Stellantriebe des Produkts.

Eventueller Staub auf den elektronischen Teilen des Produkts kann bei Bedarf mit einem trockenen Tuch entfernt werden. Reinigen Sie die anderen nichtelektronischen Teile des Produkts einmal pro Woche oder nach Bedarf. Verwenden Sie ein sauberes, leicht feuchtes Tuch mit einem milden Reinigungsmittel (pH 7–12), Flächendesinfektionsmittel oder einen Dampfreiniger (max. 8 bar).

### 3.4. Transport und Lagerung

Beim Transport und der Lagerung des Produkts ist Folgendes zu beachten:

- Auf ebenen Flächen ist das Produkt durch Rollen fortzubewegen.
- Das Anheben sollte von zwei Personen durchgeführt werden. Geeignete Griffstellen befinden sich vorne und hinten sowie rechts und links an der Unterseite des Sitzes, siehe Abb. 3.2.

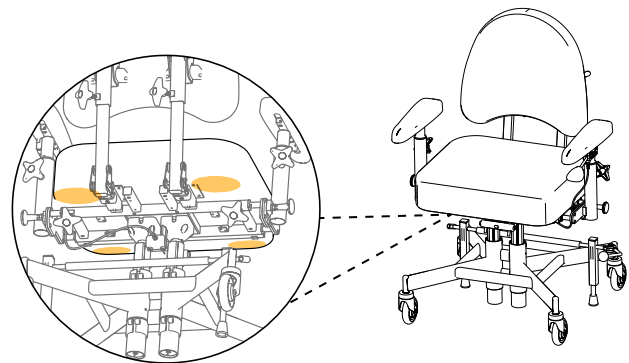
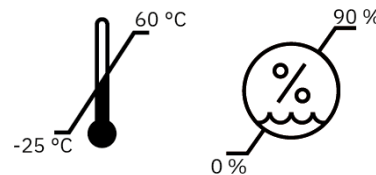


Abb. 3.2. Geeignete Griffstellen zum Anheben.

- Das Produkt ist für den Transport und die Lagerung bei -25 °C bis +60 °C und bis zu 90 % nicht-kondensierender relativer Luftfeuchtigkeit vorgesehen.



- Das Produkt ist in dem dafür vorgesehenen Karton auf einer Palette zu transportieren. Beim Transport mit dem Auto muss das Produkt auf die niedrigstmögliche Sitzhöhe eingestellt und sowohl am Rahmen als auch am Sitz mit Gurten gesichert werden. Um die Größe des Produkts während des Transports zu reduzieren, können Sie die Rückenlehne demontieren und die Armlehnen absenken. Denken Sie daran, die Einstellungen zu markieren, damit sie leicht wiederhergestellt werden können. Dazu empfiehlt sich die Verwendung von Kleband oder einer ähnlichen leicht entfernbaren Markierung.
- Das Produkt darf während des Transports, z. B. in einem Auto oder in einem Flugzeug, nicht als Sitz verwendet werden.
- Bei Flugreisen muss das Produkt im Gepäckraum aufbewahrt werden. Der Original-Akku von Mercado Medic ist für den Lufttransport zugelassen. Informationen zur Akkuvariante finden Sie unter 7. Technische Daten.

## 4. Verwendungszweck

Die Produktreihe REAL 9200 TWIN besteht aus modularen Therapie-/Trippelstühlen für den Innenbereich und ist für Personen mit Adipositas konzipiert, die Hilfe bei dynamischen Aktivitäten im Sitzen, der Fortbewegung aus eigener Kraft oder dem Aufstehen aus einer sitzenden Position benötigen. Das System REAL 9200 TWIN ist so konzipiert, dass es die körperlichen Fähigkeiten des Anwenders nutzt, und kann daher in einigen verschiedenen Ausführungen individuell angepasst werden. Das Produkt wurde speziell entwickelt, um Muskeln, Gelenke und Knochen zu entlasten und die mit Inaktivität und Adipositas verbundenen Schmerzen zu lindern.

Der REAL 9200 TWIN ist für eine oder mehrere der folgenden Indikationen vorgesehen und empfohlen:

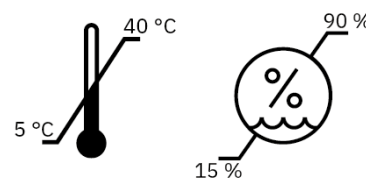
- Gehbehinderung oder Gehunfähigkeit.
- Unfähigkeit oder Schwierigkeiten beim Aufstehen aus dem Sitzen.
- Schmerzen oder Erschöpfung infolge von alltäglichen Aufgaben zu Hause oder am Arbeitsplatz.
- Die Verwendung eines Rollstuhls ist aufgrund der täglich auszuführenden Tätigkeiten nicht geeignet.

### Kontraindikationen

Es sind keine Kontraindikationen für die Verwendung des REAL 9200 TWIN bekannt. Wenn das Produkt ohne Rezept einer qualifizierten medizinischen Fachkraft erworben wurde, sollte der Anwender mit seinem Arzt Rücksprache halten, ob es Kontraindikationen gibt.

### 4.1. Anwendungsumgebung

- Das Produkt ist für die Nutzung im Innenbereich vorgesehen und darf nicht im Außenbereich verwendet werden.
- Das Produkt ist für den Einsatz bei +5 °C bis +40 °C und 15–90 % nicht-kondensierender relativer Luftfeuchtigkeit vorgesehen. Wenn das Produkt in einer Umgebung außerhalb dieser Grenzwerte gelagert wurde, muss es vor dem Gebrauch bis zu 4 Stunden akklimatisiert werden, um die zulässige Temperatur zu erreichen.



- Das Produkt darf maximal in einer Höhe von 2000 m über dem Meeresspiegel verwendet werden.
- Das Produkt darf keiner extremen Kälte, starken Hitze, langandauernden Sonneneinstrahlung oder anderen Strahlungen ausgesetzt werden.
- Das Produkt darf nicht mit Wasser, anderen Flüssigkeiten oder Chemikalien in Berührung kommen, außer wie in den Pflegehinweisen in Abschnitt 3 angegeben. Pflegehinweise.

## 5. Konfigurationen und Einstellungen

Dieser Abschnitt richtet sich in erster Linie an die verschreibende Stelle des Produkts. In diesem Abschnitt werden die Modelle und die Auswahlmöglichkeiten bei der Konfiguration des Produkts beschrieben und Anweisungen zur Einstellung und Anpassung der Funktionen gegeben. Für Abmessungen und Leistungsdaten siehe 7. Technische Daten.

Das Produkt ist in mehreren konfigurierbaren Modellen erhältlich. Der grundlegende Aufbau der einzelnen Modelle wird nachstehend beschrieben, siehe 5.2. Basismodell. Die einzelnen Basismodelle können mit einer Vielzahl von Optionen an die individuellen Bedürfnisse des Benutzers angepasst werden. Die verfügbaren Optionen finden Sie in der Beschreibung der einzelnen Funktionen in diesem Abschnitt. Die einzelnen Modelle können sowohl innerhalb als auch außerhalb der CE-Kennzeichnung weiter angepasst werden, siehe 5.12. Individuelle Anpassung. Informationen zum Zubehör und zu aktuellen Kombinationsverträgen finden Sie auf unserer Website [www.mercado.se](http://www.mercado.se). Für eine Übersicht über das Zubehör empfehlen wir das Dokument „Zubehör für den REAL 9200 TWIN“.

Das Produkt ist mit dem Sitzsystem TWIN kompatibel. Das Sitzsystem umfasst sowohl Sitze als auch Rückenlehnen. Zu den kompatiblen Armlehnen siehe 5.8. Armlehnenpolster. Die Polsterteile lassen sich je nach Bedarf an Unterstützung, Entlastung und Stabilität beim Sitzen beliebig kombinieren. Bei Bedarf kann eine Sitzgrundplatte mit Anti-Rutsch-Material für die Verwendung von Sitzkissen eines Drittanbieters montiert werden, siehe 5.12.

Individuelle Anpassung. Eingehendere Informationen über die Sitzsysteme und weitere Polsterteile finden Sie auf unserer Website [www.mercado.se](http://www.mercado.se). Zur Übersicht über die verfügbaren Polsterausführungen empfehlen wir das Dokument „Sitzsysteme“.

Auf [www.mercado.se](http://www.mercado.se) finden Sie diverse Verschreibungshilfen wie Informationsblätter, Bestellformulare und einen digitalen Stuhlkonfigurator. Darüber hinaus haben Sie Zugang zu den Gebrauchsanweisungen und Produktseiten für alle Produkte von Mercado Medic.

### 5.1. Erforderliche fachliche Qualifikation für die Einstellung und Anpassung

Einstellungen von Funktionen und Zubehör zur Positionierung und zum entlastenden Sitzen sollten, sofern nicht anders vereinbart, nur von der verschreibenden Stelle vorgenommen werden, da dies fundierte Kenntnisse über gutes Sitzen voraussetzt. Zu diesen Funktionen und Zubehörteilen gehören z. B. Kopfstützen und die Breiteneinstellung der Armlehnen.

Alltägliche Funktionen wie die Einstellung von Sitzhöhe, Bremse und ggf. Armlehnenhöhe können vom Anwender bedient werden, sofern dies sicher ist und die entsprechenden Fähigkeiten vorhanden sind.

## 5.2. Basismodell

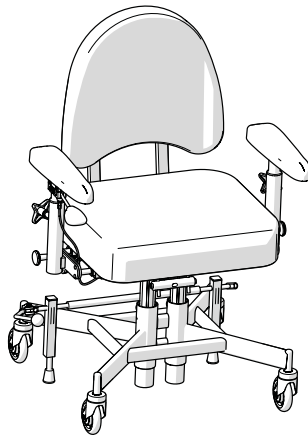
Das Produkt wird grundlegend mit Sitz, Rückenlehne, Armlehnen, Rahmen mit vier Lenkrollen (standardmäßig 100 mm) und Handbremse mit Bremshebel (standardmäßig 350 mm) geliefert. Konfigurationen ab einer Sitzbreite von 620 mm werden zusätzlich mit einem Adapter geliefert, der es ermöglicht, den Bremshebel am Sitz nach außen abzuwinkeln. Je nach Modell verfügt das Produkt entweder über eine elektrische oder eine manuelle Höhenverstellung.

**ACHTUNG!** Das Basismodell des jeweiligen Produkts kann je nach Region und Auftraggeber variieren.

---

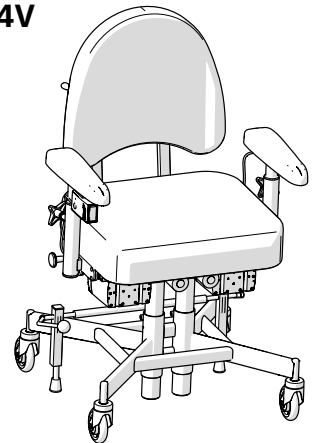
### **REAL 9200 TWIN**

Erwachsenenmodell  
mit manueller  
Höhenverstellung.



### **REAL 9200 TWIN EL 24V**

Erwachsenenmodell  
mit elektrischer  
Höhenverstellung.



### 5.3. Elektrische Funktionen

Elektrische Modelle können mit bis zu zwei elektrischen Funktionen ausgestattet werden: elektrische Höhenverstellung und elektrische Bremse (Option). Diese können auf zwei Arten verstellt werden, über eine Bedientaste unter der Armlehne oder per Handbediengerät.

#### Schalter

Der Schalter ist ein elektrisches Bedienelement mit drei Positionen (aus, auf und ab), mit dem die Sitzhöhe eingestellt werden kann. Wenn das Produkt mit einer elektrischen Bremse ausgestattet ist, verfügt es über einen gesonderten Schalter mit zwei Modi ( Ruhemodus und Umschalten zwischen aktiviert und deaktiviert).

#### Sitzhöhe

Der Schalter zur Einstellung der Sitzhöhe befindet sich unter der Vorderkante der rechten Armlehne, siehe Abb. 5.1.

Einstellung:

1. Zum Anheben drücken Sie nach oben.
2. Zum Absenken drücken Sie nach unten.

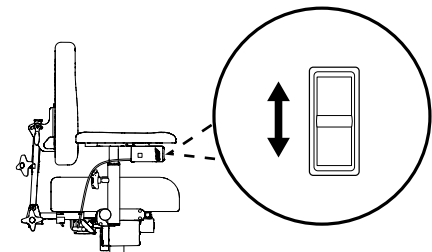


Abb. 5.1. Schalter zur Einstellung der Sitzhöhe.

#### Bremse

Der Schalter für die Bremse befindet sich außen unter der rechten Armlehne, siehe Abb. 5.2.

Aktivieren und Deaktivieren der Bremse:

1. Kurz drücken, um die Bremse zu aktivieren.
2. Denselben Schalter kurz drücken, um die Bremse zu deaktivieren.

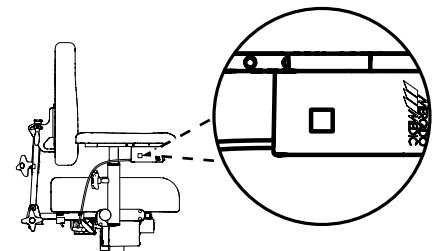


Abb. 5.2. Schalter zum Aktivieren und Deaktivieren der Bremse.

#### Handbediengerät

Das Handbediengerät (Option) ist in zwei Versionen erhältlich: als Kabelfernbedienung und als Funkfernbedienung. Diese sind in Ausführungen mit einer Funktion oder vier Funktionen erhältlich. Mit dem Modell mit einer Funktion lässt sich lediglich die Höhe verstellen. Mit dem 4-Funktionen-Modell können vier Funktionen gesteuert werden. Darüber hinaus verfügt das Handbediengerät über eine Tastensperrfunktion, siehe Abb. 5.5.

**ACHTUNG!** Für dieses Produkt sind nur zwei elektrische Funktionen verfügbar. Die elektrische Rückenlehnenfunktion und die Sitzwinkelfunktion sind mit diesem Produkt nicht kompatibel.



**Sitzhöhe**

Tasten auf dem linken oberen Tastenfeld, siehe Abb. 5.3.

Einstellung:

1. Zum Anheben drücken Sie nach oben.
2. Zum Absenken drücken Sie nach unten.

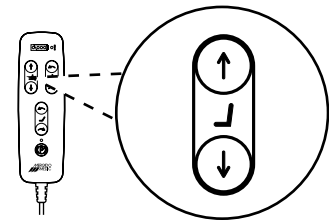


Abb. 5.3. Taste zur Einstellung der Sitzhöhe.

**Bremse**

Taste ganz unten in der Mitte, siehe Abb. 5.4.

Aktivieren und Deaktivieren der Bremse:

1. Kurz drücken, um die Bremse zu aktivieren.
2. Denselben Schalter kurz drücken, um die Bremse zu deaktivieren.

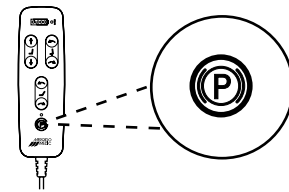


Abb. 5.4. Taste zum Aktivieren und Deaktivieren der Bremse.

**Tastensperre**

Aktivieren und Deaktivieren der Tastensperre, siehe Abb. 5.5.

1. Um die Tastensperre zu aktivieren, halten Sie beide Tasten zur Einstellung der Sitzhöhe mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.
2. Um die Tastensperre zu deaktivieren, halten Sie erneut beide Tasten zur Einstellung der Sitzhöhe mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.

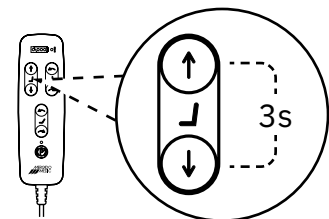


Abb. 5.5. Aktivieren und Deaktivieren der Tastensperre.

## 5.4. Sitz

Die Sitze sind in der TWIN-Ausführung erhältlich.

Die Polsterbezüge sind in vier Materialien erhältlich: Velours, Kunstleder (Option), gemusterter Stoff (Option) und Inkontinenzstoff (Option). Der Bezug aus Inkontinenzstoff dient dem Schutz des Sitzpolsters vor Feuchtigkeit. Für sämtliche Sitzflächenmodelle und -größen sind Wechselbezüge (Option) aus Velours und Inkontinenzstoff erhältlich. Die Inkontinenzbezüge bestehen aus Velours und sind mit einer Innenseite aus Kunststoff versehen. Weitere Informationen zu Polsterbezügen, Wechselbezügen und verfügbaren Farben finden Sie auf unserer Website [www.mercado.se](http://www.mercado.se). Zur Übersicht über die verfügbaren Polster- und Wechselbezüge empfehlen wir das Dokument „Sitzsysteme“.

### TWIN

TWIN ist ein flacher Sitz mit zusätzlicher Polsterung, die bei höherer Belastung eine gute Entlastung gewährleistet, siehe Abbildung 5.6. Das Sitzpolster ist in Größen von 520 × 400 mm bis 720 × 500 mm verfügbar.

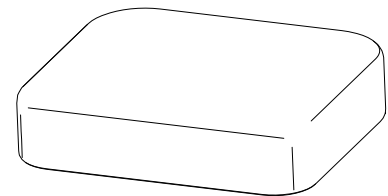


Abb. 5.6. Sitz TWIN.

## 5.5. Manuelle Höhenverstellung

Die manuelle Höhenverstellung ist zwei Intervallen verfügbar: Standard-Sitzhöhe und niedrige Sitzhöhe. Das Produkt ist mit zwei gasfederbetriebenen Hubvorrichtungen mit einem zulässigen Nutzergewicht von jeweils 55–90 kg ausgestattet und ist somit für ein Nutzergewicht von bis zu 180 kg ausgelegt. Die manuelle Höhenverstellung erfolgt über eine Gasfedersteuerung. Die Rückenlehnenverstellung ist auch als elektrische Funktion verfügbar, siehe 5.3. Elektrische Funktionen.

### Gasfedersteuerung

Das Bedienelement für die Höhenverstellung wird unter der Armlehne (Option) montiert. Die Steuerung kann auf der rechten oder linken Seite montiert werden, siehe Abb. 5.7.

Einstellung:

1. Ziehen Sie das Bedienelement nach oben, um die gasfederbetriebenen Hubvorrichtungen zu lösen, und wählen Sie die gewünschte Höhe mit den Füßen auf dem Boden.
2. Lassen Sie das Bedienelement los, um die Sitzhöhe zu arretieren.

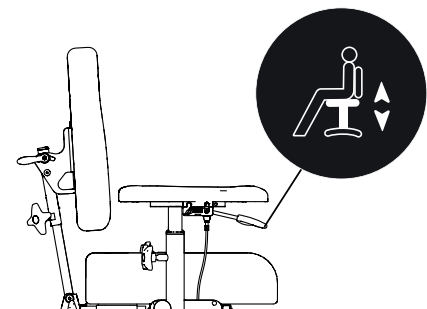


Abb. 5.7. Gasfedersteuerung zur Höhenverstellung.

## 5.6. Rückenlehne

Die Rückenlehnen sind in der TWIN-Ausführung erhältlich.

Die Polsterbezüge für die Rückenlehne sind in vier Materialien erhältlich: Velours, Kunstleder (Option), gemusterter Stoff (Option) und Inkontinenzstoff (Option). Für sämtliche Rückenlehnenmodelle und -größen sind Wechselbezüge (Option) aus Velours und Inkontinenzstoff erhältlich. Die Inkontinenzbezüge bestehen aus Velours und sind mit einer Innenseite aus Kunststoff versehen. Weitere Informationen zu Polsterbezügen, Wechselbezügen und verfügbaren Farben finden Sie auf unserer Website [www.mercado.se](http://www.mercado.se). Zur Übersicht über die verfügbaren Polster- und Wechselbezüge empfehlen wir das Dokument „Sitzsysteme“.

### **TWIN**

TWIN ist eine leicht gewölbte Rückenlehne, siehe Abb. 5.8. Die Rückenlehne ist in Größen von 460 × 430 mm bis 660 × 430 mm verfügbar.

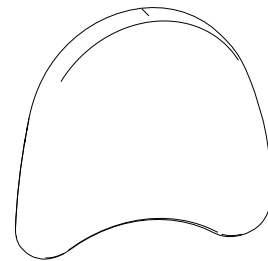


Abb. 5.8. Rückenlehne TWIN.

## 5.7. Rückenlehnenmechanismus

Das Modell Medic TWIN verfügt über einen manuellen Rückenlehnenmechanismus.

### Medic TWIN

Bei dem Modell Medic TWIN können die Höhe (A), der Winkel der Rückenlehne (B), der Winkel der Rückenlehnenfunktion (C) und die Tiefe (D) eingestellt werden, siehe Abb. 5.9. Die Rückenlehnenfunktion erlaubt eine Neigung der Rückenlehne von bis zu 15° nach vorn und 45° nach hinten.

Höhe einstellen:

1. Lösen Sie die Stellschraube und bringen Sie die Rückenlehne in die gewünschte Position.
2. Ziehen Sie die Stellschraube fest.

Winkel der Rückenlehne einstellen:

1. Lösen Sie den Klemmhebelgriff und stellen Sie den gewünschten Winkel ein.
2. Ziehen Sie den Klemmhebelgriff wieder an.

Winkel der Rückenlehnenfunktion einstellen:

1. Lösen Sie die Stellschraube und stellen Sie den gewünschten Winkel ein.
2. Ziehen Sie die Stellschraube fest an.

Tiefe der Rückenlehne einstellen:

1. Lösen Sie die Stellschraube und stellen Sie die gewünschte Tiefe ein.
2. Ziehen Sie die Stellschraube fest an.

**ACHTUNG!** Stellen Sie sicher, dass der Rückenlehnenmechanismus so in die Halterung eingesetzt ist, dass die Sicherungspins eingerastet sind und der Rückenlehnenmechanismus nicht herausgezogen werden kann.

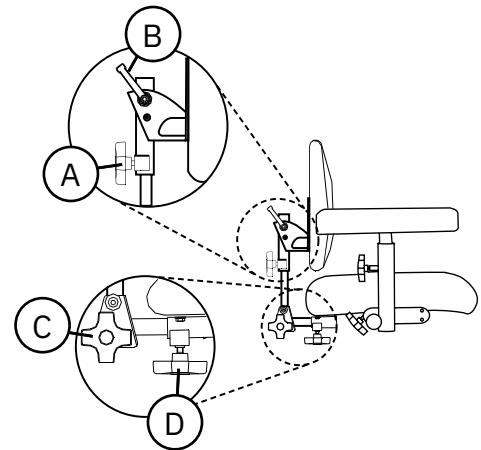


Abb. 5.9. Rückenlehnenmechanismus Medic TWIN.

## 5.8. Armlehnenpolster

Die Armlehnenpolster sind in drei Ausführungen erhältlich: ErgoMedic, Mobile (Option) und Extra weich (Option).

Bei den Armlehnenpolstern kann zwischen fünf Materialien gewählt werden: Kunstleder, Velours (Option), gemusterter Stoff (Option), Inkontinenzstoff (Option) und echtes Leder (Option). Echtes Leder ist besonders für Allergiker zu empfehlen. Weitere Informationen zu Polsterbezügen, Wechselbezügen und verfügbaren Farben finden Sie auf unserer Website [www.mercado.se](http://www.mercado.se). Zur Übersicht über die verfügbaren Polster- und Wechselbezüge empfehlen wir das Dokument „Sitzsysteme“.

### ErgoMedic

Das Armlehnenpolster ErgoMedic ist hinten nach innen gewölbt, damit der Ellenbogen stabil aufliegt. Vorn ist das Armlehnenpolster so geformt, dass es beim Aufstehen und Umsetzen sicheren Halt bietet, siehe Abb. 5.10. Das Armlehnenpolster ist in Längen von 250 mm bis 400 mm erhältlich.

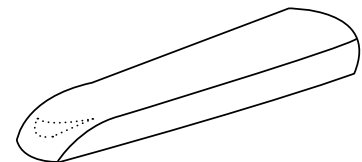


Abb. 5.10. Armlehnenpolster ErgoMedic.

### Mobile

Das Armlehnenpolster Mobile verfügt über eine etwas dickere Polsterung und ist etwas breiter als das Armlehnenpolster ErgoMedic. Auch an der Vorderseite ist es etwas breiter, so dass es dem Anwender beim Hinsetzen und Aufstehen stabileren Halt bietet, siehe Abb. 5.11. Das Armlehnenpolster ist in Längen von 250 mm bis 400 mm erhältlich.

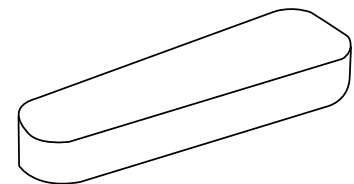


Abb. 5.11. Armlehnenpolster Mobile.

### Extra weich

Das Armlehnenpolster Extra weich ist etwas breiter und mit besonders weichem und flexiblem Schaumstoff gefüllt. Es wurde speziell für Schmerzpatienten entwickelt, eignet sich aber auch für Patienten, die lange sitzen, siehe Abb. 5.12. Das Armlehnenpolster ist in Längen von 250 mm bis 350 mm erhältlich.

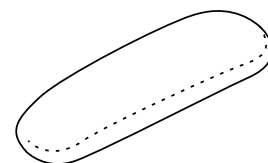


Abb. 5.12. Armlehnenpolster Extra weich.

## 5.9. Armlehnenmechanismus

Der Armlehnenmechanismus ist in der Ausführung mit wegklappbaren Armlehnen erhältlich.

### Wegklappbare Armlehnen

Wegklappbare Armlehnen sind in Höhe (A) und Breite (B) verstellbar und können nach hinten geklappt werden (C), siehe Abb. 5.13.

Höhe einstellen:

1. Lösen Sie die Handschraube und stellen Sie die gewünschte Höhe ein. Mit dem Lösen der Stellschraube senkt sich die Armlehne kontinuierlich ab. Um die Armlehne höher zu stellen, heben Sie sie an, während die Stellschraube gelöst ist.
2. Ziehen Sie die Stellschraube fest.

Breite einstellen:

1. Lösen Sie die Stellschraube und stellen Sie die gewünschte Breite ein.
2. Ziehen Sie die Stellschraube fest an.

Wegklappen der Armlehne:

1. Ziehen Sie den Knauf heraus und drehen Sie ihn ggf., um ihn in der herausgezogenen Position zu arretieren.
2. Drehen Sie die Armlehne nach hinten, um sie zu klappen.
3. Drehen Sie die Armlehne nach vorn, um sie zurückzuklappen.
4. Vergewissern Sie sich, dass der Knauf in der Verriegelungsposition einrastet. Wenn der Knauf nicht einrastet, drehen Sie ihn, bis er hörbar einrastet.

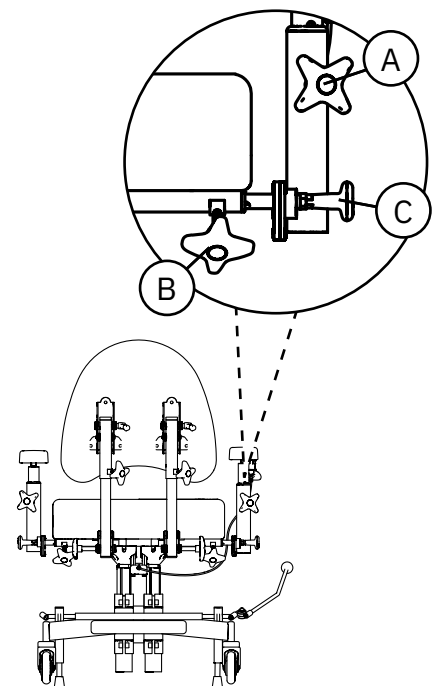


Abb. 5.13. Wegklappbare Armlehnen.

## 5.10. Rahmen

Das Produkt ist mit dem Rahmen 9200 TWIN ausgestattet. Der Rahmen ist nach vorn gebremst<sup>1</sup> und kann zusätzlich mit einem klappbaren Fußbügel 1/4 (Option) ausgerüstet werden.

### Rahmen 9200 TWIN

Der Rahmen ist mit zwei Bremsfüßen versehen und wird nach vorn gebremst, siehe Abb. 5.14.

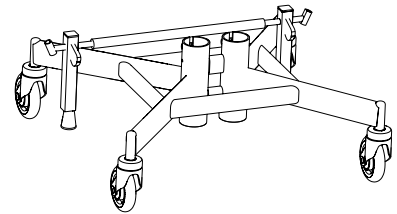


Abb. 5.14. Rahmen 9200 TWIN.

### Klappbarer Fußbügel 1/4 für REAL 9200

Klappbarer Fußbügel 1/4 mit Rahmenverlängerung, siehe Abb. 5.15.

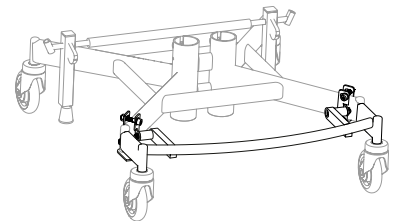


Abb. 5.15. Klappbarer Fußbügel 1/4 mit Rahmenverlängerung.

<sup>1</sup> Die Bezeichnung „nach vorn“ bzw. „nach hinten gebremst“ bezieht sich auf die Position des Bremshebels bei festgestellter Bremse. Das für den Rahmen 9200 TWIN verfügbare Modell ist nach vorn gebremst.

## 5.11. Manuelle Bremse

Die manuelle Bremse ist in zwei Ausführungen erhältlich: als Bremshebel (standardmäßig 350 mm) und als Fußbremse (Option). Der Bremshebel ist in zwei verschiedenen Modellen erhältlich: als Bremshebel mit Kugel und als Bremshebel mit Greifring. Der Bremshebel mit Kugel ist in drei Längen erhältlich: 250 mm (Option), 350 mm (Standard) und 450 mm (Option). Der Bremshebel mit Greifring (Option) ist in der Länge 530 mm erhältlich. Konfigurationen ab einer Sitzbreite von 620 mm werden zusätzlich mit einem Adapter geliefert, der es ermöglicht, den Bremshebel am Sitz nach außen abzuwinkeln. Die Bremse ist auch als elektrische Funktion verfügbar, siehe 5.3. Elektrische Funktionen.

### Bremshebel

Der Bremshebel kann auf der rechten (A) oder linken (B) Seite des Rahmens montiert werden, siehe Abb. 5.16.

Aktivieren und Deaktivieren:

1. Ziehen Sie den Bremshebel zum Bremsen nach vorn in die verriegelte Position.
2. Zum Lösen der Bremse ziehen Sie den Bremshebel nach hinten.

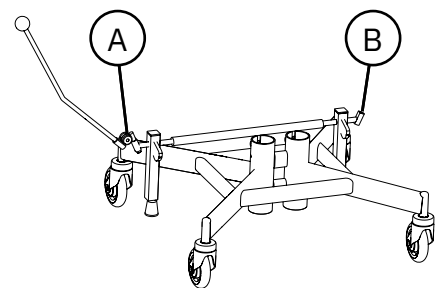


Abb. 5.16. Bremshebel.

Einstellen des Adapters für den Handbremshebel:

Der Adapter kann auf der rechten oder linken Seite des Rahmens montiert und der Winkel (A) entsprechend angepasst werden, siehe Abb. 5.17. Der Adapter wird in die Bremshebelhalterung gesteckt und der Bremshebel dann in den Adapter gesteckt.

1. Lösen Sie die Schraube und stellen Sie den gewünschten Winkel ein.
2. Ziehen Sie die Schraube fest.

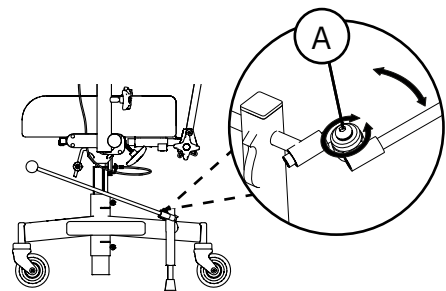


Abb. 5.17. Adapter für Handbremshebel.



## 5.12. Individuelle Anpassung

Das Produkt darf ausschließlich mit von Mercado Medic zugelassenen Zubehörteilen und Komponenten ausgestattet werden. Zur Aufrechterhaltung der CE-Kennzeichnung dürfen ohne vorherige Zustimmung von Mercado Medic keine individuellen Anpassungen oder Änderungen vorgenommen werden. Die Anpassungen dürfen nur von Personal durchgeführt werden, das die Schulungen von Mercado Medic zur Wartung und Instandsetzung des Produkts absolviert hat.

Die Produkte von Mercado Medical sind modular aufgebaut und können mit verschiedenem Zubehör angepasst werden. Welche Komponenten zur Verfügung stehen und wie und wofür sie verwendet werden, ist im Dokument „Zubehör für REAL 9200 TWIN“ auf [www.mercado.se/en/mercado-document/](http://www.mercado.se/en/mercado-document/) beschrieben. Alle Zubehörteile müssen so montiert und gesichert sein, dass sie die jeweilige Einstellung beibehalten und sich keine Kleinteile lösen können. Sämtliche Kabel müssen mit Kabelbindern an der Produktkonstruktion gesichert werden, um das Strangulationsrisiko zu minimieren.

Neben dem eigenen Sortiment hat Mercado Medic Kombinationsverträge mit mehreren Firmen. Die aktuellen Unternehmen und Komponenten sind im Abschnitt Kombinationsverträge auf [www.mercado.se/en/mercado-document/](http://www.mercado.se/en/mercado-document/) aufgeführt. Diese Artikel können montiert werden, ohne dass die CE-Kennzeichnung unwirksam wird.

Wird ein Artikel eingebaut, der nicht auf der Liste der aktuellen Kombinationsverträge steht, muss die zuständige Organisation eine Risikoanalyse durchführen und die Produktverantwortung von Mercado Medic für das entsprechende Produkt übernehmen. Wenn ein Artikel eines Drittanbieters häufig am Produkt verwendet wird, kann Mercado Medic kontaktiert und um einen Kombinationsvertrag zwischen dem Lieferanten des betreffenden Artikels und Mercado Medic gebeten werden. Die zu bewertenden Artikel sind an Mercado Medic zu senden, wo geprüft wird, ob ein Kombinationsvertrag infrage kommt. Anschließend wird eine Risikoanalyse für die gewünschte Kombination durchgeführt. Nach Durchführung der Risikoanalyse erhält der Kunde eine schriftliche Stellungnahme und es wird ein neuer Kombinationsvertrag aufgesetzt. Der Kombinationsvertrag kann auf der Website [www.mercado.se/en/mercado-document/](http://www.mercado.se/en/mercado-document/) eingesehen werden.

Werden bei einer individuellen Anpassung durch autorisiertes Personal einer anderen Organisation als Mercado Medic die nachfolgenden Richtlinien eingehalten, übernimmt Mercado Medic weiterhin die Haftung für das Produkt.

- Polsterteile wie Sitzfläche, Rückenlehne, Armlehnen und Kopfstütze dürfen angepasst werden, sofern die am Produkt angegebenen Höchstmaße für die Einstellungen nicht überschritten werden.
- Der Schwerpunkt des Anwenders muss oberhalb der Hubvorrichtungen gehalten werden.

- Polsterteile müssen den geltenden Entflammbarkeits- und Umweltaforderungen entsprechen. Wenn ein Sitzkissen eines Drittanbieters verwendet wird, muss das Produkt mit einer Sitzgrundplatte mit Anti-Rutsch-Material in der entsprechenden Größe ausgestattet sein, um die Sicherheit des Produkts zu gewährleisten.
- Flächen, die mit wesentlichen vertikalen Kräften belastet werden, dürfen sich nicht außerhalb der Fläche (Basis) befinden, die von den Mittelpunkten der Lenkrollen gebildet wird.

Produkte, die außerhalb der oben genannten Richtlinien verändert wurden, müssen von Mercado Medic verifiziert werden, damit Mercado Medic die Produkthaftung aufrechterhalten kann.

Für Produkte, die vom Gesundheitsdienstleister außerhalb der Richtlinien von Mercado Medical angepasst wurden, geht die Produkthaftung auf den Gesundheitsdienstleister über, bis das Produkt wieder in den ursprünglichen Zustand versetzt oder vom Markt genommen wurde. In diesem Fall übernimmt Mercado Medic erneut die Produkthaftung gemäß CE-Kennzeichnung entsprechend der Richtlinie 2017/745/EWG über Medizinprodukte.

Bei Fragen zur individuellen Anpassung wenden Sie sich bitte über die in Abschnitt 1.1. aufgeführten Kontaktinformationen der Geschäftszentrale an den Produktmanager von Mercado Medic. Kontaktinformationen.

## 6. Wichtige Sicherheitsinformationen

Auf unserer Website [www.mercado.se](http://www.mercado.se) finden Sie Informationen über eventuelle Sicherheitsmitteilungen an den Markt oder Rückrufe von Produkten und Zubehör.

### 6.1. Erfüllung von Normen und Klassifizierung

Die Therapie-/Trippelstühle von Mercado Medic sind CE-zertifiziert gemäß der Verordnung (EU) 2017/745 für Medizinprodukte und der schwedischen Vorschriften für Medizinprodukte LVFS 2003:11. Es handelt es sich um Medizinprodukte im Sinne von Artikel 2 der EU-Verordnung für Medizinprodukte. Die Produkte sind gemäß Regel 1 als nicht-invasive Medizinprodukte der Klasse 1 klassifiziert. Die aktive Eigenschaft der Produktvarianten mit elektrischen Funktionen wird als nicht klassifizierungsrelevant angesehen.

Das Produkt ist nach den folgenden Normen geprüft und zugelassen:

- EN 1335-1:2000
- EN 1335-2:2009
- EN 1335-3:2009

Das Steuerungssystem des Produkts wurde gemäß den relevanten Teilen der folgenden Normen geprüft und zugelassen:

- IEC 60601-1:2005+A1:2012
- EN 60601-1-2:2015
- EN 60601-1-11:2015 + A1:2020

Die folgenden Normen wurden bei der Entwicklung des Produkts ebenfalls berücksichtigt:

- EN 12182:2012
- EN 1041:2008 + A1:2013
- EN ISO 14971:2020

Sämtliche Textilien des Produkts sind nach den folgenden Brandschutznormen geprüft und zugelassen:

- EN 1021-1:2014 (Zündquelle: glimmende Zigarette)
- EN 1021-2:2014 (Zündquelle: eine einem Streichholz vergleichbare Gasflamme)

Lediglich die Unterseite des Sitzes und die Armlehnen sind nicht brandgeschützt, da sie aus reinem Holz gefertigt sind. Alle anderen Oberflächen bestehen aus Metall oder sind mit feuerfesten Textilien überzogen. Armlehnen, Sitze, Rückenlehnen usw. werden so konstruiert und hergestellt, dass sie frei von toxischen und allergenen Substanzen sind.

Modelle mit elektrischen Funktionen sind gemäß IEC 60601-1:2005 als Medizinprodukt mit einem Anwendungsteil Typ B der Schutzklasse II mit interner Stromquelle klassifiziert.

Modelle mit elektrischen Funktionen erfüllen die Anforderungen der Schutzart IP21. Die erste Ziffer (2) steht für den Schutz vor Berührung mit einem Finger und bedeutet, dass niemand mit dem Finger o. Ä. an gefährliche Stellen gelangen kann. Die zweite Ziffer (1) steht für den Schutz vor senkrecht fallendem Wasser und bedeutet, dass das Produkt problemlos leichtem Spritzwasser von oben standhält.

## 6.2. Warnhinweise



Warnung! Wenn das Produkt in seiner Leistung nachlässt oder anders als gewohnt funktioniert, sollten Sie sich als Anwender an die verschreibende Stelle, das Hilfsmittelzentrum oder Ihren Fachhändler wenden. Bei einer Verschlechterung oder Veränderung der Leistung muss das Produkt sofort außer Betrieb genommen werden, um Vorfälle und Unfälle zu vermeiden. Das Produkt darf erst dann wieder in Betrieb genommen werden, wenn es von einem zugelassenen Techniker untersucht wurde.



Warnung! Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit darf das Produkt nur von der Person, für die es bestimmt ist, und zu dem vorgesehenen Zweck verwendet werden. Das Produkt ist für einen einzelnen Anwender ausgelegt. Das Ändern der Einstellungen kann sich auf die Sitzhaltung des Anwenders auswirken, was zu Verletzungen führen kann.



Warnung! Es ist nicht erlaubt, selbst Änderungen am Produkt vorzunehmen. Wenn eine individuelle Anpassung gewünscht wird, wenden Sie sich bitte an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler. Wird das Produkt verändert, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt für das Produkt haftbar gemacht werden. Änderungen können die Sicherheit des Produkts beeinträchtigen und zu Vorfällen und Unfällen führen.



Warnung! Das Produkt kann mit langen Kabeln oder Drähten ausgestattet sein, die nicht gesichert werden können, ohne dass die Funktion des Produkts beeinträchtigt wird. Kabel und Drähte können z. B. für kleine Kinder eine Strangulationsgefahr darstellen. Lassen Sie das Produkt in der Nähe von kleinen Kindern niemals unbeaufsichtigt.



Warnung! Das Produkt ist mit Kleinteilen wie Schrauben ausgestattet, die sich lösen können. Lose Kleinteile können für Kinder und Haustiere eine Erstickungsgefahr darstellen.



Warnung! Metallische Oberflächen können sehr heiß werden, wenn sie der Sonne ausgesetzt werden. Bei Hautkontakt mit heißen Oberflächen kann es zu Verbrennungen kommen. Vermeiden Sie es, Metalloberflächen direktem Sonnenlicht auszusetzen.



Warnung! Vergewissern Sie sich stets, dass die Bremse angezogen ist, wenn Sie sich hinsetzen oder aufstehen. Wenn das Produkt nicht gesichert ist, kann es beim Aufstehen oder Hinsetzen wegrollen, was zu Stürzen führen kann.



Warnung! Reparaturen und andere technische Arbeiten dürfen nur durch von Mercado Medic autorisierte Personen durchgeführt werden. Wird dies nicht beachtet, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt für das Produkt haftbar gemacht werden.



Warnung! Das Produkt darf nicht mit Lasten belastet werden, die schwerer sind als das maximal zulässige Nutzergewicht. Bei höherer Belastung besteht die Gefahr, dass sich die Lebensdauer des Produkts verkürzt und Komponenten beschädigt werden. Wenn das Produkt höheren Belastungen als vorgesehen ausgesetzt wurde, sollte eine Gesamtbeurteilung durch autorisiertes Personal erfolgen, siehe Abschnitt 6.3. Erwartete Nutzungsdauer zur Sicherstellung, dass die Verwendung des Produkts sicher bleibt.



Warnung! Elektrische Modelle sind mit elektrischen Hubvorrichtungen ausgestattet, die den Benutzer so hoch anheben können, dass es Risiken mit sich bringen kann. Wenn der Anwender nicht in der Lage ist, von der höchsten Position des Produkts aufzustehen, darf die Sitzhöhe maximal so eingestellt werden, dass die Füße noch den Boden berühren. Ausnahmen sind zulässig, wenn der Benutzer über den Hausnotruf oder das Telefon Hilfe rufen kann.



Warnung! Bei Modellen mit elektrischen Funktionen dürfen nur Mercado Medic-Akkus und Ladegeräte verwendet werden, die zusammen mit dem Produkt geprüft und zugelassen wurden. Bei Verwendung anderer Ladegeräte oder Akkus gilt die CE-Kennzeichnung nicht. Mercado Medic übernimmt dann in Fällen, die sich auf Akku, Laden oder sonstige Elektronik beziehen, keine vollumfängliche Produkthaftung mehr.



Warnung! Das Produkt darf ausschließlich mit von Mercado Medic zugelassenen Zubehörteilen und Komponenten ausgestattet werden. Zur Aufrechterhaltung der CE-Kennzeichnung dürfen ohne vorherige Zustimmung von Mercado Medic keine individuellen Anpassungen oder Änderungen vorgenommen werden. Zur Verwendung von nicht zugelassenen Komponenten siehe 5.12. Individuelle Anpassung.



Warnung! Schließen Sie nur das von Mercado Medic angepasste elektrische Zubehör an die Anschlüsse des Steuersystems an. Ungeeignete Komponenten können kaputt gehen und den Anwender schädigen. Zur Verwendung von nicht zugelassenen Komponenten siehe 5.12. Individuelle Anpassung.



Warnung! Das Montieren, Anschließen oder Demontieren ist mit gewissen Risiken verbunden. Bei unsachgemäßer Handhabung von Komponenten kann es z. B. zu Quetschschäden kommen. Derartige Arbeiten dürfen daher nur von einem von Mercado Medic zugelassenen Techniker durchgeführt werden.



Warnung! Alle Teile des Produkts müssen so montiert und gesichert sein, dass sich keine Kleinteile lösen können. Sämtliche Kabel müssen mit Kabelbindern an der Produktkonstruktion gesichert werden, um das Strangulationsrisiko zu minimieren.

### 6.3. Voraussichtliche Lebensdauer

Bei ordnungsgemäßer Verwendung gemäß dieser Bedienungsanleitung beträgt die voraussichtliche Lebensdauer des Produkts 10 Jahre. Die voraussichtliche Lebensdauer wird ab dem Datum der Herstellung des Produkts berechnet. Das Herstellungsdatum des Produkts ist auf einem der silbernen Etiketten am Rahmen des Produkts zu finden und hat das Format JJJJ-MM (Jahr und Monat), siehe Abb. 6.1. Auf dem Etikett befinden sich außerdem die Seriennummer und eine Produktmodellkennung (UDI-DI).



Abb. 6.1. Etiketten mit Seriennummer, UDI-DI und Herstellungsdatum.

**ACHTUNG!** Wenn das Etikett mit der Seriennummer und dem Herstellungsdatum beschädigt oder zerstört ist, wenden Sie sich in erster Linie an die verschreibende Stelle oder Ihren Fachhändler, um Hilfe bei der Identifizierung des Produkts zu erhalten, siehe 1.1. Kontaktinformationen. Sobald die Bestellnummer oder die Seriennummer identifiziert ist, wenden Sie sich an Mercado Medic, um ein Ersatzetikett zu erhalten.

Die voraussichtliche Lebensdauer des von Mercado Medic mit dem Produkt gelieferten Zubehörs beträgt 10 Jahre, sofern in der spezifischen Begleitdokumentation nicht anders angegeben.

Die voraussichtliche Lebensdauer des Akkus dieses Produkts beträgt 5 Jahre, sofern das Produkt gemäß den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung geladen wird, siehe 2.3. Aufladen.

Wenn das Produkt außerhalb von Schweden und Norwegen direkt vom Fachhändler an den Anwender verkauft wird und eine verschreibende Stelle entsprechend fehlt, ist während und nach der voraussichtlichen Lebensdauer des Produkts eine regelmäßige Wartung in Abständen von maximal 2 Jahren durchzuführen. Die Wartung hat gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch zu erfolgen, siehe 8. Service und Instandsetzung, zusätzlich zur nachstehenden Gesamtbewertung.

Nach Ablauf der voraussichtlichen Lebensdauer kann Mercado Medic die Eignung und Sicherheit des Produkts nicht mehr garantieren, da das Unternehmen keinerlei Kontrolle über Verwendung und Verschleiß des Produkts hat. Nach Ablauf der voraussichtlichen Lebensdauer kann Mercado Medic die Verfügbarkeit von Ersatzteilen nicht mehr garantieren.

#### Gesamtbeurteilung

Nach Ablauf der voraussichtlichen Lebensdauer ist es wichtig, das Produkt vor der weiteren Verwendung einer Gesamtbeurteilung zu unterziehen. Wenn das Produkt verschrieben wurde, sollte die Gesamtbeurteilung des Produkts durch autorisiertes Personal des Gesundheitsdienstleisters vorgenommen werden, wobei zumindest die folgenden Aspekte zu berücksichtigen sind:

- wie das Produkt verwendet wurde,
- in welchem Zustand sich das Produkt und die zugehörigen Komponenten befinden,
- ob das Gerät instandgesetzt und/oder gewartet wurde,

- wann das Gerät instandgesetzt und/oder gewartet wurde,
- was bei der Instandhaltung und/oder Wartung behoben wurde,
- aus welchem Grund die oben genannten Maßnahmen erfolgten.

Nach Ablauf der voraussichtlichen Nutzungsdauer sollte eine regelmäßige Wartung in Abständen von maximal 2 Jahren gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch durchgeführt werden, siehe Punkt 8, Instandsetzung und Service zusätzlich zur obigen Gesamtbewertung.

#### **6.4. Meldung von unerwünschten Ereignissen und Vorfällen**

Als Hersteller von Medizinprodukten in der EU ist Mercado Medic verpflichtet, ein System zur Überwachung der Funktionsweise der eigenen Produkte in der Praxis einzurichten.

Bevor unsere Produkte mit der CE-Kennzeichnung versehen und auf den Markt gebracht werden, führen wir eine Risikobewertung durch und ergreifen Maßnahmen, um eventuell erkannte Risiken so weit wie möglich zu reduzieren. Dennoch kann es bei der Verwendung der Produkte zu Unfällen und Vorfällen kommen. In diesem Fall ist es wichtig, dass diese sowohl Mercado Medic als auch der zuständigen nationalen Behörde gemeldet werden. Für Meldungen sind die in dieser Bedienungsanleitung unter Punkt 1.1. angegebenen Kontaktdaten zu verwenden. Kontaktinformationen. Nehmen Sie gern per E-Mail mit uns Kontakt auf, um eine möglichst zügige Bearbeitung zu gewährleisten.

## 7. Technische Daten

In diesem Abschnitt werden die Abmessungen und die Leistung des Produkts sowie die auf dem Produkt angebrachten Symbole beschrieben.



Warnung! Reparaturen und andere technische Arbeiten dürfen nur durch von Mercado Medic autorisierte Personen durchgeführt werden. Wird dies nicht beachtet, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt für das Produkt haftbar gemacht werden.

### Nutzergewicht

Modell	Max.
REAL 9200 TWIN	180 kg
REAL 9200 TWIN EL 24V	275 kg



Warnung! Das Produkt darf nicht mit Lasten belastet werden, die schwerer sind als das maximal zulässige Nutzergewicht. Bei höherer Belastung besteht die Gefahr, dass sich die Lebensdauer des Produkts verkürzt und Komponenten beschädigt werden. Wenn das Produkt höheren Belastungen als vorgesehen ausgesetzt wurde, sollte eine Gesamtbeurteilung durch autorisiertes Personal erfolgen, um sicherzustellen, dass die Verwendung des Produkts noch sicher ist; siehe 6.3. Voraussichtliche Lebensdauer.

### Produktmerkmale für alle Modelle

Breite <sup>1</sup>	560 mm
Länge	530 mm
Gesamthöhe <sup>2</sup>	890–1270 mm
Sitzhöhe <sup>3</sup>	340–720 mm
Sitzbreite	520–720 mm
Sitztiefe	400–500 mm
Höhe der Rückenlehne	430 mm
Breite der Rückenlehne	460–660 mm
Rückenlehnenfunktion <sup>4</sup>	-15/+45°
Lenkrollen	Ø 100 mm
Gewicht	31–40 kg
Maximale Neigung des Bodens bei festgestellter Bremse <sup>5</sup>	5°

- 1 Abhängig von der Breite des Sitzes und der Einstellung der Armlehnen kann das Produkt breiter sein.
- 2 Gesamthöhe mit Rückenlehne TWIN 460 × 430 mm.
- 3 Diese Sitzhöhen werden mit unterschiedlichen Hubvorrichtungen erreicht.
- 4 Negativer Winkel (-) bezieht sich auf den Winkel nach vorn und positiver Winkel (+) auf den Winkel nach hinten.
- 5 Gilt in alle Richtungen.



**Produktmerkmale für alle elektrischen Modelle**


Akku	805161 Akkubox inkl. Akkus (TWIN 24 V)
Akkuvariante	Versiegelter ventilgeregelter Blei-Säure-Akku
Spannung Akkupack	24 V (2 Stück 12V-Batterien in Reihe geschaltet)
Akkuladegerät	805163 Akkuladegerät 9200 für TWIN 24V 1G

Die elektrischen Funktionen, mit Ausnahme der Hebe- und Senkfunktion, dürfen bis zu 10 % der Zeit genutzt werden (max. 2/20 min). Die Elektronik misst die Aktivität und schaltet die elektrischen Funktionen ab, wenn dieses Zeitlimit überschritten wird. Wenn die Gesamtnutzungszeit in den letzten 20 Minuten unter 2 Minuten sinkt, werden die Funktionen automatisch wieder aktiviert.




**7.1. Symbole**

Die folgenden Symbole werden auf den Bedienelementen des Produkts, den Kennzeichnungen oder in dieser Gebrauchsanweisung verwendet. Eine Übersicht über die Platzierung der Symbole finden Sie auf Abb. 7.1.–7.5.






**Nr. Manuelle Einstellung**

1		Sitzhöhe nach oben/unten
---	---	--------------------------















**Nr. Elektrische Steuerung und Steuerbox**

2		Anzeige des Akkuladestands
3		Warnleuchte
4		Sitzhöhe nach oben/unten
5		Bremse aktivieren/deaktivieren
6		Sitzneigung nach vorne/hinten (nicht kompatibel mit diesem Produkt)

**Nr. Elektrische Steuerung und Steuerbox**

7		Rückenlehnenneigung nach vorne/hinten (nicht kompatibel mit diesem Produkt)
8		Ladebuchse
9		Gebrauchsanweisung beachten
10		Anschluss für elektrische Hubvorrichtung
11		Anschluss für Bremse
12	VPI	Anschluss für Akkubox

**Nr. Kennzeichnung und Gebrauchsanweisung**

13		Warnung
14		Nicht bügeln
15		Trockenreinigung mit Perchlorethylen
16		Nicht bleichen
17		Nicht im Trockner trocknen
18		Maschinenwäsche bis 60 °C
19		Vor Nässe schützen
20		Zerbrechliches Packgut
21		Oben
22		Zulässiger Temperaturbereich
23		Zulässige relative Luftfeuchtigkeit
24		Zulässige Höhe ü. d. M.
25		Nur zur Verwendung im Innenbereich
26		Maximales Nutzergewicht

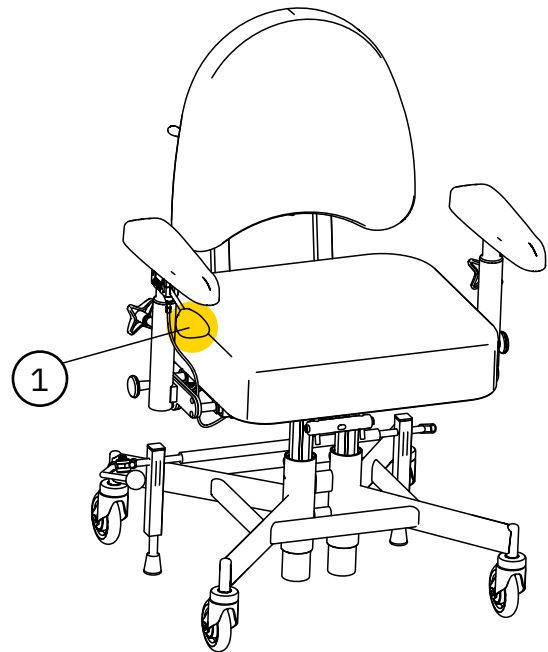


Abb. 7.1. Übersicht über Symbole auf Bedienelementen bei manuellem Modell.

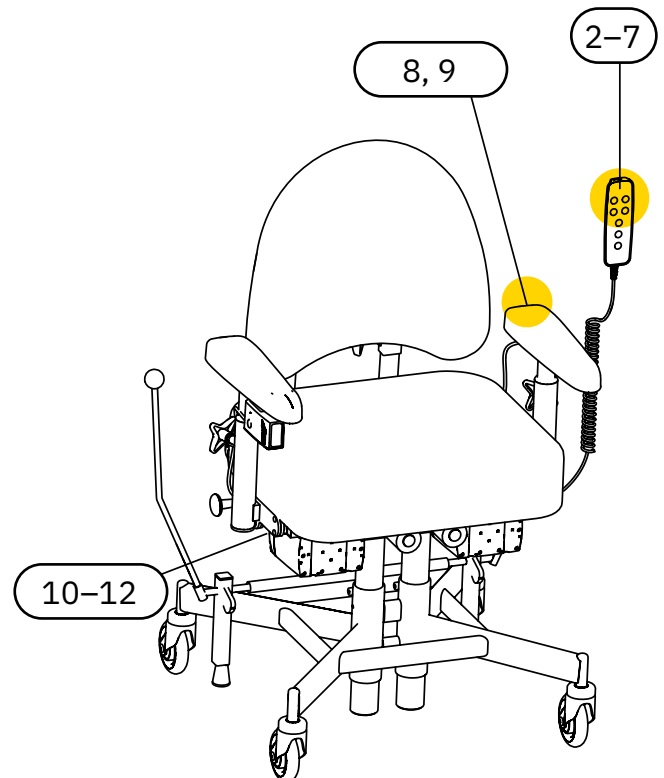












Abb. 7.2. Übersicht über Symbole auf Bedienelementen bei elektrischem Modell.

**Nr. Kennzeichnung und Gebrauchsanweisung**

27		Herstellungsdatum
28		Hersteller
29		Medizinprodukt (Medical Device)
30		Seriennummer
31		Die CE-Kennzeichnung zeigt die Konformität des Produkts mit den entsprechenden Richtlinien der Europäischen Union an
32		Produktklassifizierung als Anwendungsteil Typ B gemäß IEC 60601-1:2005
33		Elektronische Komponenten nicht über den Hausmüll entsorgen
34		Das Produkt ist Teil eines Recyclingsystems
35		Komponentengewicht übersteigt 10 kg
36		Betriebszyklus

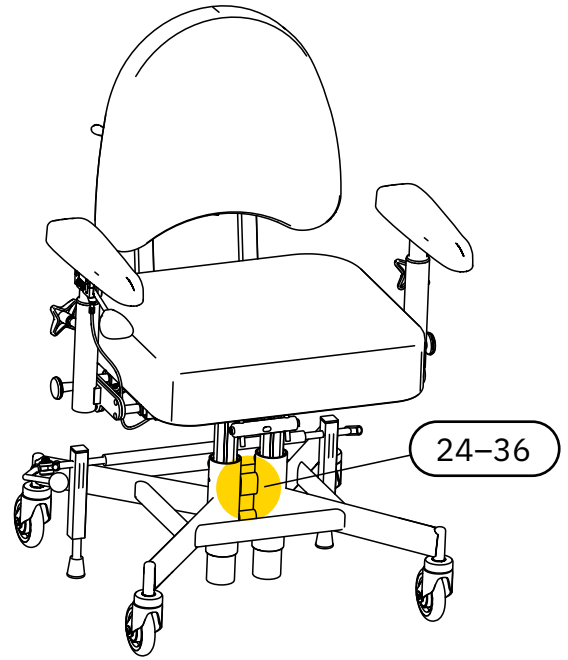


Abb. 7.3. Übersicht über Symbole auf der Kennzeichnung.



Abb. 7.4. Übersicht über Symbole auf der Waschanleitung. Symbol 14–18.

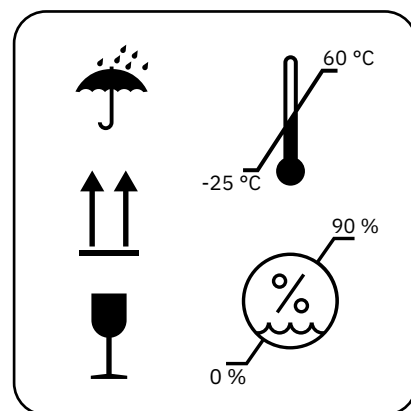


Abb. 7.5. Übersicht über Symbole auf Verpackungen. Symbol 19–23.

## 8. Wartung & Instandsetzung

In diesem Abschnitt werden Inspektion und Fehlersuche beschrieben sowie Informationen zum Akkuwechsel und Anweisungen zur Instandsetzung des Produkts gegeben. Die Anleitung zur Fehlersuche ist für alle Anwender des Produkts gedacht, während der Rest dieses Abschnitts sich speziell an diejenigen richtet, die mit diesen Teilen im Lebenszyklus des Produkts beruflich zu tun haben.

**ACHTUNG!** Das Sitzen auf dem Produkt während der Durchführung von Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten ist verboten.

### Inspektion bei der Wartung

Im Rahmen der Wartung sollte stets eine gründliche Sichtprüfung der Hauptkomponenten des Produkts durchgeführt werden, um die Patientensicherheit zu gewährleisten. Zu den Hauptkomponenten des Produkts gehören der Rahmen, die Bremse, die Hubvorrichtungen, der Sitzrahmen, die Rückenlehnenfunktion und der Armlehnenmechanismus. Die Prüfung sollte die Inspektion von Schweißnähten, Feststellelementen und Einstellungen umfassen.

Bei der Überprüfung des Rahmens sind die Schweißnähte im Bereich der vorderen und hinteren Beine zu kontrollieren. Jegliche Anzeichen von Rissen im Material oder Lack in diesem Bereich sind ein Grund, den Rahmen auszutauschen oder das gesamte Produkt zu ersetzen. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Rahmen mitunter schwer zu erkennen sind.

Wenn die Bremsleistung des Produkts ungenügend ist, sollte neben dem Zustand der Gummikappen an den Bremsfüßen auch die Auswuchtung des Rahmens überprüft werden. Steht das Produkt bei gelöster Bremse nicht auf allen vier Rollen, ist das Produkt sofort außer Betrieb zu nehmen. Prüfen Sie die Balance des Rahmens an mehreren Stellen und in mehreren Richtungen, um mögliche Einflüsse des Bodens auszuschließen.



Warnung! Reparaturen und andere technische Arbeiten dürfen nur durch von Mercado Medic autorisierte Personen durchgeführt werden. Wird dies nicht beachtet, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt für das Produkt haftbar gemacht werden.



Warnung! Wenn das Produkt in seiner Leistung nachlässt oder anders als gewohnt funktioniert, sollten Sie sich als Anwender an die verschreibende Stelle, das Hilfsmittelzentrum oder Ihren Fachhändler wenden. Bei einer Verschlechterung oder Veränderung der Leistung muss das Produkt sofort außer Betrieb genommen werden, um Vorfälle und Unfälle zu vermeiden. Das Produkt darf erst dann wieder in Betrieb genommen werden, wenn es von einem zugelassenen Techniker untersucht wurde.

## 8.1. Hilfe zur Fehlersuche

Wenn keine der unten beschriebenen Maßnahmen das aufgetretene Problem behebt, muss das Produkt möglicherweise gewartet werden. Wenden Sie sich an Ihr Hilfsmittelzentrum oder an Mercado Medic, siehe 1.1. Kontaktinformationen.

### Fehlersuche bei elektrischen Funktionen

Fehlerbeschreibung	Ursache	Maßnahme
Die Steuerbox gibt ein akustisches Signal aus.	Der Akkuladestand des Produkts ist niedrig oder kritisch.	Laden Sie das Produkt auf, siehe 2.3. Aufladen.
Die Warnleuchte auf dem Handbediengerät blinkt.	Der Arbeitszyklus, d. h. die maximale Zeit, die eine elektrische Funktion genutzt werden kann, bevor sie pausiert werden muss, nähert sich dem Grenzwert. Siehe 7. Technische Daten für weitere Details.	Lassen Sie das Produkt sich regenerieren, andernfalls schaltet das Produkt die aktuelle elektrische Funktion ab, bis es sich regeneriert hat.
Die elektrischen Funktionen funktionieren nicht. Die Warnleuchte blinkt auf, wenn auf dem Handbediengerät eine Taste gedrückt wird.	Der Arbeitszyklus wurde überschritten, siehe 7. Technische Daten. Wird der Grenzwert überschritten, werden alle elektrischen Funktionen außer der elektrischen Höhenverstellung abgeschaltet. Die Funktionen können erst wieder verwendet werden, wenn sich das System erholt hat.	Sobald sich das System erholt hat, funktioniert das Produkt wieder. Dies kann bis zu 20 Minuten dauern.
Die Warnleuchte auf dem Handbediengerät leuchtet auf.	Die Tastensperre wurde aktiviert.	Um die Tastensperre einer Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren, halten Sie beide Tasten der Funktion mindestens 3 Sekunden lang gedrückt. Jede Funktion wird separat gesperrt.
Die Warnleuchte auf dem Handbediengerät leuchtet auf.	Ein interner Fehler ist aufgetreten.	Nach 10 Sekunden wird das System automatisch zurückgesetzt. Wenn der Fehler behoben wurde, werden alle Kanäle wieder entsperrt und die Warnleuchte erlischt.

<b>Fehlerbeschreibung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Maßnahme</b>
Die elektrischen Funktionen funktionieren nicht. Es wird kein Handbediengerät verwendet oder aber auf dem Handbediengerät leuchtet weder die Kontrollleuchte für den Akkuladestand noch die Warnleuchte.	Der Akku muss aufgeladen oder aktiviert werden. Wenn das Produkt 7 Tage oder länger nicht genutzt wurde, wird der Akku automatisch getrennt, um die Lebensdauer zu verlängern.	Laden oder aktivieren Sie den Akku, indem Sie das Akkuladegerät anschließen. Es wird empfohlen, den Akku in diesem Fall stets voll aufzuladen. Zur Aktivierung genügt es, das Ladegerät für ca. 5 Sekunden anzuschließen.
Die elektrischen Funktionen funktionieren nicht. Die Anzeigeleuchte am Handbediengerät (sofern vorhanden) signalisiert einen niedrigen Akkuladestand.	Der interne Akku des Produkts ist entladen oder defekt.	Laden Sie das Produkt auf, siehe 2.3. Aufladen. Wenn das Problem durch das Aufladen nicht behoben wird, muss der Akku ausgetauscht werden, siehe 8.2. Akkuwechsel.
Die elektrischen Funktionen reagieren nicht auf Tastendruck auf der Funkfernbedienung.	Die Batterien der Funkfernbedienung sind entladen oder defekt.	Wechseln Sie die Batterien in der Funkfernbedienung, siehe 8.2. Akkuwechsel. Akkuwechsel.
Die elektrischen Funktionen reagieren nicht auf Tastendruck auf der Funkfernbedienung.	Die Fernbedienung und der IR-Empfänger sind nicht richtig gekoppelt.	Paaren Sie Fernbedienung und Empfänger. Siehe Montageanleitung Remote control IR 24V.
Die elektrischen Funktionen funktionieren nicht.	Der Stellantrieb ist defekt.	Wenn durch die oben beschriebenen Maßnahmen das Problem nicht behoben werden konnte, ist möglicherweise der Stellantrieb defekt und muss ersetzt werden.
Die elektrischen Funktionen funktionieren nicht.	Das Batteriekabel wurde getrennt.	Schließen Sie das Batteriekabel zwischen der Batteriebox und der Steuerbox (VPI) wieder an. Schließen Sie das Akkuladegerät für mindestens 5 Sekunden an, um das Steuerungssystem zu aktivieren.  ACHTUNG! Das Steuerungssystem warnt während der Berechnung des Akkuladestands vor einem niedrigen Akkuladestand.

**Fehlersuche bei mechanischen Komponenten**

<b>Fehlerbeschreibung</b>	<b>Ursache</b>	<b>Maßnahme</b>
Dissonanz in den elektrischen Hubvorrichtungen.	Verschlossene Lager.	Ersetzen Sie die elektrischen Hubvorrichtungen.
Dissonanz in den Lenkrollen.	Verschlossene Lager.	Ersetzen Sie die Lenkrollen.
Das Produkt rollt schlecht.	Ansammlung von Haaren und Schmutz in den Lenkrollen.	Reinigen Sie die Lenkrollen, siehe 3. Pflegehinweise. Alternativ: Ersetzen Sie die Lenkrollen.
Das Produkt rollt schlecht.	Verschlossene Lager oder ungleichmäßige Lauffläche.	Ersetzen Sie die Lenkrollen.
Die Bremsleistung des Produkts ist ungenügend.	Schmutz- und Staubablagerungen unter den Gummikappen der Bremsfüße.	Reinigen Sie die Unterseite der Bremsfüße, siehe 3. Pflegehinweise.
Die Bremsleistung des Produkts ist ungenügend.	Die Gummikappen der Bremsfüße haben sich mit der Zeit verhärtet.	Ersetzen Sie die Gummikappen der Bremsfüße. <sup>1</sup>
Die Bremsleistung des Produkts ist ungenügend.	Der Rahmen ist schief und muss ersetzt werden.	Ersetzen Sie den Rahmen und melden Sie den Vorfall an Mercado Medic. Siehe 1.1. Kontaktinformationen.

<sup>1</sup> Die Bremse ist regelmäßig zu überprüfen, siehe 6. Wichtige Sicherheitsinformationen.

**8.2. Akkuwechsel**

Warnung! Reparaturen und andere technische Arbeiten dürfen nur durch von Mercado Medic autorisierte Personen durchgeführt werden. Wird dies nicht beachtet, verliert die CE-Kennzeichnung ihre Gültigkeit und Mercado Medic kann nicht mehr uneingeschränkt die Produkthaftung übernehmen.

Die internen Akkus des Produkts sind austauschbar, indem die komplette Batteriebox ausgetauscht wird. Wie Sie dabei vorgehen, können Sie in der Montageanleitung Akkuwechsel beim REAL 9200 TWIN nachlesen.

Zum Austausch der Batterien in der Fernbedienung siehe Montageanleitung Remote control IR 24V 1G.

### 8.3. Instandsetzung und regelmäßige Wartung

Wenn das Produkt von einem Gesundheitsdienstleister verschrieben wurde, ist keine regelmäßige Wartung erforderlich. Es wird erwartet, dass die verschreibende Person und der Gesundheitsdienstleister die Funktionsweise während des gesamten Produktlebenszyklus gemäß den gängigen Pflegeroutinen überwachen. In diesem Rahmen ist es wichtig, sich stets nach der Leistung des Produkts und wahrgenommenen Veränderungen zu erkundigen. Wenn das Produkt direkt vom Fachhändler an den Anwender verkauft wird und eine verschreibende Stelle entsprechend fehlt, ist während und nach der voraussichtlichen Lebensdauer des Produkts spätestens alle zwei Jahre eine Wartung gemäß den unten beschriebenen Anweisungen zur Instandsetzung durchzuführen.

Instandsetzung im Sinne dieser Gebrauchsanweisung bedeutet nicht eine vollständige Wiederherstellung oder Aufarbeitung im Sinne der Verordnung (EU) 2017/745 für Medizinprodukte mit dem Ziel, das Gerät mit einer erneuerten Lebenserwartung wieder in Verkehr zu bringen. Vielmehr ist mit Instandsetzung hier eine umfassendere Überprüfung und Wartung des Produkts gemeint, bei der jedoch die Seriennummer beibehalten wird und die voraussichtliche Lebensdauer unberührt bleibt. Der Zweck dieser Instandsetzung kann z. B. darin bestehen, das Produkt für die Verschreibung an einen neuen Anwender aufzubereiten.

#### **Inspektion bei der Instandsetzung**

Im Rahmen der Instandsetzung sollte stets eine gründliche Sichtprüfung der Hauptkomponenten des Produkts durchgeführt werden, um die Patientensicherheit zu gewährleisten.

Zu den Hauptkomponenten des Produkts gehören der Rahmen, die Bremse, die Hubvorrichtungen, der Sitzrahmen, die Rückenlehnenfunktion und die Breiteneinstellung für die Armlehnen. Die Prüfung sollte die Inspektion von Schweißnähten, Feststellelementen und Einstellungen umfassen.

Bei der Überprüfung des Rahmens sind die Schweißnähte im Bereich der vorderen und hinteren Beine zu kontrollieren. Jegliche Anzeichen von Rissen im Material oder Lack in diesem Bereich sind ein Grund, den Rahmen auszutauschen oder das gesamte Produkt zu ersetzen. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Rahmen mitunter schwer zu erkennen sind.

Wenn die Bremsleistung des Produkts ungenügend ist, sollte neben dem Zustand der Gummikappen an den Bremsfüßen auch die Auswuchtung des Rahmens überprüft werden. Steht das Produkt bei gelöster Bremse nicht auf allen vier Rollen, ist das Produkt sofort außer Betrieb zu nehmen. Prüfen Sie die Balance des Rahmens an mehreren Stellen und in mehreren Richtungen, um mögliche Einflüsse des Bodens auszuschließen.

#### **Austausch von Komponenten**

Auf [www.mercado.se](http://www.mercado.se) finden Sie verschiedene Hilfsmittel zum Austausch von Komponenten wie z. B. Explosionszeichnungen, Montageanleitungen, Anschlussanleitungen und eine digitale Artikelsuche. Die Montageanleitungen können auch zur Demontage der Komponenten des Produkts verwendet werden. Für Zubehör und Ersatzteile besuchen Sie bitte unseren Webshop <https://shop.mercado.se/>.





Warnung! Das Montieren, Anschließen oder Demontieren ist mit gewissen Risiken verbunden. Bei unsachgemäßer Handhabung von Komponenten kann es z. B. zu Quetschschäden kommen. Derartige Arbeiten dürfen daher nur von einem von Mercado Medic zugelassenen Techniker durchgeführt werden.



Warnung! Alle Teile des Produkts müssen so montiert und gesichert sein, dass sich keine Kleinteile lösen können. Sämtliche Kabel müssen mit Kabelbindern an der Produktkonstruktion gesichert werden, um das Strangulationsrisiko zu minimieren.

Um den Akku wieder an das System anzuschließen, muss das Ladegerät mit der Ladebuchse und einer Steckdose verbunden werden. Warten Sie mindestens 5 Sekunden, ehe Sie das Ladegerät wieder trennen. Der Akku ist jetzt angeschlossen und das System einsatzbereit. Wenn das Produkt mit getrennten Akku gelagert wurde, wird empfohlen, das Ladegerät nicht vorzeitig zu entfernen, sondern den Akku vollständig aufzuladen.

### **Langzeitlagerung von Akkus**

Wenn der Stuhl über einen längeren Zeitraum gelagert wird, wird der Akku nach 7 Tagen automatisch getrennt. Eine Trennung des Akkus kann auch erzwungen werden, indem ein 9V-Netzteil (Art.-Nr. 804823) in die Ladebuchse gesteckt und mindestens 5 Sekunden gewartet wird, bis das Netzteil wieder herausgezogen wird. Wenn eine Fernbedienung verwendet wird, blinken alle Kontrollleuchten, sobald der Akku getrennt ist und das Netzteil herausgezogen werden kann.

Wenn der Akku abgetrennt ist, muss er alle 4 Monate aufgeladen werden, damit seine Funktion sichergestellt ist, siehe 2.3. Aufladen. Wenn diese Anweisungen zum Aufladen befolgt werden, bleibt eine ausreichende Kapazität des Akkus für 5 Jahre erhalten.

**Anweisungen zur Instandsetzung**

Verwenden Sie zum Reinigen des Produkts keinen Hochdruckreiniger. Anleitungen zur täglichen Pflege finden Sie unter 3. Pflegehinweise.

Die folgenden Maßnahmen sollten im Rahmen der Instandsetzung durchgeführt werden, um die Patientensicherheit zu gewährleisten:

<b>ID</b>	<b>Bereich</b>	<b>Anweisungen zur Instandsetzung</b>
<b>1 Reinigung</b>		
1.1	Mechanismen	Reinigen Sie alle mechanischen Teilen mit Ausnahme des Stellantriebs mit einem sauberen, leicht feuchten Tuch mit einem milden Reinigungsmittel (pH 7–12), Flächendesinfektionsmittel oder einen Dampfreiniger (max. 8 bar).  ACHTUNG! Das Produkt darf nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten und Chemikalien abgespült werden.
1.2	Elektronik und Kabel	Entfernen Sie Staub mit einem trockenen Tuch.
1.3	Bedienelemente	Wischen Sie die Bedienelemente mit einem leicht feuchten Tuch mit Desinfektionsmittel ab. So verhindern Sie eine Ausbreitung potenzieller Krankheitskeime.
1.4	Stellantrieb und Hubvorrichtungen	Die beweglichen Teile sind geschmiert und sollten nicht gereinigt werden. Für Hubvorrichtungen siehe die gesonderten Anweisungen unter Punkt 3 und 4.
1.5	Polsterteile	Wir empfehlen, alle Polsterteile abzumontieren und zu entsorgen. Waschen Sie eventuelle Wechselbezüge gemäß der Waschanleitung.
1.6	Lenkrollen	Entfernen Sie Haare und Staub von den Lenkrollen.
<b>2 Elektrische Komponenten</b>		
2.1	Elektronik	Laden Sie das Produkt zu Beginn mindestens 5 Sekunden lang, um die Elektronik zu aktivieren. Überprüfen Sie die Elektronik und sämtliche elektrischen Funktionen. Überprüfen Sie die Steuerbox und die Akkubox auf sichtbare Beschädigungen.
2.2	Akkuladegerät	Überprüfen Sie, ob das Ladegerät funktioniert und Gehäuse und Kabel intakt sind.
2.3	Bedienelemente	Überprüfen Sie, ob Schalter und eventuelle Handbediengeräte funktionieren und Gehäuse und Kabel intakt sind.
2.4	Anschlüsse	Überprüfen Sie, ob Kabel und Anschlüsse unbeschädigt und sicher befestigt sind. Stellen Sie sicher, dass keine Gefahr des Einklemmens von Kabeln und Steckern besteht und dass alle Kabel mit Kabelbindern gesichert sind.

<b>ID</b>	<b>Bereich</b>	<b>Anweisungen zur Instandsetzung</b>
2.5	Akkus	Messen Sie die Akkus und stellen Sie sicher, dass kein zu großer Unterschied zwischen ihren Ladungen besteht. Ein großer Unterschied in der Ladung kann darauf hinweisen, dass eine Akkuzelle defekt ist. Siehe Montageanleitung Akkuwechsel beim REAL 9200 TWIN. Bitte beachten Sie, dass die voraussichtliche Lebensdauer der Akkus 5 Jahre beträgt, wenn sie gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch gewartet werden. Je nachdem, wann die Überholung durchgeführt wird und was in der Vergangenheit mit dem Produkt gemacht wurde, kann es also an der Zeit sein, sie zu ersetzen.
2.6	Elektrische Bremse	Überprüfen Sie den Stellantrieb auf sichtbare Schäden. Überprüfen Sie die Funktionsweise der beweglichen Teile des Stellantriebs. Vergewissern Sie sich, dass alle Handschrauben fest angezogen sind und in der Endposition kein Spiel vorhanden ist. Vergewissern Sie sich, dass die Befestigungen intakt und sicher im Rahmen verankert sind.
<b>3 Elektrische Hubvorrichtungen</b>		
3.1	Dissonanzen	Überprüfen Sie die Hubvorrichtungen auf Dissonanzen. Ersetzen Sie die Hubvorrichtungen im Falle von Dissonanzen. Belasten Sie das Produkt und stellen Sie sicher, dass die Hubvorrichtungen beim Starten aus der unteren Position nicht verrutschen. Defekte Hubvorrichtungen können zur Reparatur an Mercado Medic eingeschickt werden.
3.2	Hubsäule	Heben Sie die Hubvorrichtungen bis in die höchste Position an. Entfernen Sie mit einem trockenen Tuch Staub und Schmutz von der Hubsäule. Schmieren Sie die Hubsäule anschließend mit einer dünnen Schicht Schmierfett auf Teflon- oder Silikonbasis.
3.3	Befestigung	Stellen Sie sicher, dass der Sitz relativ zum Rahmen gerade nach vorne gerichtet ist. Vergewissern Sie sich, dass die Befestigungen der Hubvorrichtungen am Sitzrahmen und Untergestell fest angezogen sind. Tauschen Sie Schrauben mit beschädigtem Schlüsselgriff oder Gewinde aus.
3.4	Verkabelung	Überprüfen Sie die Kabel auf Verschleiß und Quetschschäden.
<b>4 Gasfederbetriebene Hubvorrichtungen</b>		
4.1	Hubsäule	Heben Sie die Hubvorrichtungen bis in die höchste Position an. Entfernen Sie mit einem trockenen Tuch Staub und Schmutz von der Hubsäule. Schmieren Sie die Hubsäule anschließend mit einer dünnen Schicht Schmierfett auf Teflon- oder Silikonbasis.

<b>ID</b>	<b>Bereich</b>	<b>Anweisungen zur Instandsetzung</b>
4.2	Befestigung	Stellen Sie sicher, dass der Sitz relativ zum Rahmen gerade nach vorne gerichtet ist. Vergewissern Sie sich, dass die Befestigungen der Hubvorrichtungen am Sitzrahmen und Untergestell fest angezogen sind. Tauschen Sie Schrauben mit beschädigtem Schlüsselgriff oder Gewinde aus.
4.3	Sicherungsring	Vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsring auf der Unterseite ordentlich fest sitzt.
4.4	Gasfedersteuerung	Vergewissern Sie sich, dass die Gasfeder richtig einrastet und dass sich die Höhe bei Belastung nicht langsam verändert. Wenn sich die Höhe bei Belastung langsam ändert, justieren Sie den Drahtnippel. Prüfen und ersetzen Sie beschädigte Drähte und Kabelhüllen.
<b>5 Rahmen</b>		
5.1	Schweißnähte	Überprüfen Sie alle Schweißnähte sorgfältig auf Anzeichen von Rissen, Korrosion und Bewegung. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Rahmen mitunter schwer zu erkennen sind. Überprüfen Sie, ob der Rahmen stabil steht. Bessern Sie eventuelle Lackschäden mit Ausbesserungslack aus, um Korrosion zu verhindern.
5.2	Schraubverbindungen	Ziehen Sie alle Schraubverbindungen nach. Tauschen Sie Schrauben mit beschädigtem Schlüsselgriff oder Gewinde aus.
<b>6 Bremsen</b>		
6.1	Funktion	Ersetzen Sie die Gummikappen der Bremsfüße. Prüfen Sie, ob die Bremse ordnungsgemäß funktioniert.
6.2	Kunststoffstecker	Vergewissern Sie sich, dass Führungsbuchsen und Kunststoffstecker sicher befestigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
<b>7 Lenkrollen</b>		
7.1	Funktion	Überprüfen Sie Lenkrollen und Gabeln auf Verschleiß und Spiel. Verschleiß oder Spiel kann auf defekte Lager hinweisen. Vergewissern Sie sich, dass die sich Lenkrollen drehen und die Gabeln ordnungsgemäß rotieren. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
7.2	Befestigung	Überprüfen Sie, ob die Schrauben der Lenkrollen unbeschädigt und fest angezogen sind. Tauschen Sie Schrauben mit beschädigtem Schlüsselgriff oder Gewinde aus.

<b>ID</b>	<b>Bereich</b>	<b>Anweisungen zur Instandsetzung</b>
<b>8 Sitzrahmen</b>		
8.1	Mechanik	Überprüfen Sie alle geschweißten Teile sorgfältig auf Risse und Lackschäden. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Konstruktionen mitunter schwer zu erkennen sind. Bessern Sie eventuelle Lackschäden mit Ausbesserungslack aus, um Korrosion zu verhindern.
8.2	Schraubverbindungen	Ziehen Sie alle Schraubverbindungen nach. Tauschen Sie Schrauben mit beschädigtem Schlüsselgriff oder Gewinde aus.
8.3	Kunststoffstecker	Vergewissern Sie sich, dass Führungsbuchsen und Kunststoffstecker sicher befestigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
8.4	Bedienelemente	Überprüfen Sie, ob die Stellschrauben und Klemmhebelgriffe am Sitzrahmen funktionieren und ordnungsgemäß einrasten.
<b>9 Rückenlehnenmechanismus</b>		
9.1	Mechanik	Überprüfen und ersetzen Sie alle verschlissenen Teile. Überprüfen Sie die Mechanik sorgfältig auf Risse an Schweißnähten, da diese möglicherweise lange Zeit unter starker Belastung standen. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Konstruktionen mitunter schwer zu erkennen sind. Überprüfen Sie die Funktionsweise der beweglichen Teile.
9.2	Befestigung	Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben, Stellschrauben und Klemmhebelgriffe leichtgängig sind und richtig einrasten. Überprüfen Sie, ob der Sicherungspin ordnungsgemäß funktioniert.
9.3	Kunststoffstecker	Vergewissern Sie sich, dass Führungsbuchsen und Kunststoffstecker sicher befestigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
<b>10 Armlehnen</b>		
10.1	Bögen zur Breiteneinstellung	Überprüfen Sie die Bögen zur Breiteneinstellung sorgfältig auf Risse und Lackschäden. Überprüfen Sie besonders den Bereich rund um die Schweißnähte und die Verriegelungsnuten, da diese Bereiche besonders stark beansprucht werden. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Konstruktionen mitunter schwer zu erkennen sind. Bessern Sie eventuelle Lackschäden mit Ausbesserungslack aus, um Korrosion zu verhindern.

<b>ID</b>	<b>Bereich</b>	<b>Anweisungen zur Instandsetzung</b>
10.2	Funktion	Überprüfen und ersetzen Sie verschlissene Teile. Prüfen Sie, ob die Verriegelung und die Funktion der beweglichen Teile ordnungsgemäß funktionieren. Vergewissern Sie sich, dass die Stellschrauben und Schrauben funktionieren und keine Schäden an Gewinden oder Griffflächen aufweisen.
10.3	Kunststoffstecker	Vergewissern Sie sich, dass Führungsbuchsen und Kunststoffstecker sicher befestigt sind. Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile.
10.4	Armlehnenmechanismus	Überprüfen Sie alle Schweißnähte und stellen Sie sicher, dass keine Schäden oder Abnutzungen vorhanden sind, die die Konstruktion beeinträchtigen oder schwächen könnten. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Konstruktionen mitunter schwer zu erkennen sind. Bessern Sie eventuelle Lackschäden mit Ausbesserungslack aus, um Korrosion zu verhindern.
<b>11 Zubehör</b>		
11.1	Wiederherstellung	Demontieren Sie alle Zubehörteile, die nicht zum Basismodell gehören, siehe 5.2. Basismodell.
11.2	Mechanik	Überprüfen Sie alle Schweißnähte und stellen Sie sicher, dass keine Schäden an der Mechanik vorhanden sind, die die Konstruktion beeinträchtigen oder schwächen könnten. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung und verwenden Sie eine Lupe, da kleine Risse auf schwarz lackierten Konstruktionen mitunter schwer zu erkennen sind.
11.3	Funktion	Überprüfen und ersetzen Sie verschlissene Teile. Überprüfen Sie die Funktionsweise der beweglichen Teile und der Arretierungen.
<b>12 Endkontrolle</b>		
12.1	Endkontrolle	Testen Sie sämtliche Funktionen des Produkts. Prüfen Sie, ob alle Einstellungen, elektrischen Funktionen und Bremsen ordnungsgemäß funktionieren. Prüfen Sie, ob die Lenkräder gut rollen und ob alle vier Räder Bodenkontakt haben.
12.2	Akku-Ruhemodus	Wenn elektrische Modelle gelagert werden sollen, kann die Batterie mit dem vorgesehenen 9V-Adapter in den Ruhemodus versetzt werden, siehe 8.3. Instandsetzung und regelmäßige Wartung, Langzeitlagerung von Akkus.

## 9. Hinweise zur Entsorgung

Produkte, die dauerhaft außer Betrieb genommen werden, müssen demontiert sowie fachgerecht und sicher getrennt entsorgt werden. Auf [www.mercado.se](http://www.mercado.se) finden Sie Montageanleitungen, die auch zur Demontage der Komponenten des Produkts verwendet werden können. Die Komponenten sind anschließend in der entsprechenden Fraktion zu entsorgen, siehe 9.1. Mülltrennung.



Warnung! Das Montieren, Anschließen oder Demontieren ist mit gewissen Risiken verbunden. Bei unsachgemäßer Handhabung von Komponenten kann es z. B. zu Quetschschäden kommen. Derartige Arbeiten dürfen daher nur von einem von Mercado Medic zugelassenen Techniker durchgeführt werden.

### 9.1. Mülltrennung

Anleitung zur Mülltrennung bei der Entsorgung der zugehörigen Komponenten.

#### Metall

- Armlehnenmechanismus
- Rückenlehnenmechanismus
- Kopfstützenmechanismus
- Beinstütze
- Rahmen
- Sitzrahmen
- Stellantrieb
- Hubvorrichtung
- Gasfedern
- Sonstige Metallteile von Produkten, die von Mercado Medic vertrieben werden

#### Elektronik

- Kabel
- Steuerbox (Akkus herausnehmen und getrennt entsorgen)
- Schaltbox
- Handbediengerät
- Schalter

#### Bleiakku

- Akkus (Altakkus sind stets beim Wertstoffhof zu entsorgen)

#### Brennbar

- Sitz
- Rückenlehne
- Kopfstütze
- Armlehnen
- Sonstige Polsterteile, die von Mercado Medic vertrieben werden





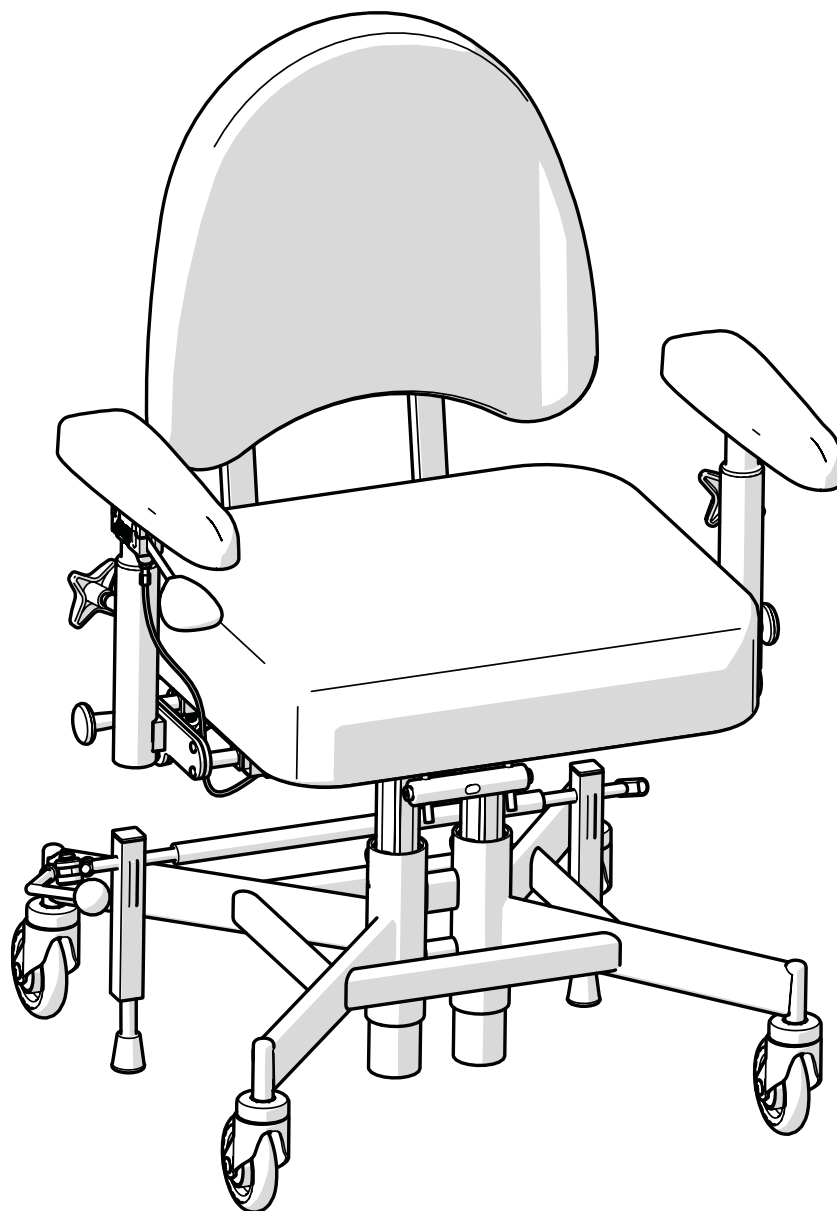
# INSTRUCTIONS FOR USE

for medical bariatric work chairs in the  
REAL 9200 TWIN product range

Instructions for use and care



EN



Translation of manual  
Item number: 21-08861-EN  
Revision: 04  
Valid from: 2021-05-26  
Amended: 2022-06-01



[Space for device label with  
serial number]

# Table of contents

## User information

1. Introduction	4
1.1. Contact details	5
1.2. Warranty	5
2. Getting started	6
2.1. Before use	6
2.2. Electrical and manual height adjustment	9
2.3. Charging	9
2.4. Transfers	10
3. Caring for the device	11
3.1. Padded parts	11
3.2. Castors and brake feet	11
3.3. Other parts	11
3.4. Transport and storage	12

## Device information

4. intended use	13
4.1. Operating environment	13
5. Configurations and settings	14
5.1. Required level of competence for setting and adjusting	14
5.2. Basic model	15
5.3. Electrical functions	16
5.4. Seat	18
5.5. Manual height adjustment	18
5.6. Back support	19
5.7. Backrest mechanism	20
5.8. Arm rest cushion	21

5.9. Armrest mechanism	22
5.10. Base	23
5.11. Manual brake	24
5.12. Individual customisation	25
6. Important safety information	27
6.1. Standards met and classification	27
6.2. Warnings	28
6.3. Expected service life	29
6.4. Reporting of adverse events and incidents	30

## Service manual

7. Technical information	31
7.1. Symbols	33
8. Servicing & reconditioning	36
8.1. Troubleshooting guide	37
8.2. Battery replacement	39
8.3. Reconditioning and periodic maintenance	40
9. Instructions for destruction	46
9.1. Recycling	46

# 1. Introduction

Thank you for choosing Mercado Medic as the supplier of this device. By choosing a REAL chair, you get to learn about a 50-year history of developing medical devices with high function, safety, quality and flexibility. We manufacture all our different medical chairs under our own management in Sweden.

Mercado Medic is certified to ISO 13485, ISO 9001 and ISO 14001, and complies with applicable labour and environmental legislation.

We reserve the right to make changes to this manual and its contents.

Sufficient competence in the safe use of this device is achieved by carefully reading through these instructions for use before using the device for the first time.

**PDF versions of our instructions for use with zoom options are always available in their most current version on our website [www.mercado.se](http://www.mercado.se).**



### 1.1. Contact details

**Manufacturer**

Street address: Mercado Medic AB,  
Tryffelslingan 14, SE-181 57 Lidingö, Sweden

Postal address: Mercado Medic AB,  
Box 1074, SE-181 22 Lidingö, Sweden  
Telephone: +46 (0)8 555 143 00  
Email: [info@mercado.se](mailto:info@mercado.se)  
Website: [www.mercado.se](http://www.mercado.se)

**Servicing and technical support**

Telephone: +46 (0)8 555 143 08  
Email: [service@mercado.se](mailto:service@mercado.se)

To report warranty claims, adverse events and incidents or other feedback please use the form at [www.mercado.se/en/support/](http://www.mercado.se/en/support/).

**Distributor**

Space for additional distributor contact details:

-----  
-----  
-----  
-----

### 1.2. Warranty

All components of Mercado Medic's devices are covered by warranty, under the time periods and general terms and conditions set out below, unless other specific periods and conditions are agreed in writing between Mercado Medic and the contracting customer in connection with major procurements.

As a user, you should contact your prescriber, assistive technology centre or distributor if you experience problems with the device. Distributors in turn should contact Mercado Medic using the contact details available under Section 1.1. Contact details.

**Warranty periods**

- Metal structures: 3 years.
- Lifting mechanisms (electric and gas spring driven): 2 years.
- Other components (e.g. wheels, batteries, padded parts): 1 year.

**General terms and conditions**

The warranty does not cover:

- Damage or condition considered to be normal wear and tear.
- Damage caused by negligence or misuse.
- Spare parts, components or accessories not sold by Mercado Medic.
- Adjustments to the device made by unauthorised service technicians.
- Components previously fitted to devices other than the item in question.
- Bleaching or natural variations in the colours of fabrics, synthetic leather and natural leather.

## 2. Getting started

This section is primarily aimed at you as a user of the device. It describes how to prepare the device for use, adjust the seat height, charge electric models, and how to create good conditions when moving. For care instructions, see 3. Caring for the device.

If you have any questions about your device or if something unexpected has happened, please first contact your prescriber or dealer. You can find up-to-date contact details in Section 1.1. Contact details. You are also welcome to contact us at Mercado Medic.

### 2.1. Before use

The device is always supplied with a seat, backrest, armrest and brake. When delivered from Mercado Medic, the backrest and brake lever are not yet fitted. These should always be fitted before the device is first used.

#### Brake lever

Insert the brake lever into the brake lever bracket (A), see Figure 2.1. The brake lever can be placed on the right or left side.

#### Backrest mechanism

Place the backrest support posts in the backrest mechanism (B) and set the desired height level, see Figure 2.1. Tighten all controls (B).

#### Armrests

Loosen the armrest controls (C) and set the desired height and width levels, see Figure 2.1. Tighten all controls (C).

#### Neck support

If the device is supplied with a neck support, insert the neck support mechanism into the backrest bracket (D) and set the desired height level, see Figure 2.1. Tighten all controls (D).

#### Battery

Before first use, the battery in electric models must be activated and charged. This is done by connecting the battery charger to the device's charging socket and to a wall outlet (E), see Figure 2.1. The charging socket can be placed in different places on the device. The most common is that the device comes with the charging socket mounted at the rear edge of the left armrest.

Wait until the battery is fully charged before using the device. This normally takes 2 to 5 hours. When the battery is fully charged, the LED on the charger lights up green. For other charging instructions, see 2.3. Charging.

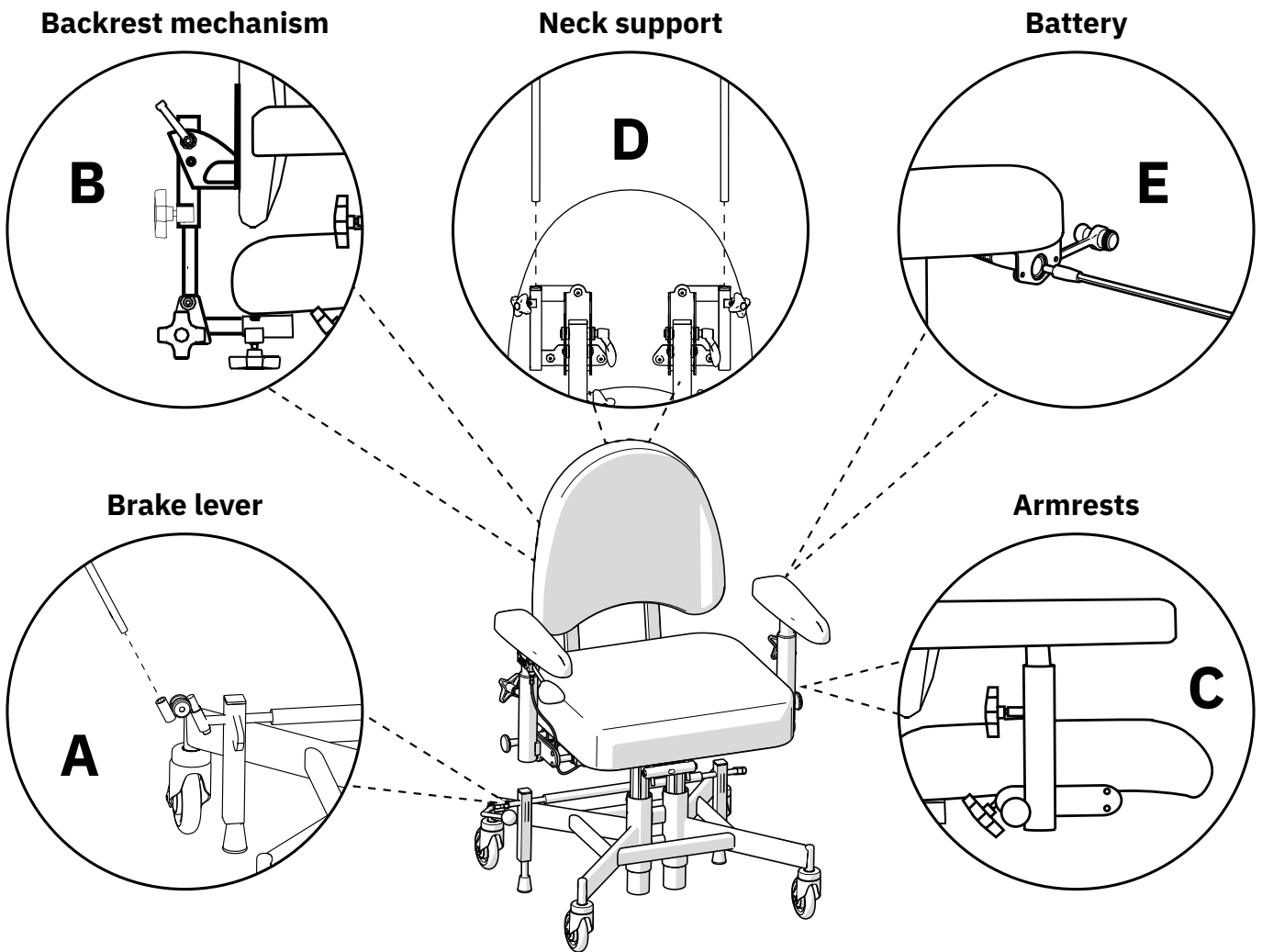


Figure 2.1. Preparations before the device is put into use.

**Consider the following before and during use of the device**

- All settings controls should be tightened before using the device.
- The device must not be used without fitting the backrest.
- The device must not be used without fitting the armrests.
- The device’s brake must always be applied when sitting down and getting up.
- The braking capacity of the device may be impaired on heavily sloping floors.
- The braking capacity of the device may be impaired on uneven floors.

- The device must be operated with care. Always be aware of your surroundings before moving. Pets or children on the floor could be easily hit.
- The optional foot support ring is designed to rest your feet on, not to stand on.

For models with electrical functions,

- Charge the device according to these instructions for use, see Charging.
- The electrical functions cannot be used when the device is charging.
- The seat must never be set to a height where you are unable to get out of the device safely.

- The device must not be moved when the seat is in the raised position.
- Emergency stop for control buttons: If, for whatever reason, the system does not interrupt a movement after the corresponding control button has been released, the movement can be interrupted by pressing the button for movement in another direction.
- Emergency stop for hand-held controller: If, for whatever reason, the system does not interrupt a movement after the corresponding control button has been released, the movement can be interrupted by pressing any of the other buttons on the hand-held controller.
- Button lock on hand-held controller: To enable or disable the button lock for a function, press and hold both of the directional buttons of the relevant function for at least three seconds. The button lock locks only the current function. To lock multiple functions, each function must be locked separately.



Warning! As a user, you should contact your prescriber, technical aids centre or distributor if the device shows reduced or altered performance. A device showing a loss of or change in performance must immediately be taken out of use in order to avoid an accident. The device must not be used again until an authorised technician has examined the device.



Warning! To maintain safety, the device should only be used by the person and purpose for which it is intended. The device is set up for a single user. Changing settings may affect the user's seating position, which may result in damage or injury.



Warning! You are not permitted to modify the device yourself. If you would like individual customisation, contact your prescriber or distributor. If the device is modified, the CE marking no longer applies and Mercado Medic may no longer have full device liability. Modifications may affect the safety of the device and lead to accidents.



Warning! The device may be equipped with long cables or wires that cannot be secured in order for the device to function properly. Cables and wires can pose strangulation risks to small children, for example. Do not leave the device unattended with small children nearby.



Warning! The device is equipped with small parts such as screws that can come loose. Small parts that have come loose can pose choking hazards for children and pets.



Warning! Metal surfaces may become very hot if they are exposed to direct sunlight. Skin contact with hot surfaces can lead to burns. Avoid exposing metal surfaces to direct sunlight.



Warning! Always ensure that the device's brake is applied when sitting down and getting up. If the device is not braked, it risks rolling away when you get up or sit down, which can lead to fall injuries.



## 2.2. Electrical and manual height adjustment

Depending on the model, the device has electric or manual height adjustment. Electric height adjustment is controlled by the hand-held controller or by the control button located under the right armrest, see Figure 2.2. Manual height adjustment is controlled by controls placed under the seat or under the right armrest, see Figure 2.3. See 5. Configurations and settings for detailed information about all the features and controls of the device.

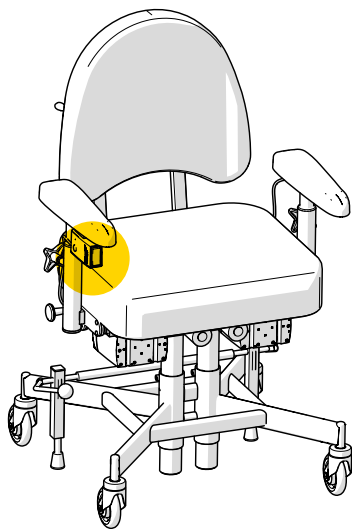


Figure 2.2. Controls on the electric model.

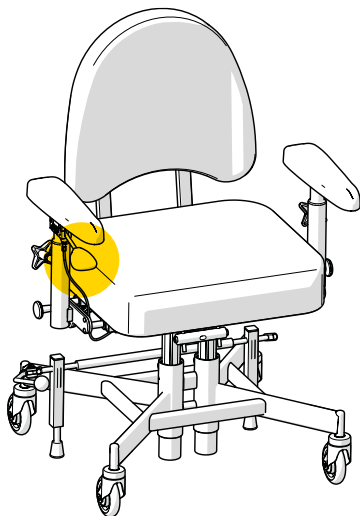


Figure 2.3. Controls on the manual model.

## 2.3. Charging

For electric models, the battery should be charged once a day. Fully charging the battery on a daily basis will take 2 to 5 hours. It is important that the battery is never completely discharged, as this helps to prolong the life of the battery. Daily charging of the battery is especially important on the configurations that have an electric brake, to ensure that, as a user, you can always get in and out of the device safely. The device emits a low battery level warning sound, for both low and critical. Low battery is indicated by a short signal. Critical battery level is indicated by a short signal that ends with a loud beep. The product can also indicate low or critical battery levels using a signal when the product’s battery is activated after the system has been in sleep mode. This is because when starting up, the product has not yet determined its charge level. This signal stops after two minutes. If the device is equipped with a hand-held controller, the battery level can also be determined by checking the indicator lights, see Figure 2.4.

The device must be charged in a safe manner. The electrical functions cannot be used when the device is charging. For this reason, choose an easily accessible wall socket to plug the charger into. The charger cable to the wall socket is 1 metre long and must not be extended. In case of emergency, disconnect the device from the mains by unplugging the charger from the wall socket.



Figure 2.4. Battery level indicator on hand-held controller.

## How to charge the device

1. Connect the charger plug into the charging socket, see Figure 2.5. The charging socket is normally located at the rear edge of the left armrest, but can also be located under the seat, for example.
2. Connect the charger plug into the wall socket. The LED on the charger will indicate that charging is underway.
3. The battery is fully charged when the LED on the charger changes colour from red to green. If you are using the hand-held controller, this will also be indicated by the three green battery LEDs on the controller, which will start to flash at the same time.

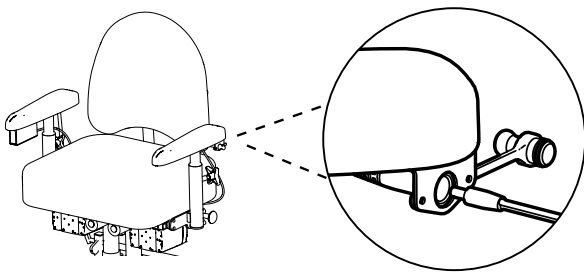


Figure 2.5. Connecting the plug to the charging socket under the armrest.

If the electrical functions have not been used for 7 days, the battery switches off automatically. To reconnect the battery, connect the battery charger to the charging socket and the wall outlet and wait at least 5 seconds before unplugging the charger. It is recommended to charge the battery fully after the battery has been disconnected.

If no electrical functions are working, try charging the battery. If electrical functions still do not work, contact your prescriber or distributor, see 1.1. Contact details.

## 2.4. Transfers

When moving around while sitting in the device, it is important to make good contact with the floor. For example, rubber-soled indoor shoes can provide better grip and thus facilitate movement. Rugs and carpets make the movement more difficult. It is therefore recommended to remove rugs or carpets if you want to move while sitting.

Do not sit on the product when crossing thresholds, mouldings and gaps.



Warning! Always ensure that the device's brake is applied when sitting down and getting up. If the device is not braked, it risks rolling away when you get up or sit down, which can lead to fall injuries.

## 3. Caring for the device

Clean the device in accordance with the instructions in this section in order to maintain functions and service life. If you still have issues that cannot be resolved using available home resources, please contact your prescriber or distributor for reconditioning.

PLEASE NOTE! Do not wash the device with water or other liquids and chemicals.

### 3.1. Padded parts

To maintain good device hygiene, the device’s padded parts should be cleaned regularly. If padded parts are not regularly cleaned, the device may require reconditioning.

#### Plush padded parts

Use a foam cleaner to clean plush padded parts. Start by removing any loose debris. Then use a cloth to distribute a thin layer of foam. Wipe with a clean, damp cloth. Finish by vacuuming the upholstery after it has dried.

#### Synthetic leather padded parts

Use soap and water or surface disinfectant to clean synthetic leather padded parts. Start by removing any loose debris. Then use a cloth to clean the upholstery with soap and water or surface disinfectant. If the upholstery is cleaned using soap and water, finish by wiping with a clean, damp cloth.

#### Leather padded parts

Use water to clean leather padded parts. Start by removing any loose debris. Then clean the upholstery with a clean, damp cloth. For best effect, padded parts should be cleaned immediately after something is spilled on it. To extend the service life of padded parts, avoid direct contact with chemicals or prolonged sunlight.

### 3.2. Castors and brake feet

Regular cleaning of castors and brake feet is required to maintain the operation of the device. Wipe castors and brake feet with a damp cloth. Remove any hair from the castors using a thin crochet needle or similar implement.

### 3.3. Other parts

Do not clean lifting devices and actuators on any electric brake installed on the device, see Figure 3.1. This is because there is a risk that the grease required for these mechanisms to function as intended might be removed during cleaning.

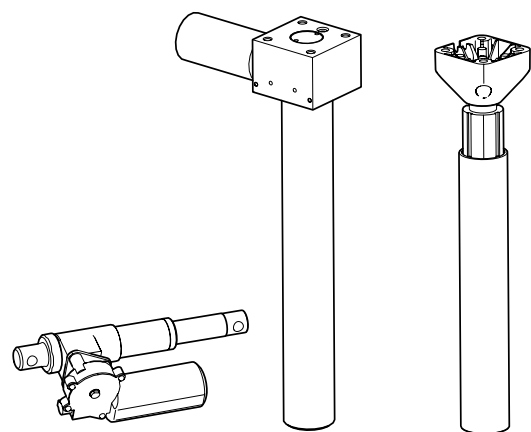


Figure 3.1. The device’s lifting mechanisms and other actuators.

If necessary, a dry cloth can be used to remove dust from any electronic parts of the device. Clean the other non-electronic parts of the device once a week or when necessary. Use a clean, damp cloth with mild detergent (pH 7-12), surface disinfectant or use a steam cleaner (max. 8 bar).

### 3.4. Transport and storage

When transporting and storing the device, keep the following in mind:

- The device moves by rolling on a flat surface.
- The device should be lifted by two people. Suitable grip points are at the front, rear, right and left sides of the seat, see Figure 3.2.
- The device must be transported in the intended cardboard box on a pallet. If the device is transported by car, it must be strapped in place using straps over both the base and the seat, and it should be set to the lowest possible seat height. To reduce the size of the device during transport, the backrest can be removed and the armrests lowered. Be sure to select the settings so that they can be easily reset. Tape or similar easily removable marking is recommended.
- The device must not be used as a seat when transported in a car or aircraft, for example.
- In the case of air transport, the device must be stored in the hold. Original Mercado Medic batteries are approved for air transport. For information on battery type, see 7. Technical information.

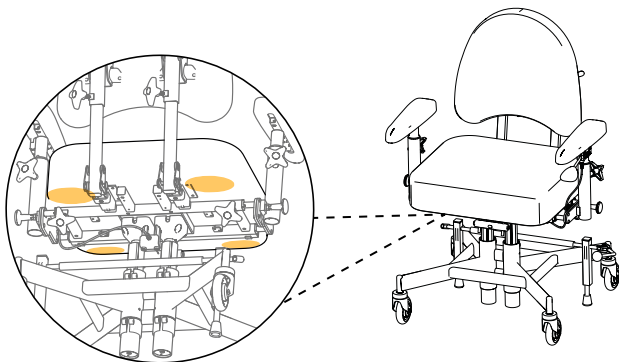
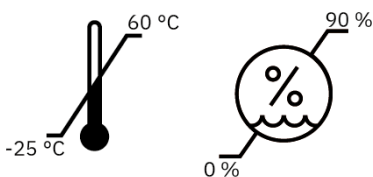


Figure 3.2. Suitable grips when lifting.

- The device is intended to be transported and stored at between  $-25^{\circ}\text{C}$  to  $+60^{\circ}\text{C}$  and up to 90% non-condensing relative humidity.



## 4. intended use

The REAL 9200 TWIN device consists of modular work chairs intended for use indoors by people suffering from obesity who need aids in order to perform dynamic seated activities, move by their own power or stand up from a seated position. The REAL 9200 TWIN is designed to harness the physical capabilities of the user and can therefore be individually customised in a number of different designs. The device is designed to relieve muscles, joints, bones and relieve pains linked to passivity.

The REAL 9200 is designed and recommended for one or more of the following indications:

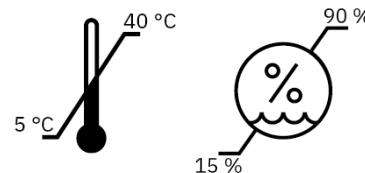
- Difficulty or inability to walk.
- Difficulty or inability to stand up from sitting.
- Pain or exhaustion as a result of everyday tasks at home or at work.
- Where use of a wheelchair is not suitable as a result of activities of daily living.

### Contraindications

There are no known contraindications for using REAL 9200 TWIN. If the device is purchased without prescription from qualified healthcare professionals, the user should consult their doctor whether there are any contraindications.

### 4.1. Operating environment

- The device is intended for indoor use only and must not be used outdoors.
- The device is intended to be used at between  $-5^{\circ}\text{C}$  to  $+40^{\circ}\text{C}$  and 15-90% non-condensing relative humidity. If the device is stored in an environment outside these limits, the device must be acclimatised for up to 4 hours to achieve an approved temperature before use.



- The device must not be used at altitudes greater than 2000 m above sea level.
- The device must not be exposed to extreme cold or heat, prolonged sunlight or other radiation.
- The device must not be exposed to water, liquids or chemicals to any extent other than that specified in the care information in Section 3. Caring for the device.

## 5. Configurations and settings

This section is primarily aimed at you as a prescriber of the device. It describes the device's models, options when configuring the device, and information about setting and adjusting the device's functions. For dimensions and performance, see 7. Technical information.

The device is available in several configurable models. The basic design of each model is described below, see 5.2. Basic design. In addition to the basic design, there are a large number of options to personalise the device. For available options, see the description for each function in this section. It is also possible to further customise the models both within and outside CE marking, see 5.12. individual customisation. For information about accessories and current combination agreements please visit our website [www.mercado.se](http://www.mercado.se). For an overview of accessories, we recommend you read the document "Accessories for REAL 9200 TWIN".

The device is compatible with the TWIN seating system. The seating system includes seats and backrests. See 5.8 for compatible armrests. Armrest panel. The padded parts can be combined as needed for support, relief and stability when sitting. In the event of specific needs, a seat with anti-slip material can be installed for use of third-party seat cushions, see 5.12. individual customisation. For more information about the seating systems and other padded parts, please visit our website [www.mercado.se](http://www.mercado.se). For an overview of available upholstered details, read the document 'Seat systems'.

On [www.mercado.se](http://www.mercado.se) there are various forms of prescription support such as information sheets, order forms and a digital chair configurator. There are also instructions for use and device information for all Mercado Medic devices.

### 5.1. Required level of competence for setting and adjusting

The functions and accessories for positioning and relief sitting should only be set by the prescriber of the device unless otherwise agreed, as this requires knowledge of good sitting positions. For example, these features and accessories include headrests and armrest width adjustment.

Where appropriate, daily functions such as the adjustment of seat height, brake and possible armrest height, can be personally adjusted by the user if this can be done safely.

## 5.2. Basic model

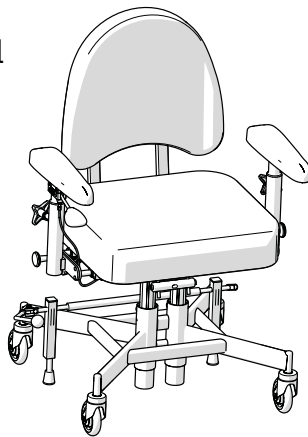
The device is always supplied with a seat, backrest, armrest, stand with four castors (100 mm as standard) and manual brake with brake lever (350 mm as standard). Configurations with a seat width of 620 mm and above are also supplied with an adapter that allows the brake lever to be angled out outside the seat. Depending on the model, the device has either electric or manual height adjustment.

PLEASE NOTE! The basic design of the device may vary between regions and contracting entities.

---

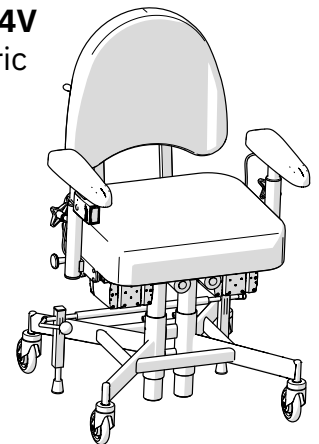
### REAL 9200 TWIN

Adult model with manual height adjustment.



### REAL 9200 TWIN EL 24V

Adult model with electric height adjustment.



### 5.3. Electrical functions

Electric models can be equipped with up to two electrical functions, electric height adjustment and optional electric brake. These can be adjusted in two ways; either using the control button located under the armrest or with the hand-held controller.

#### Control button

The control button is a three-position electric control (off, up and down), which can be used to adjust seat height. If the device is equipped with an electric brake, there is a special control button with two positions (sleep mode and switch between activated and deactivated) for this.

#### Seat height

The seat height control button is located under the front edge of the right armrest, see Figure 5.1.

Adjustment:

1. Press up for upward movement.
2. Press down for downward movement.

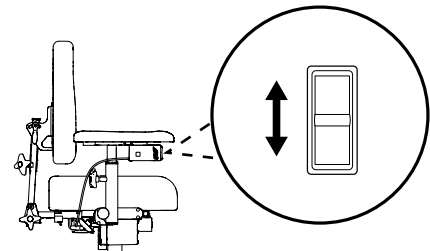


Figure 5.1. Control button for adjusting seat height.

#### Brake

The brake control button is located on the outside under the right armrest, see Figure 5.2.

Activation and deactivation of brake:

1. A short press activates the brake.
2. A short press on the same button deactivates the brake.

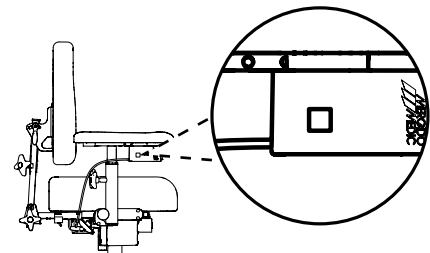


Figure 5.2. Control button for activation and deactivation of brake.

#### Hand-held controller

The hand-held controller (optional) is available in two versions, wired controller and wireless remote control. These are available in models with 1 function or 4 functions. The 1-function is intended to only control raising and lowering. The 4-function model can control all four functions. The hand-held controller also has a button lock function, see Figure 5.5.

**PLEASE NOTE!** The device can only be equipped with two electrical functions. Electric backrest mechanism and seat tilt are not compatible with this device.



**Seat height**

Buttons on the upper keypad on the left, see Figure 5.3.

Adjustment:

1. Press up for upward movement.
2. Press down for downward movement.

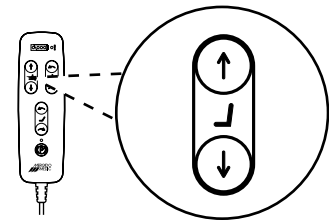


Figure 5.3. Button for adjusting seat height.

**Brake**

Button in the middle at the bottom, see Figure 5.4.

Activation and deactivation of brake:

1. A short press activates the brake.
2. A short press on the same button deactivates the brake.

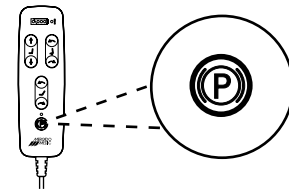


Figure 5.4. Button for activation and deactivation of brake.

**Button lock**

Activating and deactivating the button lock, see Figure 5.5.

1. To activate the button lock, press and hold both buttons for at least 3 seconds to adjust the seat height.
2. To de activate the button lock, press and hold both buttons again for at least 3 seconds.

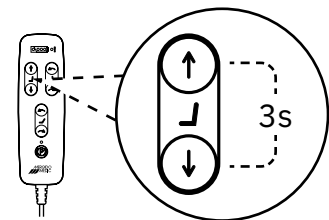


Figure 5.5. Activation and deactivation of button lock.

## 5.4. Seat

Seats are available in the TWIN model.

Seat upholstery is available in four materials: plush, synthetic leather (optional), patterned fabric (optional) and hygiene fabric (optional). Upholstery in hygiene fabric is used to protect the seat from moisture. Plush and hygiene fabric covers (optional) are also available for all seat designs and sizes. Hygienic fabric covers have a plush exterior and a plasticised interior. For more information about upholstery, covers and available colours, please visit our website [www.mercado.se](http://www.mercado.se). For an overview of available upholstery and covers, read the document 'Seat systems'.

### TWIN

TWIN is a flat seat with extra padding that provides good relief in the event of heavier loads, see Figure 5.6. The seat is available in sizes ranging from 520 x 400 mm to 720 x 500 mm.

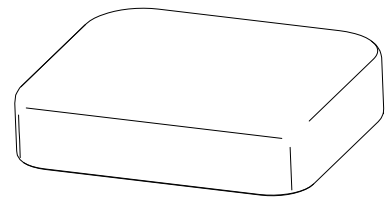


Figure 5.6. TWIN seat.

## 5.5. Manual height adjustment

Manual height adjustment is available in two ranges, standard seat height and low seat height. To allow for a user weight up to 180 kg, the device is equipped with two gas spring-operated lifting mechanisms each with a user weight range of 55 - 90 kg. Manual height adjustment uses a gas spring lever. Height adjustment is also available as an electrical function, see 5.3. Electrical functions.

### Gas spring lever

A height adjustment lever is located under an armrest. The lever can be placed on the right or left side, see Figure 5.7.

Adjustment:

1. Pull the lever upwards to disengage the gas spring-operated lifting mechanism, then select the desired height with both feet on the floor.
2. Lock the height by releasing the lever.

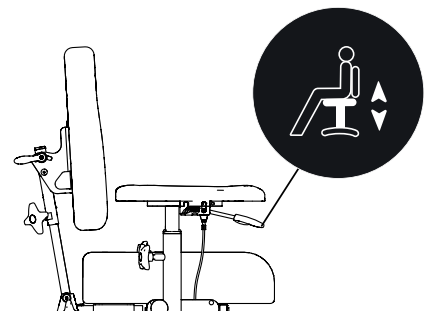


Figure 5.7. Gas spring lever for height adjustment.

## 5.6. Back support

Backrests are available on the TWIN model.

Backrest upholstery is available in four materials: plush, synthetic leather (optional), patterned fabric (optional) and hygiene fabric (optional). Plush and hygienic fabric covers (optional) are also available for all back designs and sizes. Hygienic fabric covers have a plush exterior and a plasticised interior. For more information about upholstery, covers and available colours, please visit our website [www.mercado.se](http://www.mercado.se). For an overview of available upholstery and covers, read the document 'Seat systems'.

### **TWIN**

TWIN is a lightly cupped backrest, see Figure 5.8. The seat is available in sizes from 460 x 430 mm to 660 x 430 mm.

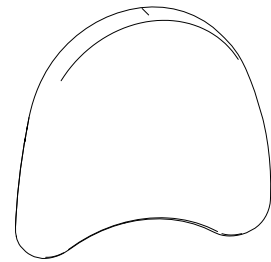


Figure 5.8. TWIN backrest.

## 5.7. Backrest mechanism

A manual back mechanism is available in the Medic TWIN model.

### Medic TWIN

Medic TWIN can be adjusted in height (A), angle of backrest (B), angle of back rest mechanism (C) and depth (D), see Figure 5.9. The back recliner can be adjusted in the range of 15° forward to 45° backwards.

Height setting:

1. Loosen the knob and select the desired height for the back.
2. Tighten the knob.

Setting the angle of the backrest:

1. Loosen the handle and adjust to the desired angle.
2. Tighten the handle.

Setting the angle of the back recliner:

1. Loosen the knob and adjust to the desired angle.
2. Tighten the knob securely.

Depth setting:

1. Loosen the knob and adjust to the desired depth.
2. Tighten the knob securely.

**PLEASE NOTE!** Make sure that the back adjustment mechanism is adjusted in the bracket so the spring button clips lock and the back adjustment mechanism cannot be pulled out.

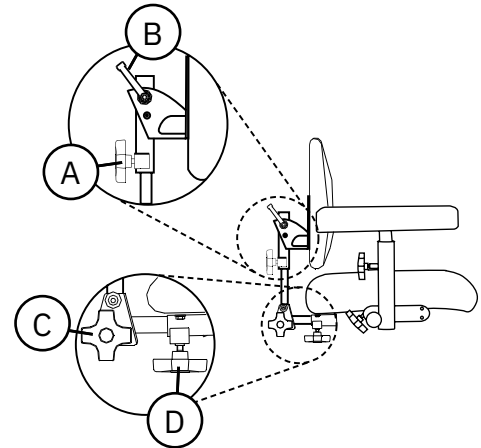


Figure 5.9. Medic TWIN back adjustment mechanism.

## 5.8. Arm rest cushion

Armrest panels are available in three versions, ErgoMedic, Mobil (optional) and Extra soft (optional).

Upholstery for armrest panels is available in five materials, synthetic leather, plush (optional), patterned fabric (optional), hygiene fabric (optional) and genuine leather (optional). Real leather is particularly recommended for allergy sufferers. For more information about upholstery, covers and available colours, please visit our website [www.mercado.se](http://www.mercado.se). For an overview of available upholstery and covers, read the document 'Seat systems'.

### ErgoMedic

The ErgoMedic armrest panel is curved at the back to keep the elbow stable. At the front, the armrest panel is shaped to provide a good grip when getting up and transferring, see Figure 5.10. The armrest panel is available in lengths from 250 mm to 400 mm.

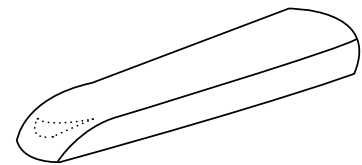


Figure 5.10. ErgoMedic armrest panel.

### Mobile

The Mobile armrest panel has slightly thicker foam and is slightly wider than the ErgoMedic armrest panel. It is also wider at the front, providing more stable support when the user sits down or gets up, see Figure 5.11. The armrest panel is available in lengths from 250 mm to 400 mm.

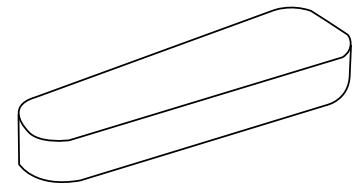


Figure 5.11. Mobile armrest panel.

### Extra Soft

The Extra Soft armrest panel is a slightly wider armrest panel with a very soft and flexible foam. The armrest panel is designed for pain-sensitive users, but also works for users who sit for long periods of time, see Figure 5.12. The armrest panel is available in lengths from 250 mm to 350 mm.

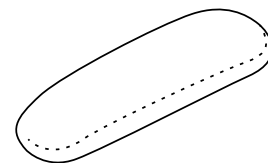


Figure 5.12. Extra Soft armrest panel.

## 5.9. Armrest mechanism

The armrest mechanism is available in a foldable version.

### Foldable armrests

Foldable armrests are adjustable in height (A), width (B) and can be folded backwards (C), see Figure 5.13.

Height setting:

1. Loosen the knob and adjust to the desired height.  
The armrest is continuously lowered as the knob is screwed out. Loosening the knob will raise the armrest.
2. Tighten the knob.

Depth setting:

1. Loosen the knob and adjust to the desired width.
2. Tighten the knob securely.

Folding the armrests:

1. Pull out the knob, and if necessary turn it so that it locks in the extended position.
2. Hold the armrest and rotate the armrest backwards to fold it.
3. Rotate the armrest forwards to fold it back.
4. Make sure the knob clicks into the locked position.  
If the knob does not click in position, rotate the knob until it clicks firmly.

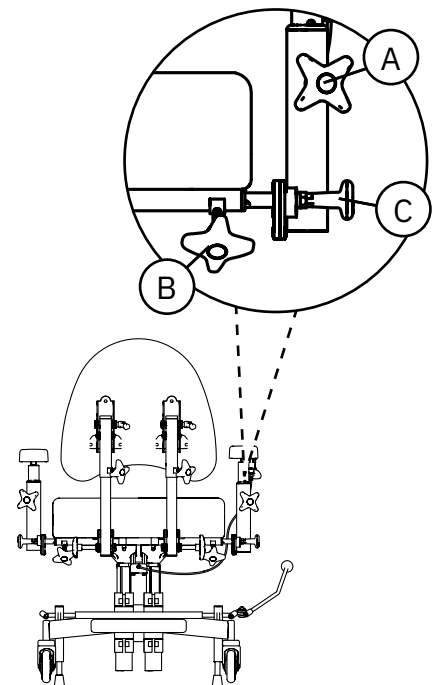


Figure 5.13. Foldable armrests.

## 5.10. Base

The device is equipped with a 9200 TWIN Base. The base has a forward brake function<sup>1</sup> and can also be equipped with an optional foldable foot ring in the 1/4 version.

### 9200 TWIN Base

The base has two brake legs and has a forward brake function, see Figure 5.14.

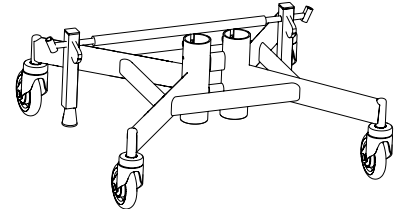


Figure 5.14. 9200 TWIN Base.

### Foot ring 1/4 foldable 9200

Foldable foot ring 1/4 with base extender, see Figure 5.15.

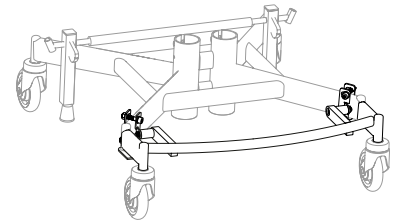


Figure 5.15. Foldable foot ring 1/4 with base extender.

<sup>1</sup> The forward and backward brakes respectively describe the position of the brake lever in the brake position. Front brake is the model available for the 9200 TWIN Base.

## 5.11. Manual brake

Manual brake is available in two versions, brake lever (350 mm as standard) and foot brake (optional). The brake lever is available in two models, brake lever with knob and brake lever with loop. The brake lever with knob is available in three lengths: 250 mm (optional), 350 mm (standard) and 450 mm (optional). The brake lever with loop (optional) is available in length 530 mm. Configurations with a seat width of 620 mm and above are also supplied with an adapter that allows the brake lever to be angled out outside the seat. The brake is also available as an electrical function, see 5.3. Electrical functions.

### Brake lever

The brake lever can be located on the right (A) or left (B) side of the base, see Figure 5.16.

Activation and deactivation:

1. Move the brake lever forwards to the locking position to brake.
2. Pull the brake lever backwards to disengage.

Handbrake lever adapter setting:

The adapter can be placed on the right or left side of the based and adjusted at an angle (A), see Figure 5.17. The adapter is placed in the brake lever bracket and the brake lever is then placed in the adapter.

1. Loosen the screw and adjust to the desired angle.
2. Tighten the screw.

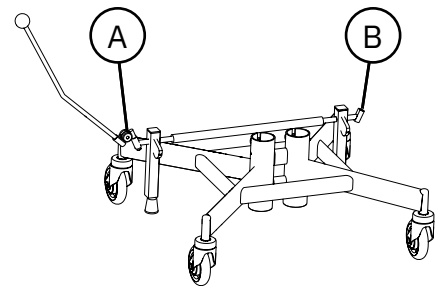


Figure 5.16. Brake lever.

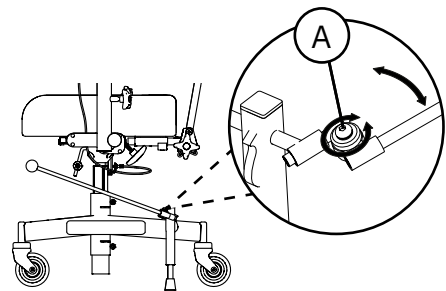


Figure 5.17. Handbrake lever adapter.



## 5.12. Individual customisation

The device must not be equipped with any accessories or components other than those approved by Mercado Medic. To maintain the CE marking, no individual modifications or changes may be carried out without Mercado Medic's approval. Modifications may be made only by personnel who have completed Mercado Medic's training for servicing and reconditioning.

Mercado Medic's devices are modular and can be customised with various accessories. The components available, as well as how and for what they are used, can be found in the document 'Accessories for REAL 9200 TWIN' in the [www.mercado.se/en/mercado-document](http://www.mercado.se/en/mercado-document). All accessories must be mounted and fixed so that they maintain their setting and that there is no possibility for small parts to come loose. All cables must be secured with cable ties to the device's structure to minimise the risk of strangulation.

In addition to its own range, Mercado Medic has combination agreements with several companies. A list of the current companies and components can be found under the Combination Agreements section of [www.mercado.se/en/mercado-document](http://www.mercado.se/en/mercado-document). These items may be assembled while maintaining the CE marking.

If an item that is not on the list of applicable combination agreements is fitted, the responsible organisation must carry out a risk analysis and take over device responsibility from Mercado Medic regarding the specific device. If a third-party item is frequently used on the device, you can contact Mercado Medic with a request for a combination agreement between the

supplier of the item in question and Mercado Medic. The item to be evaluated is sent to Mercado Medic, which evaluates whether combination agreements are up to date. After that, a risk analysis is carried out on the combination as desired. When a risk analysis is carried out, the customer receives a written statement and a new combination agreement is drawn up. The combination agreement is presented on the website [www.mercado.se/en/mercado-document](http://www.mercado.se/en/mercado-document).

If the following guidelines are met when individually adapting authorised personnel of an organisation other than Mercado Medic, then Mercado Medic retains device responsibility for the device.

- Padded components such as seats, backrests, armrests and neck supports can be adapted as long as they do not exceed the existing external dimensions of the device.
- The user's centre of gravity must be maintained over the lifting mechanisms.
- Padded parts must be able to withstand the applicable flammability requirements and other environmental requirements. If a third-party seat cushion is used, the device must be fitted with a seat mat in anti-slip material of an equivalent size in order to ensure the safety of the device.
- Surfaces that are loaded with significant vertical forces must not fall outside the area (base) that is formed by the centre points of the castors.

devices that have undergone changes outside of the above guidelines must be verified by Mercado Medic in order for Mercado Medic to continue to retain device liability.

For devices specially adapted by healthcare services, outside Mercado Medic's directive, device liability passes to the healthcare services until the device has been restored to original condition or removed from the market. Mercado Medic will then re-assume device liability in accordance with the CE marking Regulation on Medical Devices (EU) 2017/745, MDR.

For questions regarding customisation, please contact the device Manager at Mercado Medic using the contact details of the head office under Section 1.1. Contact details.

## 6. Important safety information

Our website [www.mercado.se](http://www.mercado.se) has information about any safety notices to the market or recalls of devices and accessories.

### 6.1. Standards met and classification

Mercado Medic's work chairs are CE marked in accordance with the Regulation on Medical Devices (EU) 2017/745, MDR, and the Medical devices Agency's Code of Statutes for Medical Devices LVFS 2003:11. The devices are medical devices as defined in Article 2 of the MDR. The devices are classified as Class 1 non-invasive medical devices in accordance with Regulation 1. The active property of the device variants with electrical functions is not considered to affect the classification.

The devices are tested and approved according to the following standards:

- EN 1335-1:2000
- EN 1335-2:2009
- EN 1335-3:2009

The device's control system is tested and approved in accordance with the relevant parts of the following standards:

- IEC 60601-1:2005 + A1:2012
- EN 60601-1-2:2015
- EN 60601-1-11:2015 + A1:2020

The following standards have also been used in the development of the devices:

- EN 12182:2012
- EN 1041:2008 + A1:2013
- EN ISO 14971:2020

All textiles on the devices have been tested and approved according to the following fire protection standards:

- EN 1021-1:2014 (ignition source: lit cigarette)
- EN 1021-2:2014 (ignition source: gas flame equivalent to a burning match)

Only the underside of the seat and armrests do not have fire protection as they are wooden. All other surfaces are made of metal or clad in fire protection-rated textiles. Armrests, seats, backrests, etc. have been developed and designed to be free from toxic substances and allergens.

Models with electrical functions are classified according to IEC 60601-1:2005 as a medical device with applied part (Applied Part as defined in standard) of type B associated protection class II with internal power source.

Models with electrical functions meet protection class IP21. The first digit (2) covers contact protection for fingers, etc., preventing access to hazardous parts with fingers or similar. The second digit (1) means vertical drip protection, and so the device can therefore withstand light showers from above.

## 6.2. Warnings



Warning! As a user, you should contact your prescriber, technical aids centre or distributor if the device shows reduced or altered performance. A device showing a loss of or change in performance must immediately be taken out of use in order to avoid an accident. The device must not be used again until an authorised technician has examined the device.



Warning! To maintain safety, the device should only be used by the person and purpose for which it is intended. The device is set up for a single user. Changing settings may affect the user's seating position, which may result in damage or injury.



Warning! You are not permitted to modify the device yourself. If you would like individual customisation, contact your prescriber or distributor. If the device is modified, the CE marking no longer applies and Mercado Medic may no longer have full device liability. Modifications may affect the safety of the device and lead to accidents.



Warning! The device may be equipped with long cables or wires that cannot be secured in order for the device to function properly. Cables and wires can pose strangulation risks to small children, for example. Do not leave the device unattended with small children nearby.



Warning! The device is equipped with small parts such as screws that can come loose. Small parts that have come loose can pose choking hazards for children and pets.



Warning! Metal surfaces may become very hot if they are exposed to direct sunlight. Skin contact with hot surfaces can lead to burns. Avoid exposing metal surfaces to direct sunlight.



Warning! Always ensure that the device's brake is applied when sitting down and getting up. If the device is not braked, it risks rolling away when you get up or sit down, which can lead to fall injuries.



Warning! Repairs and other technical measures may only be carried out by personnel authorised by Mercado Medic. If this is not followed, the CE marking no longer applies and Mercado Medic may no longer have full device liability.



Warning! The device must not be loaded with loads higher than the maximum user weight. At higher loads, there is a risk that the life of the device will be shortened and components may break. If the device has been subjected to higher loads than intended, authorised personnel should carry out an overall assessment, see 6.3. Expected service life, to ensure that it remains safe to use the device.



Warning! Electric models have lifting mechanisms that can lift the user so high that this might pose a risk. If the user cannot get out of the device from its highest position, then the seat height should never be higher than the position at which the patient's feet touch the ground. The only exception to this is cases where the user can summon help via a home-help alarm or telephone.



Warning! Only batteries and chargers from Mercado Medic that have been tested and approved for use with the product may be used with models with electrical functions. If using other chargers or batteries, the CE marking is not applicable and Mercado Medic AB's device liability will cease to be valid for any cases regarding the battery, charging or other electronics.



Warning! The device must not be equipped with any accessories or components other than those approved by Mercado Medic. To maintain the CE marking, no individual modifications or changes may be carried out without Mercado Medic's approval. See section 5.12 if a non-approved component it to be used. individual customisation.



Warning! Do not plug any electrical accessory, other than those customised by Mercado Medic, into the control system's contacts. Non-adapted components are at risk of breaking and in turn injuring the user. See section 5.12 if a non-approved component it to be used. individual customisation.



Warning! Installation, connection or dismantling is not risk-free. If components are handled incorrectly, for example, crushing damage may occur. This type of work may therefore only be carried out by a Mercado Medic authorised technician.



Warning! All parts of the device must be installed and fixed so that there is no risk of small parts coming loose. All cables must be secured with cable ties to the device's structure to minimise the risk of strangulation.

### 6.3. Expected service life

The expected service life of the device is ten years when used in accordance with these instructions for use. The expected service life of the device is calculated from the date of manufacture of the device. The date of manufacture of the device can be found on one of the silver labels on the device's base and is in the format YYYY-MM (year and month), see Figure 6.1. The label also includes serial numbers and an identifier for the device model (UDI-DI).

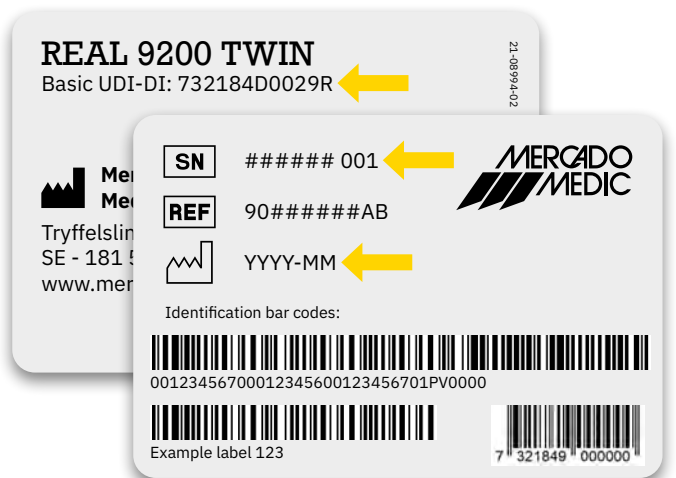


Figure 6.1. Serial number, UDI-DI and date of manufacture on the label.

PLEASE NOTE! If the serial number label and the date of manufacture are damaged or destroyed, please contact your prescriber or distributor in the first place for assistance in identifying the device, see 1.1. Contact details. Once the order number or serial number is identified, contact Mercado Medic for a replacement label.

The expected service life of accessories supplied with a Mercado Medic device is 10 years unless otherwise stated in the accompanying documentation.

The expected service life of the device battery is 5 years when the device is charged in accordance with these instructions for use, see 2.3. Charging.

In markets outside Sweden and Norway where a distributor has sold the device directly to the user (where applicable), and therefore there is no responsible prescriber, periodic maintenance must be carried out at least every other year throughout and after the device's entire expected service life. Maintenance should be carried out according to these instructions for use, see page 8. Servicing and reconditioning, in addition to the overall assessment below.

After the expected service life, Mercado Medic cannot guarantee the suitability and safety of the device, as Mercado Medic has no control over how the device has been used and its wear and tear. After the expected service life, Mercado Medic AB cannot guarantee the provision of spare parts.

### Overall assessment

After the expected service life, it is important to make an overall assessment of the device before continuing to use it. The overall assessment of the device shall be carried out by authorised personnel of the healthcare organisation if the device has been prescribed and should at least take into account:

- how the device has been used,
- what condition the device and its components are in,
- whether the device has been reconditioned and serviced,
- when reconditioning and servicing have been carried out,
- what has been remedied on the above occasions,
- and the reason for the above remedial measures.

After the expected service life, periodic maintenance at intervals of a maximum of 2 years shall be carried out according to these instructions for use, see 8. Servicing and reconditioning, in addition to the overall assessment below.

### 6.4. Reporting of adverse events and incidents

As a manufacturer of medical devices in the EU, Mercado Medic is obliged to have a system to monitor how our devices work in practical use.

Before our devices are CE-marked and placed on the market, we have taken into account the risks that may be present with them and taken measures to reduce the risks as far as possible. Nevertheless, accidents and incidents can occur when the devices are used. If this happens, it is important that this is reported to both Mercado Medic and the national relevant authority. Use contact details in these instructions for use for reporting, see 1.1. Contact details. Feel free to use email to enable faster handling.

## 7. Technical information

This section describes the dimensions and performance of the device, as well as symbols that appear on the device.



Warning! Repairs and other technical measures may only be carried out by personnel authorised by Mercado Medic. If this is not followed, the CE marking no longer applies and Mercado Medic may no longer have full device liability.

### User weight

Model	Max
REAL 9200 TWIN	180 kg
REAL 9200 TWIN EL 24V	275 kg



Warning! The device must not be loaded with loads higher than the maximum user weight. At higher loads, there is a risk that the life of the device will be shortened and components may break. If the device has been subjected to higher loads than intended, authorised personnel should carry out an overall assessment, see 6.3 Expected service life, to ensure that it remains safe to use the device.

**Device characteristics for all models**

Width <sup>1</sup>	560 mm
Length	530 mm
Total height <sup>2</sup>	890–1,270 mm
Seat height <sup>3</sup>	340–720 mm
Seat width	520–720 mm
Seat depth	400–500 mm
Backrest height	430 mm
Backrest width	460–660 mm
backrest mechanism <sup>4</sup>	-15/+45°
Castors	Ø 100 mm
Weight	31–40 kg
Maximum slope of surface in braked position <sup>5</sup>	5°

**Device characteristics for all electric models**

Battery	805161 Battery box including batteries (TWIN 24V)
Battery type	Sealed valve-controlled lead acid battery
Voltage, battery pack	24V (2 x series coupled 12V batteries)
Charger	805163 Battery Charger 9200 for TWIN 24V 1G

The electrical functions, except raising and lowering, may be used for max. 10% of the time (max. 2 mins/20 mins). The electronics measure activity and shut down the electrical functions if this limit is exceeded. When the total time of use in the last 20 minutes is less than 2 minutes, the features are automatically re-activated.

1 Depending on the seat width and the adjustment of the armrests, the device may become wider.

2 Total height with 460 x 430 mm TWIN backrest.

3 These seat heights are achieved with different lifting mechanisms.

4 Negative angle (-) refers to forward tilt and positive angle (+) refers to backward tilt.


5 Applicable in all directions.













### 7.1. Symbols

The following symbols are used on the device controls, markings or in these instructions for use. For an overview of the positioning of symbols, see Figure 7.1-7.5.

#### No. Manual controls

1		Seat height up/down
---	---	---------------------

#### No. Electric controls and control box

2		Battery level indication
3		Warning light
4		Seat height up/down
5		Brake activation/deactivation
6		Seat tilt forward/backward (not compatible with this device)
7		backrest mechanism forward/backward (not compatible with this device)
8		Charging socket
9		Read the instructions for use before use
10		Connection for electric lifting mechanism
11		Brake connection
12	VPI	Battery box connection

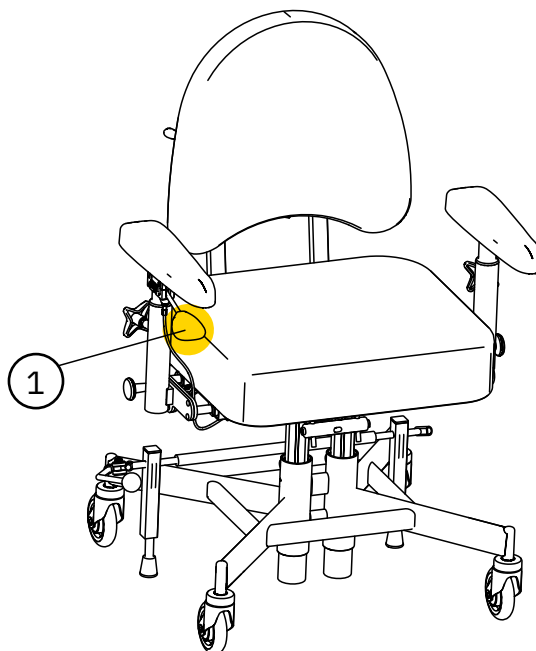


Figure 7.1. Overview of symbols on controls on manual model.

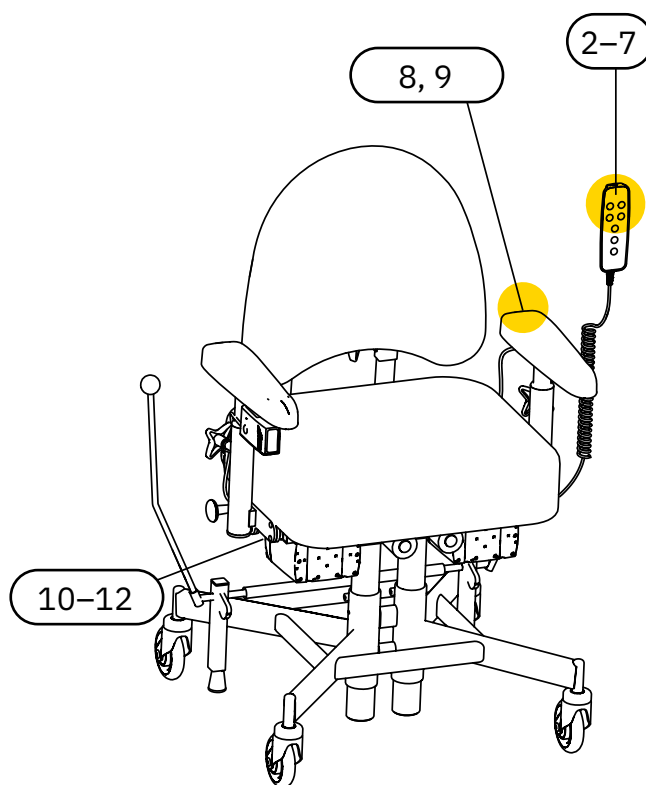

















Figure 7.2. Overview of symbols on controls on electric model.

**No. Labelling and instructions for use**

13		Warning
14		Not to be ironed
15		Do not use dry cleaning fluid stronger than perchlorine
16		Do not use chlorine bleach
17		Do not tumble dry
18		Machine wash 60 °C
19		Protect from moisture
20		Handle with care
21		This side up
22		Permitted temperature
23		Permitted relative humidity
24		Permitted altitude
25		For indoor use only
26		Maximum user weight
27		Date of manufacture

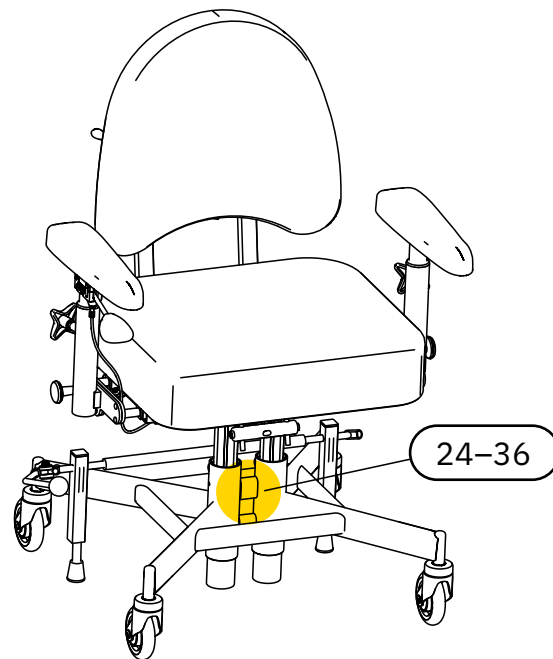


Figure 7.3. Overview of symbols on marking.

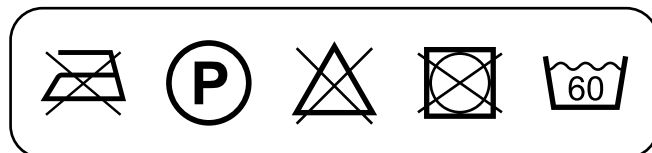


Figure 7.4. Overview of symbols on laundry care. Symbol 14–18.

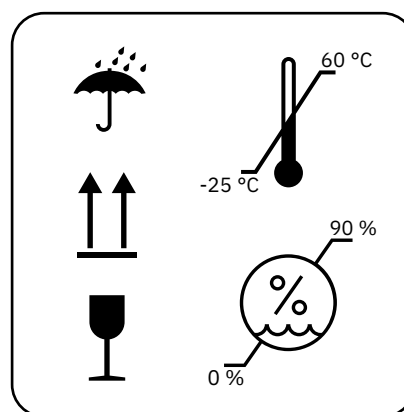











Figure 7.5. Overview of symbols on packaging. Symbol 19–23.

**No. Labelling and instructions for use**

28		Manufacturer
29		Medical device
30		Serial number
31		CE mark showing the device's conformity with the European regulatory framework
32		Device classified as Type B applied part according to IEC 60601-1:2005
33		Electrical components must be disposed of at a special collection point
34		The device is part of a recycling system
35		Component weight exceeds 10 kg
36		Operating cycle

## 8. Servicing & reconditioning

This section describes the inspection and troubleshooting of the device, information about battery replacement and instructions for reconditioning the device. The troubleshooting guide is aimed at all users of the device, and the section is otherwise aimed at those who handle these parts of the device lifecycle professionally.

PLEASE NOTE! The user must not sit in the device while it is being reconditioned or serviced or during maintenance.

### Inspection during service

A thorough visual inspection must be performed of the device's main components in order to guarantee the patient's safety. The device's main components consist of a base, brake, lifting mechanisms, seat frame, backrest mechanism, and an armrest mechanism. The inspection must include welds, lockable functions and settings.

When checking the base, always inspect the welds between the base's front and rear legs. Any indication of cracks in the material or paint in this area should be regarded as reason to replace the base, or the device. Ensure good lighting and preferably use a magnifying glass, as small cracks can be difficult to detect on black lacquered bases.

In case of reduced braking action, check both the stability of the base and the condition of the brake rubber. If the device is not resting on all four wheels in the unbraked position, the device must be withdrawn from service immediately. Check the balance of the base in several locations and in several directions to exclude any influence from the floor.



Warning! Repairs and other technical measures may only be carried out by personnel authorised by Mercado Medic. If this is not followed, the CE marking no longer applies and Mercado Medic may no longer have full device liability.



Warning! As a user, you should contact your prescriber, technical aids centre or distributor if the device shows reduced or altered performance. A device showing a loss of or change in performance must immediately be taken out of use in order to avoid an accident. The device must not be used again until an authorised technician has examined the device.

## 8.1. Troubleshooting guide

If none of the following actions address the problem that has occurred, service may be required. Please contact your dealer or get in touch with Mercado Medic, see 1.1. Contact details.

### Troubleshooting for electrical functions

Symptom	Cause	Action
The control box emits an audible signal.	The device has a low or critical battery level.	Charge the device, see 2.3. Charging.
The warning light is flashing on the controller.	The work cycle, that is, the maximum time an electrical function can be used before it needs to rest, is approaching its limit. See 7. Technical information for details.	Allow the device to recover; otherwise the device will shut down the current electrical function until the device has recovered.
The electrical functions do not work. The warning light flashes when a button is pressed, if the controller is in use.	The work cycle has been exceeded, see 7. Technical information. If the limit is exceeded, all electrical functions are switched off, except for electrical height adjustment. The features cannot be used again until the system has recovered.	The device will start working again once the system has recovered. This takes up to 20 minutes.
The warning light is flashing on the hand-held controller.	The button lock has been activated.	To enable or disable the button lock for a function, press and hold both of the directional buttons of the relevant function for at least three seconds. Each function has a separate button lock.
The warning light is flashing on the hand-held controller.	An internal error has occurred.	The system will be reset automatically after 10 seconds. If the error has been resolved, then all channels will be unlocked and the warning light will be switched off.
The electrical functions do not work. No hand-held controller is used, or the controller does not display a signal on the battery level indicator lights or warning.	The battery needs to be charged or activated. If the device has been unused for 7 days or more, the battery will be automatically disconnected to maximise service life.	Charge or activate the battery by connecting the charger. It is recommended to always charge fully when doing this. For activation only, it is enough that the charger is connected for about 5 seconds.

<b>Symptom</b>	<b>Cause</b>	<b>Action</b>
The electrical functions do not work. The indicator shows a low battery level if the controller is in use.	The internal batteries of the device are discharged or defective.	Charge the device, see 2.3. Charging. If charging does not fix the problem, a replacement battery is needed, see 8.2. Battery replacement.
Electrical functions do not work if a button on the wireless remote control is pressed.	The batteries in the wireless remote control are empty or defective.	Replace the batteries in the wireless remote control, see 8.2. Battery replacement.
Electrical functions do not work if a button on the wireless remote control is pressed.	The remote control and IR receiver are not properly paired.	Pair the remote control and receiver. See assembly instructions for Remote control IR 24V.
The electrical functions do not work.	Defective actuator.	If the above measures have not resolved the problem, this may be because the actuator is defective and needs to be replaced.
The electrical functions do not work.	The battery cord has been disconnected.	<p>Reconnect the battery cord between the battery box and the control box (VPI). Plug in the charger for at least 5 seconds to activate the control system.</p> <p>PLEASE NOTE! The control system will generate a low battery level alarm while calculating the battery level.</p>

### Troubleshooting mechanical components

Symptom	Cause	Action
Noise in the electric lifting mechanisms.	Worn bearings.	Replace electric lifting mechanisms.
Noise in the castors.	Worn bearings.	Replace the castors.
The device does not move smoothly.	Accumulation of hair and debris in castors.	Clean the castors, see 3. Caring for the device. Alternatively, replace the castors.
The device does not move smoothly.	Worn bearings or uneven wheel track.	Replace the castors.
The device does not brake satisfactorily.	Accumulation of dirt and dust under brake feet.	Clean the underside of the brake feet, see 3. Caring for the device.
The device does not brake satisfactorily.	The rubber brake feet have solidified over time.	Replace the brake feet <sup>1</sup>
The device does not brake satisfactorily.	The base is warped and needs to be replaced.	Replace the base and report this event to Mercado Medic. See 1.1. Contact details.

<sup>1</sup> The brakes must be checked on a regular basis, see 6. Important safety information.

## 8.2. Battery replacement



Warning! Repairs and other technical measures may only be carried out by personnel authorised by Mercado Medic. If this is not followed, the CE marking no longer applies and Mercado Medic may no longer have full device liability.

Replace the device's internal batteries by replacing the complete battery box. For instructions, see REAL '9200 TWIN Battery Replacement' installation instruction.

To replace batteries in remote control, see assembly instructions 'Remote control IR 24V 1G'.

### 8.3. Reconditioning and periodic maintenance

The device does not require periodic maintenance in cases where it has a responsible prescriber in the healthcare sector. The prescriber and healthcare organisation are expected to follow up the prescription during the lifetime of the device according to the healthcare procedures. During this follow-up, it is important to question the performance of the device and any perceived changes. Where the device is sold by a distributor directly to the user and does not have the responsible prescriber, periodic maintenance at intervals of a maximum of 2 years must be carried out throughout and after the expected service life according to the following reconditioning instructions.

Reconditioning in these instructions for use does not refer to a full restoration or complete refurbishment in the sense referred to in the Medical Devices Regulation (EU) 2017/745, MDR, with a view to putting the device on the market again with a renewed expected service life. Reconditioning in these instructions for use aims instead at a more comprehensive review and service of the device, but where serial numbers are retained and expected service life remains unaffected. The purpose of this reconditioning may be, for example, to make the device suitable for prescribing to a new user.

#### Inspection during reconditioning

Reconditioning must include a thorough visual inspection of the device's main components in order to guarantee patient safety. The device's main components consist of a base, brake, lifting mechanisms, seat frame, backrest mechanism and width adjustment U-bars for armrests. The inspection must include welds, lockable functions and settings.

When checking the base, always inspect the welds between the base's front and rear legs. Any indication of cracks in the material or paint in this area should be regarded as reason to replace the base, or the device. Ensure good lighting and preferably use a magnifying glass, as small cracks can be difficult to detect on black lacquered bases.

In case of reduced braking action, check both the stability of the base and the condition of the brake rubber. If the device is not resting on all four wheels in the unbraked position, the device must be withdrawn from service immediately. Check the balance of the base in several locations and in several directions to exclude any influence from the floor.

#### Replacement of components

On [www.mercado.se](http://www.mercado.se) there are various forms of substrate for changing components, such as exploded diagrams, assembly instructions, connection guides and digital item search. Installation instructions can also be used to disassemble the device's components. For accessories and spare parts please visit our webshop <https://shop.mercado.se/>.



Warning! Installation, connection or dismantling is not risk-free. If components are handled incorrectly, for example, crushing damage may occur. This type of work may therefore only be carried out by a Mercado Medic authorised technician.



Warning! All parts of the device must be installed and fixed so that there is no risk of small parts coming loose. All cables must be secured with cable ties to the device's structure to minimise the risk of strangulation.



**Long-term storage of batteries**

During longer periods of storage, the battery is automatically disconnected after seven days. The battery may also be forced into unplugged mode by plugging a 9V power supply (part number 804823) into the charging socket and waiting for at least 5 seconds before disconnecting the power supply. If the handheld controller is used, all of the indicator lights will flash when the battery is disconnected and the power supply can then be disconnected.

When the battery is disconnected, it must be charged every four months in order to

retain its functionality, see 2.3. Charging. If these charging instructions are followed, the battery will maintain sufficient capacity for 5 years.

To reconnect the battery to the system again, connect the battery charger to the charging outlet and wall socket. Wait at least five seconds before disconnecting the battery charger. The battery is now activated again and the system is ready for use. We recommend leaving the charger in place and fully charging the battery after the device has been stored with the battery in a disconnected state.

**Reconditioning instructions**

Do not use high pressure washers when cleaning the device. For instructions on everyday cleaning, see 3. Caring for the device.

The following points should be performed during reconditioning to ensure patient safety:

ID	Area	Reconditioning instructions
<b>1 Cleaning</b>		
1.1	Mechanisms	Clean mechanical parts (not the actuator) using a clean, damp cloth with mild detergent (pH 7-12), surface disinfectant or use a steam cleaner (max. 8 bar).  PLEASE NOTE! Do not wash the device with water or other liquids and chemicals.
1.2	Electronics and cables	Remove dust with a dry cloth.
1.3	Operating controls	Wipe the control controls with a cloth lightly dampened with disinfectant. This is so as not to pass on any possible infection.
1.4	Actuators and lifting mechanisms	Moving parts are lubricated and should therefore not be cleaned. For lifting mechanisms, see special instructions under sections 3 and 4.
1.5	Upholstery	We recommend dismantling and discarding all upholstery. Wash any covers according to the washing instructions.
1.6	Castors	Clear the castors of hair and dust.

<b>ID</b>	<b>Area</b>	<b>Reconditioning instructions</b>
<b>2 Electrical components</b>		
2.1	Electronics	Start by charging the device for at least 5 seconds to activate the electronics. Check the electronics and all electrical functions. Check physical damage to the control box and battery box.
2.2	Charger	Check that the charger is working and that the casing and cables are undamaged.
2.3	Controls	Make sure that the control buttons and controller are working and have no damage to the casing or cables.
2.4	Contacts	Check that cables and connectors are intact and properly secured. Check that there is no risk of crushing cables and connectors, and that all cables are fastened with cable ties.
2.5	Batteries	Check the batteries' voltage and that there is not too great a difference between the batteries' charge. A large difference in charging may indicate that a battery cell is defective. See installation instructions, Battery Replacement REAL 9200 TWIN. Keep in mind that the life expectancy of the batteries is 5 years when maintained according to these instructions for use. This means that it may be time to replace them depending on when the reconditioning is complete and what remedial actions have been taken on the device in the past.
2.6	Electric brake	Check that the actuator is not visibly damaged. Check the function of the actuator's moving parts. Check that all locking screws are tightened to avoid any play in the end position. Check that the attachments are intact and securely fixed to the base.
<b>3 Replace electric lifting mechanisms</b>		
3.1	Noise	Listen for noise in the lifting mechanisms. Replace the lifting mechanisms in the event of noise. Load the device and check that the lifting mechanisms do not slip when starting from the bottom position. Defective lifting mechanisms can be sent to Mercado Medic for repair.
3.2	Lifting columns	Raise the lifting mechanism to the highest position. Wipe the lifting column of dust and dirt with a dry cloth. Then lubricate the lifting column using a thin layer of Teflon or silicone-based grease.
3.3	Attachment	Check that the seat is facing straight ahead relative to the base. Check that the lifting mechanisms' attachments to the seat frame and base are properly tightened. Replace screws that have damaged key handles or threads.
3.4	Cabling	Inspect cables for any signs of wear, pinching or crushing.

ID	Area	Reconditioning instructions
<b>4 Gas spring-operated lifting mechanisms</b>		
4.1	Lifting columns	Raise the lifting mechanism to the highest position. Wipe the lifting column of dust and dirt with a dry cloth. Then lubricate the lifting column using a thin layer of Teflon or silicone-based grease.
4.2	Attachment	Check that the seat is facing straight ahead relative to the base. Check that the lifting mechanisms' attachments to the seat frame and base are properly tightened. Replace screws that have damaged key handles or threads.
4.3	Lock ring	Check that the lock ring under the bottom is securely fastened.
4.4	Gas spring lever	Check that the gas spring locks properly and that the height does not slowly change under load. If the height slowly changes under load, adjust the wire nipple. Check and replace damaged wires and sheaths.
<b>5 Base</b>		
5.1	Welds	Check all welds carefully for signs of cracks, corrosion and movement. Ensure good lighting and preferably use a magnifying glass, as small cracks can be difficult to detect on black lacquered bases. Make sure the base is stable. Fill in any varnish damage with touch-up paint to avoid corrosion.
5.2	Bolted joints	Check and tighten all screw joints. Replace screws that have damaged key handles or threads.
<b>6 Brakes</b>		
6.1	Function	Replace the brake feet. Check that the brake is working properly.
6.2	Plastic plugs	Check that guide bushings and plastic plugs are properly secured. Replace worn or damaged parts.
<b>7 Castors</b>		
7.1	Function	Check castors and jumpers for wear or play. Wear or play may indicate defective bearings. Check that the castors rotate well and the housings rotate. Replace worn or damaged parts.
7.2	Attachment	Check that the castors' screws are intact and tightened. Replace screws that have damaged key handles or threads.
<b>8 Seat frame</b>		
8.1	Mechanics	Carefully check all welded parts for cracks and paint damage. Ensure good lighting and preferably use a magnifying glass, as small cracks can be difficult to detect on black lacquered structures. Fill in any varnish damage with touch-up paint to avoid corrosion.

<b>ID</b>	<b>Area</b>	<b>Reconditioning instructions</b>
8.2	Bolted joints	Check and tighten all screw joints. Replace screws that have damaged key handles or threads.
8.3	Plastic plugs	Check that guide bushings and plastic plugs are properly secured. Replace worn or damaged parts.
8.4	Controls	Make sure that all knobs and handles on the seat frame are working and that they lock correctly.
<b>9 Backrest mechanism</b>		
9.1	Mechanics	Check and replace any worn parts, carefully inspect for cracks in welds as they may have been heavily loaded for a long time. Ensure good lighting and preferably use a magnifying glass, as small cracks can be difficult to detect on black lacquered structures. Check that the moving parts work properly.
9.2	Attachment	Make sure that all screws, knobs and handles are easy to move and lock properly. Check that the spring button clips are working flawlessly.
9.3	Plastic plugs	Check that guide bushings and plastic plugs are properly secured. Replace worn or damaged parts.
<b>10 Armrests</b>		
10.1	U-bars	Carefully check the U-bars for cracks and paint damage. Check especially around welds and grooves for the locking, as these areas are particularly subject to load. Ensure good lighting and preferably use a magnifying glass, as small cracks can be difficult to detect on black lacquered structures. Fill in any varnish damage with touch-up paint to avoid corrosion.
10.2	Function	Check and replace any worn parts. Test that locking and function in moving parts are working properly. Check that knobs and screws are working and have no damage to threads or grip surfaces.
10.3	Plastic plugs	Check that guide bushings and plastic plugs are properly secured. Replace worn or damaged parts.
10.4	Armrest mechanics	Check all welds and that there is no damage to mechanical parts that may impair or weaken the structure. Ensure good lighting and preferably use a magnifying glass, as small cracks can be difficult to detect on black lacquered structures. Fill in any varnish damage with touch-up paint to avoid corrosion.

<b>ID</b>	<b>Area</b>	<b>Reconditioning instructions</b>
<b>11 Accessories</b>		
11.1	Restoration	Remove the accessories that should not be attached to the device in the basic version, see 5.2. Basic design.
11.2	Mechanics	Check all welds and that there is no damage to mechanical parts that may impair or weaken the structure. Ensure good lighting and preferably use a magnifying glass, as small cracks can be difficult to detect on black lacquered structures.
11.3	Function	Check and replace any worn parts. Check that the locking and function of moving parts works properly.
<b>12 Final inspection</b>		
12.1	Final inspection	Test all functions of the device. Check that all settings, electrical functions and brakes are working properly. Check that the castors are working properly and that all four wheels are in contact with the surface.
12.2	Battery sleep mode	If electrical models are to be stocked, the battery can be put into sleep mode with the intended 9V adapter, see 8.3. Reconditioning and periodic maintenance, Long-term storage of batteries.

## 9. Instructions for destruction

Devices permanently decommissioned must be dismantled and sorted in a correct and safe manner. At the website [www.mercado.se](http://www.mercado.se) there are installation instructions that can also be used to dismantle the device's components. The components should then be discarded in the relevant manner, see 9.1. Recycling sorting.



Warning! Installation, connection or dismantling is not risk-free. If components are handled incorrectly, for example, crushing damage may occur. This type of work may therefore only be carried out by a Mercado Medic authorised technician.

### 9.1. Recycling

Instructions for recycling of components.

#### Metal

- Armrest mechanism
- Backrest mechanism
- Neck support mechanism
- Leg support
- Base
- Seat frame
- Actuator
- Lifting mechanism
- Gas springs
- Other metal parts in devices sold by Mercado Medic

#### Electronics

- Cabling
- Control box (batteries to be dismantled and recycled separately)
- Contact box
- Hand-held controller
- Control buttons

#### Lead battery

- Batteries (discarded batteries should always be taken to environmental recycling centres)

#### Combustible

- Seat
- Backrest
- Neck support
- Armrests
- Other padded parts sold by Mercado Medic







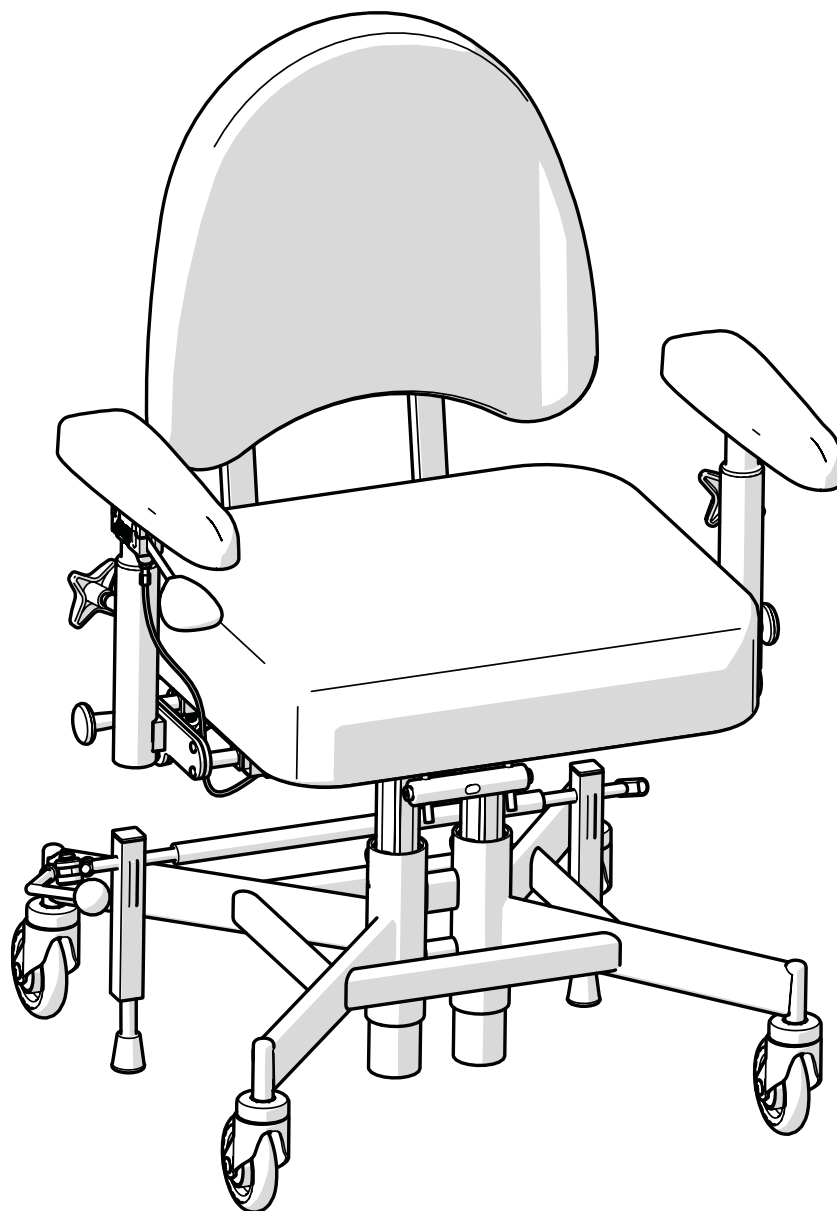
# MANUEL D'UTILISATION

pour fauteuils de travail bariatriques  
médicalisés de la gamme REAL 9200 TWIN

Instructions d'utilisation et d'entretien



FR



Traduction du manuel d'utilisation  
Numéro d'article : 21-08861-FR  
Révision : 04  
Valable à partir du : 2021-05-26  
Modifié le : 2022-06-01



[Emplacement de l'étiquette de  
produit avec numéro de série]

# Table des matières

## Informations destinées à l'utilisateur

1. Introduction	4
1.1. Coordonnées	5
1.2. Garantie	5
2. Pour commencer	6
2.1. Avant utilisation	6
2.2. Réglage de la hauteur électrique et manuel	9
2.3. Recharge	9
2.4. Déplacements	10
3. Prendre soin du produit	11
3.1. Éléments de rembourrage	11
3.2. Roulettes et stabilisateurs	11
3.3. Autres parties	12
3.4. Transport et stockage	12

## Informations sur le produit

4. Utilisation prévue	13
4.1. Cadre d'utilisation	13
5. Configurations et réglages	14
5.1. Niveau de compétence requis pour le réglage et l'ajustement	14
5.2. Version de base	15
5.3. Fonctions électriques	16
5.4. Assise	18
5.5. Réglage manuel de la hauteur	18
5.6. Dossier	19
5.7. Mécanisme de dossier	20
5.8. Plaque d'accoudoir	21
5.9. Mécanisme d'accoudoir	22

5.10. Embase	23
5.11. Frein manuel	24
5.12. Adaptation individuelle	25

6. Informations importantes concernant la sécurité	27
6.1. Respect des normes et classification	27
6.2. Mises en garde	28
6.3. Durée de vie prévue	30
6.4. Signalement des incidents et événements indésirables	31

## Manuel de maintenance

7. Informations techniques	32
7.1. Symboles	34
8. Maintenance et reconditionnement	37
8.1. Guide de dépannage	38
8.2. Remplacement des batteries	40
8.3. Reconditionnement et entretien périodique	41
9. Instructions d'élimination	47
9.1. Tri sélectif	47

# 1. Introduction

Nous vous remercions d'avoir choisi Mercado Medic comme fournisseur de ce produit. En choisissant un fauteuil REAL, vous bénéficierez de plus de 50 ans d'histoire dans le développement de dispositifs médicaux à haut niveau de fonctionnalité, de sécurité, de qualité et de flexibilité. Nous fabriquons tous nos fauteuils médicalisés en interne, en Suède.

La société Mercado Medic est certifiée ISO 13485, ISO 9001 et ISO 14001 et respecte la législation applicable en matière de travail et d'environnement.

Nous nous réservons le droit d'apporter des modifications au présent manuel et à son contenu.

Il est nécessaire de lire attentivement les présentes instructions d'utilisation avant de mettre le produit en service afin d'acquérir une compétence suffisante pour pouvoir l'utiliser en toute sécurité.

**Les versions PDF de nos manuels d'utilisation présentant des possibilités d'agrandissement sont toujours disponibles dans leur version la plus récente sur notre site [www.mercado.se](http://www.mercado.se).**



## 1.1. Coordonnées

### Fabricant

Adresse visiteurs : Mercado Medic AB,  
Tryffelslingan 14, SE-181 57 Lidingö, Suède

Adresse postale : Mercado Medic AB,  
Box 1074, SE-181 22 Lidingö, Suède  
Téléphone : +46 (0) 8 555 143 00  
E-mail : [info@mercado.se](mailto:info@mercado.se)  
Site Web : [www.mercado.se](http://www.mercado.se)

### Maintenance et support technique

Téléphone : +46 (0) 8 555 143 08  
E-mail : [service@mercado.se](mailto:service@mercado.se)

Pour signaler un problème de garantie, un incident ou un événement indésirable, ou pour tout autre retour d'information, veuillez utiliser le formulaire disponible sur [www.mercado.se/en/support](http://www.mercado.se/en/support).

### Distributeur

Mercado Medic Nederland BV  
Nobelweg 22  
3899 BN Zeewolde  
Netherlands

+31 36 521 9995  
[admin@mercado-medic.nl](mailto:admin@mercado-medic.nl)  
[www.mercado-medic.nl](http://www.mercado-medic.nl)

Emplacement pour coordonnées supplémentaires du distributeur :

-----  
-----  
-----  
-----

## 1.2. Garantie

Tous les composants des produits de Mercado Medic sont couverts par la garantie selon les périodes et les conditions générales spécifiées ci-dessous, sauf si d'autres périodes et conditions spécifiques sont convenues par écrit entre Mercado Medic et le client contractant dans le cadre de marchés importants.

En tant qu'utilisateur, vous devez contacter votre prescripteur, votre centre d'assistance technique ou votre distributeur si vous rencontrez des problèmes avec le produit. Les distributeurs contactent à leur tour Mercado Medic en utilisant les coordonnées fournies à la section 1.1. Coordonnées.

### Périodes de garantie

- Structures métalliques : 3 ans.
- Élévateurs (électrique et à ressort pneumatique) : 2 ans.
- Autres composants (par exemple roues, batteries, éléments de rembourrage) : 1 an.

### Conditions générales

La garantie ne couvre pas :

- Les dommages ou états considérés comme relevant d'une usure normale.
- Les dommages causés par une négligence ou une mauvaise utilisation.
- Les pièces de rechange, composants ou accessoires non commercialisés par Mercado Medic.
- Les adaptations du produit réalisées par des techniciens non agréés.
- Les composants précédemment montés sur des produits autres que le modèle concerné.
- La décoloration ou les variations naturelles des couleurs des tissus, du similicuir et du cuir.

## 2. Pour commencer

Cette section s'adresse principalement à vous en tant qu'utilisateur du produit. Elle décrit comment préparer le produit pour l'utiliser, régler la hauteur d'assise, recharger les modèles électriques et comment créer de bonnes conditions de déplacement. Pour les conseils d'entretien, se reporter au chapitre 3. Prendre soin du produit.

Si vous avez des questions concernant votre produit ou si un événement imprévu s'est produit, veuillez d'abord contacter votre prescripteur ou le distributeur. Vous trouverez les coordonnées à jour à la section 1.1. Coordonnées. Naturellement, vous pouvez aussi nous contacter chez Mercado Medic.

### 2.1. Avant utilisation

Le produit est toujours livré avec assise, dossier, accoudoirs et frein. Lorsqu'ils sont livrés par Mercado Medic, le dossier et le levier de frein ne sont pas montés. Ils doivent toujours être montés avant la mise en service du produit.

#### Levier de frein

Insérer le levier de frein dans le support du levier de frein (A), voir figure 2.1. Le levier de frein peut être placé sur le côté droit ou gauche.

#### Mécanisme de dossier

Insérer les montants du dossier dans le dispositif d'escamotage du dossier (B) et ajuster à la hauteur souhaitée (voir figure 2.1). Resserrer toutes les manettes (B).

#### Accoudoirs

Desserrer les manettes d'accoudoir (C) et ajuster à la hauteur et à la largeur souhaitées (voir figure 2.1). Resserrer toutes les manettes (C).

#### Appui-tête

Si le produit est livré avec un appui-tête, insérer le mécanisme de l'appui-tête dans le support du dossier (D) et ajuster à la hauteur souhaitée (voir figure 2.1). Resserrer toutes les manettes (D).

#### Batterie

Avant la première utilisation, la batterie des modèles électriques doit être activée et chargée. Pour ce faire, il faut brancher le chargeur de batterie à la prise de charge du produit et à une prise murale (E), voir figure 2.1. La prise de charge peut être placée à différents endroits sur le produit. Le plus souvent, le produit est livré avec la prise de charge montée à l'arrière de l'accoudoir gauche.

Attendez que la batterie soit complètement rechargée avant d'utiliser le produit. Cela prend normalement 2 à 5 heures. Le voyant du chargeur s'allume en vert lorsque la batterie est complètement chargée. Pour consulter les autres instructions concernant la recharge, se reporter à la section 2.3. Recharge.

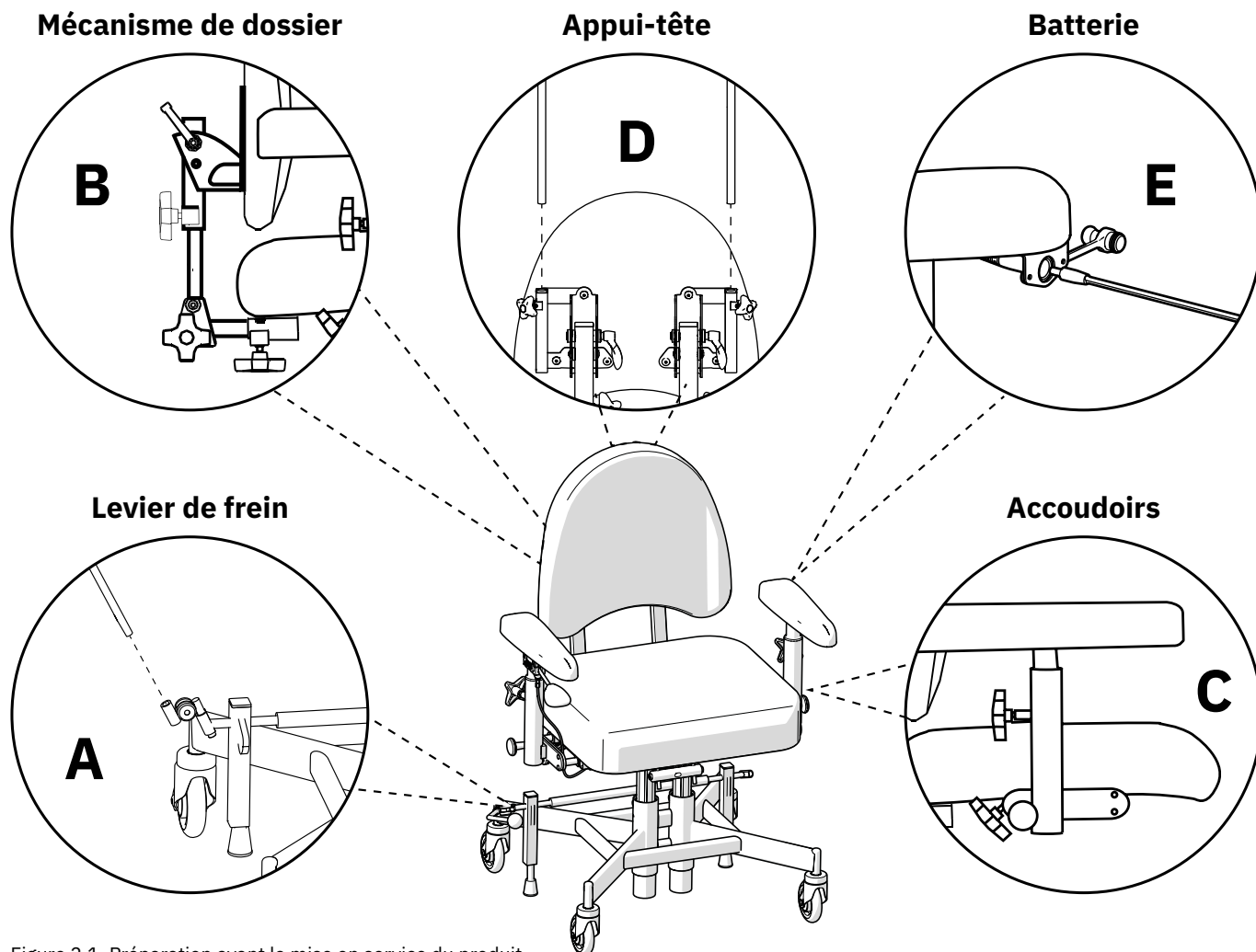


Figure 2.1. Préparation avant la mise en service du produit.

### **Gardez à l'esprit les points suivants avant et pendant l'utilisation du produit**

- Toutes les manettes des réglages doivent être serrées avant d'utiliser le produit.
- Le produit ne doit pas être utilisé si le dossier n'est pas monté.
- Le produit ne doit pas être utilisé si les accoudoirs ne sont pas montés.
- Le frein doit toujours être activé lorsque vous vous asseyez et vous levez.
- Les performances de freinage du produit peuvent être réduites sur les sols fortement inclinés.
- Les performances de freinage du produit peuvent être réduites sur les surfaces inégales.
- Les déplacements avec le produit doivent être effectués avec prudence. Soyez toujours conscient de votre environnement avant de vous déplacer. Des animaux domestiques ou des enfants se trouvant au sol peuvent être facilement heurtés ou renversés.
- Le repose-pieds (en option) est conçu pour poser les pieds et non pour se tenir debout dessus.

### Pour les modèles à fonctions électriques :

- Recharger le produit en suivant les instructions du présent manuel (voir Recharge).

- Les fonctions électriques ne peuvent pas être utilisées lorsque le produit est en charge.
- La hauteur d'assise ne doit jamais être supérieure à celle à laquelle vous pouvez sortir du produit en toute sécurité.
- Le produit ne doit pas être déplacé lorsque l'assise est en position relevée.
- Arrêt d'urgence avec les boutons de commande : Si, pour une raison quelconque, le produit n'arrête pas un mouvement lorsque le bouton est relâché, il est possible d'arrêter le mouvement en appuyant sur le bouton de commande dans la direction opposée.
- Arrêt d'urgence avec la commande manuelle : Si, pour une raison quelconque, le produit n'arrête pas un mouvement lorsque le bouton est relâché, il est possible d'arrêter le mouvement en appuyant sur l'un des autres boutons de la commande manuelle.
- Verrouillage des boutons sur la commande manuelle : Pour activer ou désactiver le verrouillage d'une fonction, appuyer sur les deux boutons de la fonction concernée pendant au moins 3 secondes. Le verrouillage des boutons ne verrouille que la fonction en cours. Pour verrouiller plusieurs fonctions, chaque fonction doit être verrouillée séparément.



Attention ! En tant qu'utilisateur, vous devez contacter votre prescripteur, centre d'assistance technique ou distributeur si le produit présente des performances dégradées ou altérées. Un produit présentant des performances dégradées ou altérées doit être immédiatement mis hors service afin d'éviter les incidents et les accidents. Le produit ne doit pas être remis en service tant qu'un technicien agréé ne l'a pas examiné.



Attention ! Pour préserver la sécurité, le produit ne doit être utilisé que par la personne et pour l'usage auxquels il est destiné. Le produit est réglé pour un utilisateur unique. La modification des réglages peut affecter la position assise de l'utilisateur, ce qui peut entraîner des blessures.



Attention ! Il n'est pas permis de modifier le produit soi-même. Si vous souhaitez une adaptation individuelle, contactez votre prescripteur ou le distributeur. Si le produit est modifié, le marquage CE n'est plus valable et Mercado Medic n'endosse plus l'entière responsabilité du produit. Les modifications peuvent affecter la sécurité du produit et entraîner des incidents et des accidents.



Attention ! Le produit peut être équipé de longs câbles ou fils qui ne peuvent pas être fixés pour que le produit fonctionne correctement. Les câbles et les fils peuvent présenter un risque d'étranglement pour les jeunes enfants, par exemple. Ne laissez pas le produit sans surveillance avec de jeunes enfants à proximité.



Attention ! Le produit est équipé de petites pièces telles que des vis qui peuvent se détacher. Les petites pièces qui se détachent peuvent présenter un risque d'étouffement pour les enfants et les animaux domestiques.



Attention ! Les surfaces métalliques peuvent devenir très chaudes si elles sont exposées au soleil. Le contact de la peau avec des surfaces chaudes peut entraîner des brûlures. Évitez d'exposer les surfaces métalliques à la lumière directe du soleil.





Attention ! Vérifiez toujours que le frein est activé lorsque vous vous asseyez et vous levez. Si le frein n'est pas activé, le produit risque de rouler lorsque vous vous asseyez ou vous levez, ce qui peut entraîner des chutes.

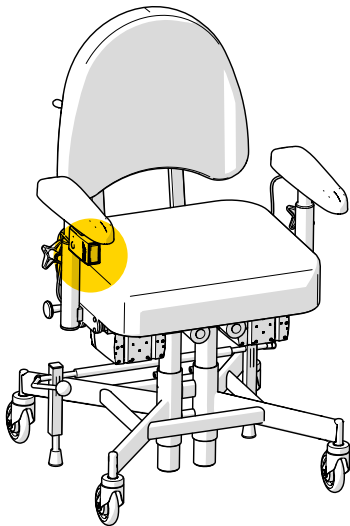


Figure 2.2. Réglage sur le modèle électrique.

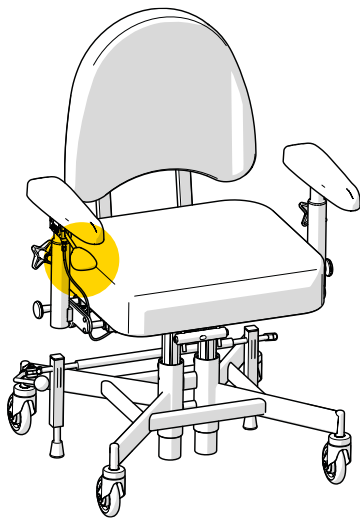


Figure 2.3. Réglage sur le modèle manuel.



Figure 2.4. Indicateur du niveau de batterie sur la commande manuelle.

## 2.2. Réglage de la hauteur électrique et manuel

Selon le modèle, le produit est équipé d'un réglage de la hauteur électrique ou manuel. Le réglage électrique de la hauteur est commandé par un réglage manuel ou par un bouton de commande situé sous l'accoudoir droit (voir figure 2.2). Le réglage manuel de la hauteur est commandé par un réglage situé sous l'assise ou sous l'accoudoir droit (voir figure 2.3). Voir 5. Configurations et réglages pour obtenir des informations détaillées sur tous les réglages et fonctions du produit.

## 2.3. Recharge

Pour les modèles électriques, la batterie doit être rechargée une fois par jour. La recharge quotidienne de la batterie dure de 2 à 5 heures. Il est important pour la durée de vie de la batterie qu'elle ne se décharge jamais complètement. La recharge quotidienne de la batterie est particulièrement importante sur les configurations avec frein électrique, afin de garantir que vous, l'utilisateur, puissiez toujours vous asseoir et vous lever du produit en toute sécurité. Le produit avertit du niveau faible de la batterie par des signaux sonores à deux niveaux, faible et critique. Le niveau faible est indiqué par un signal court. Le niveau critique est indiqué par un signal court se terminant par un bip fort. Le produit peut également signaler un niveau de batterie faible ou critique lorsque la batterie du produit est réactivée après une période en mode veille du système. Cela est dû au fait que le produit n'a pas encore sécurisé le niveau de charge au moment du démarrage. Le signal s'arrêtera au bout de quelques minutes. Si le produit est équipé d'une commande manuelle, le niveau de la batterie est également indiqué par les voyants lumineux (voir figure 2.4).

Le rechargement du produit doit être effectué en toute sécurité. Les fonctions électriques ne peuvent pas être utilisées lorsque le produit est en charge. Par conséquent, choisissez une prise murale facilement accessible pour brancher le chargeur. Le câble du chargeur vers la prise murale mesure 1 mètre de long et ne doit pas être branché sur une rallonge. En cas d'urgence, couper le produit du secteur en débranchant le chargeur de la prise murale.

### Comment recharger le produit

1. Brancher la fiche du chargeur sur la prise de charge (voir figure 2.5). La prise de charge est normalement située à l'arrière de l'accoudoir gauche, mais elle peut aussi être située ailleurs, par exemple sous l'assise.
2. Brancher la prise mâle du chargeur (3) sur la prise murale. La LED du chargeur indique que la recharge s'effectue.
3. La batterie est complètement rechargée lorsque la LED du chargeur passe du rouge au vert. En cas d'utilisation d'une commande manuelle, la pleine charge est également indiquée par le clignotement synchrone des trois LED vertes de la batterie.

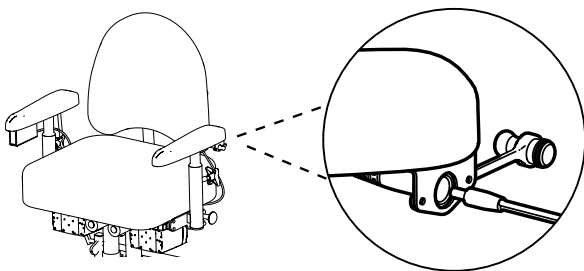


Figure 2.5. Connexion de la fiche à la prise de charge sous l'accoudoir.

Si les fonctions électriques n'ont pas été utilisées pendant 7 jours, la batterie se déconnecte automatiquement. Pour reconnecter la batterie, brancher le chargeur de batterie à la prise de charge et à la prise murale et attendre au moins 5 secondes avant de débrancher le chargeur. Il est recommandé de recharger complètement la batterie après une période en mode déconnecté.

Si aucune fonction électrique ne fonctionne, essayez de recharger la batterie. Si les fonctions électriques ne fonctionnent toujours pas, contactez votre prescripteur ou le distributeur (voir la section 1.1. Coordonnées).

## 2.4. Déplacements

Il est important d'avoir un bon contact avec le sol lors des déplacements en étant assis dans le produit. Par exemple, les semelles en caoutchouc peuvent offrir une meilleure adhérence et ainsi faciliter le déplacement. Les tapis et moquettes rendent les déplacements plus difficiles. Il est donc recommandé d'enlever les tapis dans les endroits où vous serez amené à vous déplacer tout en étant assis.

Ne vous asseyez pas sur le produit lors du franchissement de seuils, baguettes et interstices.



Attention ! Vérifiez toujours que le frein est activé lorsque vous vous asseyez et vous levez. Si le frein n'est pas activé, le produit risque de rouler lorsque vous vous asseyez ou vous levez, ce qui peut entraîner des chutes.

## 3. Prendre soin du produit

Nettoyer le produit conformément aux instructions de cette section afin de préserver ses fonctions et sa durée de vie. En cas de besoins ne pouvant être résolus avec les ressources disponibles à la maison, veuillez contacter votre prescripteur ou le distributeur pour effectuer un reconditionnement.

N.B. Le rinçage du produit avec de l'eau, d'autres liquides ou des produits chimiques n'est pas autorisé.

### 3.1. Éléments de rembourrage

Afin de maintenir une bonne hygiène du produit, les éléments de rembourrage doivent être nettoyés régulièrement. Omettre de nettoyer les éléments de rembourrage peut nécessiter un reconditionnement.

#### **Éléments de rembourrage avec sellerie en velours**

Utiliser un nettoyeur à sec pour nettoyer les éléments de rembourrage avec sellerie en velours. Commencer par enlever les petits débris. Ensuite, prendre un chiffon pour étaler une fine couche de mousse. Essuyer avec un chiffon propre et légèrement humide. Terminer en aspirant la sellerie une fois sèche.

#### **Éléments de rembourrage avec sellerie en similicuir**

Utiliser de l'eau et du savon ou un désinfectant pour surfaces pour nettoyer les éléments de rembourrage avec sellerie en similicuir. Commencer par enlever les petits débris. Ensuite, prendre un chiffon pour nettoyer la sellerie avec de l'eau et du savon ou un désinfectant pour surfaces. Si la sellerie est nettoyée à l'eau et au savon, terminer en l'essuyant avec un chiffon propre et légèrement humide.

#### **Éléments de rembourrage avec sellerie en cuir**

Utiliser de l'eau pour nettoyer les éléments de rembourrage avec sellerie en cuir. Commencer par enlever les petits débris. Ensuite, nettoyer la sellerie avec un chiffon propre et humidifié. Pour un effet optimal, les éléments de rembourrage doivent être nettoyés immédiatement après que quelque chose ait été renversé dessus. Pour prolonger la durée de vie des éléments de rembourrage, éviter tout contact direct avec des produits chimiques ou une exposition prolongée au soleil.

### 3.2. Roulettes et stabilisateurs

Un nettoyage régulier des roulettes et des stabilisateurs est nécessaire pour maintenir la fonction du produit. Essuyer les roulettes et les stabilisateurs avec un chiffon légèrement humide. Enlever les poils et les cheveux des roulettes à l'aide d'un crochet fin ou d'un outil similaire.

### 3.3. Autres parties

Les élévateurs et les actionneurs du produit équipé d'un frein électrique (voir figure 3.1) ne doivent pas être nettoyés. En effet, la graisse nécessaire au bon fonctionnement de ces mécanismes risquerait d'être éliminée lors du nettoyage.

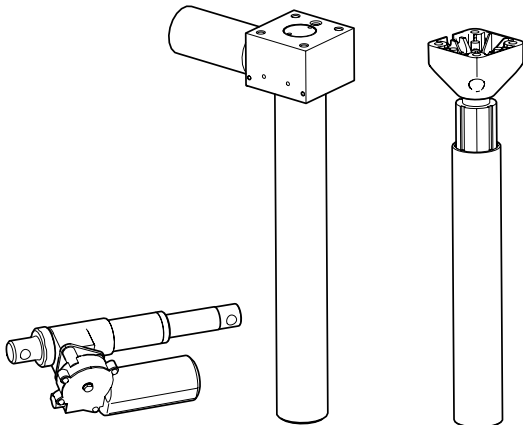


Figure 3.1. Élévateurs du produit et autres actionneurs.

Si nécessaire, un chiffon sec peut être utilisé pour enlever la poussière des parties électroniques du produit. Nettoyer les autres parties non électroniques du produit une fois par semaine ou selon les besoins. Utiliser un chiffon propre et légèrement humide avec un détergent doux (pH 7 à 12), un désinfectant pour surfaces ou un nettoyeur à vapeur (8 bars maximum).

### 3.4. Transport et stockage

Veillez tenir compte des points suivants lors du transport et du stockage du produit :

- Sur une surface plane, déplacer le produit en le faisant rouler.
- Le levage doit être effectué par deux personnes. Des prises prévues à cet effet se trouvent à l'avant et à l'arrière ainsi que sur les côtés droit et gauche du dessous de l'assise (voir figure 3.2).

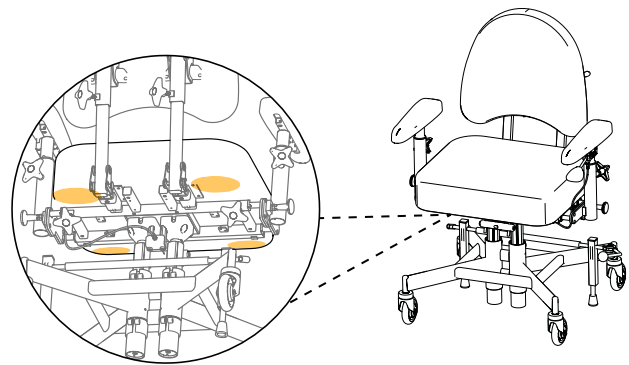
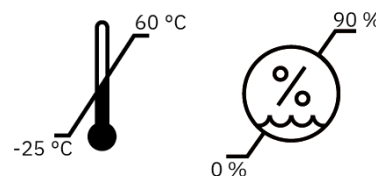


Figure 3.2. Prises prévues pour le levage.

- Le produit est destiné à être transporté et stocké à une température comprise entre  $-25^{\circ}\text{C}$  et  $+60^{\circ}\text{C}$  et à une humidité relative sans condensation allant jusqu'à 90 %.



- Le produit doit être transporté dans le carton prévu sur une palette. S'il est transporté dans une voiture, il doit être attaché avec des sangles au niveau de l'embase et de l'assise, et la hauteur d'assise positionnée le plus bas possible. Pour réduire la taille du produit pendant le transport, le dossier peut être retiré et les accoudoirs abaissés. Pensez à noter les réglages afin de pouvoir les réinitialiser facilement. Il est recommandé d'utiliser du ruban adhésif ou un marquage similaire facilement détachable.
- Le produit ne doit pas être utilisé comme un siège lorsqu'il est transporté, par exemple, dans une voiture ou un avion.
- En cas de transport aérien, le produit doit voyager avec les bagages. Les batteries Mercado Medic d'origine sont homologuées pour le transport aérien. Pour plus d'informations sur le type de batterie, se reporter au chapitre 7. Informations techniques.

## 4. Utilisation prévue

La gamme REAL 9200 TWIN se compose de fauteuils de travail modulaires conçus pour l'intérieur, destinés aux personnes atteintes d'obésité ayant besoin d'aide pour effectuer des activités dynamiques en position assise, se déplacer par leurs propres forces ou se relever à partir de la position assise. REAL 9200 TWIN a été pensé pour tirer parti des capacités physiques de l'utilisateur et peut donc être adapté individuellement dans un certain nombre de versions. Le produit est conçu pour soulager les muscles, les articulations, les os et atténuer les douleurs associées à l'inactivité et à l'obésité.

REAL 9200 TWIN est conçu et recommandé pour une ou plusieurs des indications suivantes :

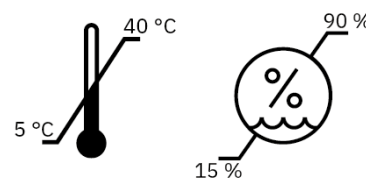
- Difficultés ou incapacité à marcher.
- Difficultés ou incapacité à se relever de la position assise.
- Douleur ou fatigue résultant des tâches quotidiennes à la maison ou au travail.
- L'utilisation d'un fauteuil roulant n'est pas appropriée en raison des activités qui doivent être effectuées quotidiennement.

### Contre-indications

Il n'existe aucune contre-indication connue à l'utilisation de REAL 9200 TWIN. Si le produit est acheté hors prescription d'un professionnel de santé, l'utilisateur doit consulter son médecin pour savoir s'il existe des contre-indications.

### 4.1. Cadre d'utilisation

- Le produit est conçu pour une utilisation en intérieur et ne peut pas être utilisé à l'extérieur.
- Le produit est destiné à être utilisé à une température comprise entre  $-5^{\circ}\text{C}$  et  $+40^{\circ}\text{C}$  et à une humidité relative sans condensation comprise entre 15 et 90 %. Si le produit a été stocké dans un environnement hors de ces limites, il doit être acclimaté pendant 4 heures pour atteindre la température homologuée avant utilisation.



- Le produit ne doit pas être utilisé à une altitude supérieure à 2000 m au-dessus du niveau de la mer.
- Le produit ne doit pas être exposé à un froid intense, à une chaleur élevée, à la lumière solaire de façon prolongée ou à d'autres radiations.
- Le produit ne doit pas être exposé à l'eau, à d'autres liquides ou à des produits chimiques, en dehors des instructions d'entretien du chapitre 3. Prendre soin du produit.

## 5. Configurations et réglages

Cette section s'adresse principalement à vous en tant que prescripteur du produit. Elle décrit les modèles, les choix qui peuvent être faits lors de la configuration du produit, et les modalités de réglage et d'ajustement des fonctions du produit. Pour connaître les dimensions et les performances, se reporter au chapitre 7. Informations techniques.

Le produit est disponible en plusieurs modèles configurables. La version de base de chaque modèle est décrite ci-après (voir 5.2. Version de base). Au-delà de la version de base, un grand nombre d'options peuvent être ajoutées pour personnaliser le produit. Pour connaître les options disponibles, se reporter à la description de chaque fonction dans cette section. Il est également possible d'adapter davantage les modèles à la fois dans le cadre du marquage CE et en dehors (voir 5.12. Adaptation individuelle). Pour obtenir des informations sur les accessoires et les contrats uniques existants, veuillez consulter notre site Web [www.mercado.se](http://www.mercado.se). Pour avoir un aperçu des accessoires, il est recommandé de consulter le document intitulé Accessoires pour REAL 9200 TWIN.

Le produit est compatible avec le système d'assise TWIN. Ce système d'assise comprend des assises et des dossiers. Pour les accoudoirs compatibles, voir 5.8. Plaque d'accoudoir. Les éléments de rembourrage peuvent être combinés en fonction des besoins de soutien, de soulagement et de stabilité en position assise. En cas de besoins particuliers, une plaque d'assise réalisée dans un matériau antiglisse peut être montée pour être utilisée avec des coussins fabriqués par un tiers (voir 5.12. Adaptation individuelle). Pour obtenir plus d'informations sur les systèmes d'assise et autres éléments

de rembourrage, veuillez consulter notre site Web [www.mercado.se](http://www.mercado.se). Pour avoir un aperçu des éléments de rembourrage disponibles, il est recommandé de consulter le document intitulé Seat systems.

Le site [www.mercado.se](http://www.mercado.se) présente différentes formes d'aide à la prescription, telles que des fiches d'information, des bons de commande et un configurateur numérique pour fauteuil. Vous trouverez également des instructions d'utilisation et des fiches produits pour tous les produits Mercado Medic.

### 5.1. Niveau de compétence requis pour le réglage et l'ajustement

Les réglages des fonctions et des accessoires de positionnement et de soulagement en position assise ne doivent être effectués que par le prescripteur du produit, sauf accord contraire, car cela nécessite une bonne connaissance de la posture appropriée. Ces fonctions et accessoires comprennent par exemple appui-tête et réglage de la largeur des accoudoirs.

Les fonctions utilisées quotidiennement comme l'ajustement de la hauteur d'assise, le frein et éventuellement la hauteur de l'accoudoir peuvent être ajustées par l'utilisateur lui-même si cela est approprié et peut être fait en toute sécurité.

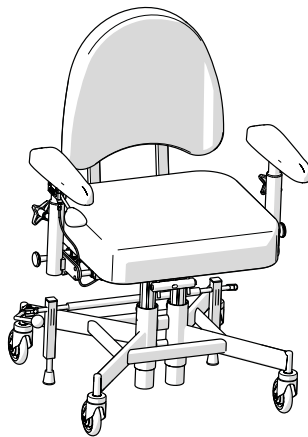
## 5.2. Version de base

Le produit est toujours livré avec une assise, un dossier, des accoudoirs, une embase à quatre roulettes (100 mm en standard) et un frein manuel avec levier de frein (350 mm en standard). Les configurations avec des largeurs d'assise de 620 mm et plus sont également fournies avec un adaptateur permettant d'incliner le levier de frein à l'extérieur du siège. Selon le modèle, le produit est équipé d'un réglage électrique ou manuel de la hauteur.

N.B. La version de base du produit peut varier selon les régions et les entités adjudicatrices.

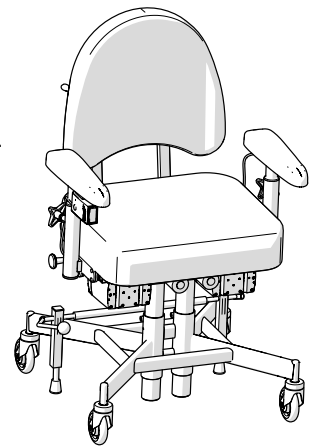
### **REAL 9200 TWIN**

Modèle adulte avec réglage manuel de la hauteur.



### **REAL 9200 TWIN ÉLECTRIQUE 24V**

Modèle adulte avec réglage électrique de la hauteur.



### 5.3. Fonctions électriques

Les modèles électriques peuvent être équipés de deux fonctions électriques au choix : réglage électrique de la hauteur et frein électrique (en option). Ces fonctions peuvent être ajustées de deux manières, par un bouton de commande situé sous l'accoudoir ou par une commande manuelle.

#### Bouton de commande

Le bouton de commande est une commande électrique à trois positions (arrêt, montée et descente) qui peut être utilisée pour ajuster la hauteur d'assise. Si le produit est équipé d'un frein électrique, il existe pour cela un bouton de commande spécial à deux modes (mode veille et commutation entre activé et désactivé).

#### Hauteur d'assise

Le bouton de commande de la hauteur d'assise est situé sous le bord avant de l'accoudoir droit (voir figure 5.1).

Ajustement :

1. Appuyer vers le haut pour monter.
2. Appuyer vers le bas pour descendre.

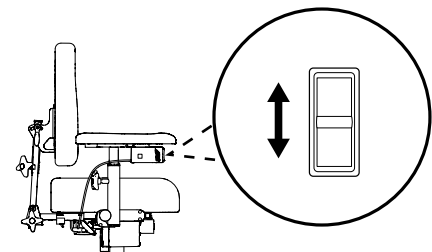


Figure 5.1. Bouton de commande pour ajuster la hauteur d'assise.

#### Frein

Le bouton de commande du frein est situé sur l'extérieur sous l'accoudoir droit (voir figure 5.2).

Activation et désactivation du frein :

1. Appuyer brièvement pour activer le frein.
2. Appuyer brièvement sur le même bouton pour désactiver le frein.

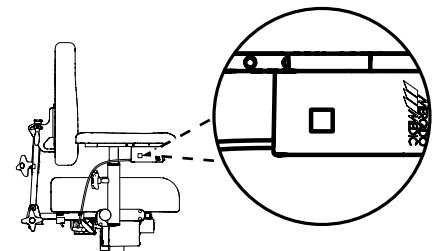


Figure 5.2. Bouton de commande d'activation et de désactivation du frein

#### Commande manuelle

La commande manuelle (en option) est disponible en deux versions : une commande manuelle câblée et une télécommande sans fil. Elles sont disponibles en modèles à 1 ou 4 fonctions : 1 fonction pour commander uniquement la montée et la descente, 4 fonctions pour commander les quatre fonctions. La commande manuelle a également une fonction de verrouillage des boutons (voir figure 5.5).

N.B. Le produit ne peut être équipé que de deux fonctions électriques. Le dispositif d'escamotage du dossier électrique et l'inclinaison de l'assise ne sont pas compatibles avec ce produit.



**Hauteur d'assise**

Boutons du haut à gauche (voir figure 5.3).

Ajustement :

1. Appuyer vers le haut pour monter.
2. Appuyer vers le bas pour descendre.

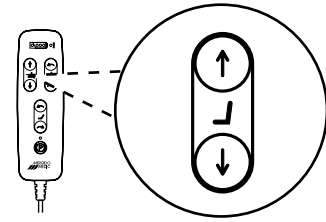


Figure 5.3. Bouton pour ajuster la hauteur d'assise.

**Frein**

Bouton du bas au milieu (voir figure 5.4).

Activation et désactivation du frein :

1. Appuyer brièvement pour activer le frein.
2. Appuyer brièvement sur le même bouton pour désactiver le frein.

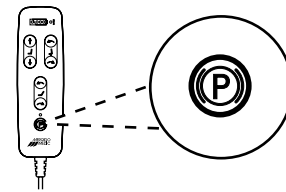


Figure 5.4. Bouton d'activation et de désactivation du frein.

**Verrouillage des boutons**

Activer et désactiver le verrouillage des boutons (voir figure 5.5).

1. Pour activer le verrouillage des boutons, appuyer sur les deux boutons d'ajustement de la hauteur d'assise pendant au moins 3 secondes.
2. Pour désactiver le verrouillage des boutons, appuyer de nouveau sur les deux boutons d'ajustement de la hauteur d'assise pendant au moins 3 secondes.

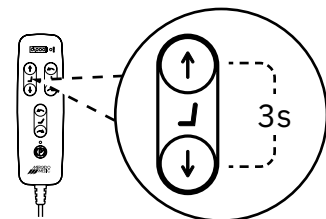


Figure 5.5. Activation et désactivation du verrouillage des boutons.

## 5.4. Assise

Les assises sont disponibles dans la version TWIN.

La sellerie est disponible en quatre matières : velours, similicuir (en option), tissu à motifs (en option) et tissu hygiénique (en option). La sellerie en tissu hygiénique est utilisée pour protéger l'assise de l'humidité. Des housses en velours et en tissu hygiénique sont également disponibles (en option) pour toutes les versions d'assises et dans toutes les dimensions. Les housses en tissu hygiénique ont un extérieur en velours et un intérieur plastifié. Pour obtenir plus d'informations sur les selleries, les housses et les coloris disponibles, veuillez consulter le site [www.mercado.se](http://www.mercado.se). Pour avoir un aperçu des selleries et des housses disponibles, il est recommandé de consulter le document intitulé Seat systems.

### TWIN

TWIN est une assise plate avec plus de rembourrage qui offre un bon soulagement en cas de charges plus lourdes (voir figure 5.6). Elle est disponible dans des dimensions allant de 520 x 400 mm à 720 x 500 mm.

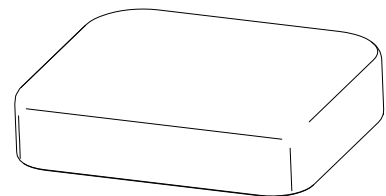


Figure 5.6. Assise TWIN.

## 5.5. Réglage manuel de la hauteur.

Le réglage manuel de la hauteur est disponible en deux versions : hauteur d'assise standard et hauteur d'assise basse. Le produit est équipé de deux élévateurs entraînés par ressort pneumatique, avec une plage de poids utilisateur de 55 à 90 kg chacun, ce qui autorise des poids utilisateur jusqu'à 180 kg. Le réglage manuel de la hauteur se fait par ressort pneumatique. Le réglage de la hauteur est également disponible en fonction électrique (voir 5.3. Fonctions électriques).

### Réglage par ressort pneumatique

Le réglage de la hauteur est placé sous l'accoudoir. Le réglage peut être placé sur le côté droit ou gauche (voir figure 5.7).

Ajustement :

1. Tirer la commande vers le haut pour désengager les élévateurs entraînés par ressort pneumatique, choisir la hauteur souhaitée avec les pieds au sol.
2. Pour verrouiller la hauteur, relâcher la commande.

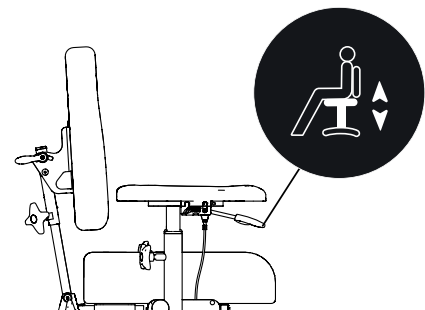


Figure 5.7. Commande par ressort pneumatique pour le réglage de la hauteur.

## 5.6. Dossier

Les dossiers sont disponibles dans la version TWIN.

La sellerie pour dossier est disponible en quatre matières : velours, similicuir (en option), tissu à motifs (en option) et tissu hygiénique (en option). Des housses (en option) en velours et en tissu hygiénique sont également disponibles pour toutes les versions de dossiers et dans toutes les dimensions. Les housses en tissu hygiénique ont un extérieur en velours et un intérieur plastifié. Pour obtenir plus d'informations sur les selleries, les housses et les coloris disponibles, veuillez consulter le site [www.mercado.se](http://www.mercado.se). Pour avoir un aperçu des selleries et des housses disponibles, il est recommandé de consulter le document intitulé Seat systems.

### **TWIN**

TWIN est un dossier légèrement incurvé (voir figure 5.8). Il est disponible dans des dimensions allant de 460 x 430 mm à 660 x 430 mm.

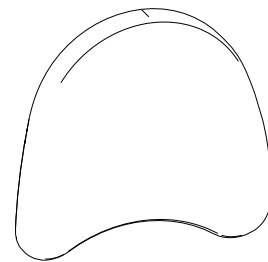


Figure 5.8. Dossier TWIN.

## 5.7. Mécanisme de dossier

Le mécanisme de dossier manuel est disponible dans la version Medic TWIN.

### Medic TWIN

Medic TWIN peut s'ajuster en hauteur (A), en inclinaison du dossier (B), en inclinaison du dispositif d'escamotage du dossier (C) et en profondeur (E), voir figure 5.9.

Le dispositif d'escamotage du dossier peut s'ajuster dans une plage allant de 15 ° vers l'avant à 45 ° vers l'arrière.

Réglage de la hauteur :

1. Desserrer la manette et sélectionner la hauteur souhaitée pour le dossier.
2. Resserrer la manette.

Réglage de l'inclinaison du dossier :

1. Desserrer la manivelle et ajuster à l'inclinaison souhaitée.
2. Resserrer la manivelle.

Réglage de l'inclinaison du dispositif d'escamotage du dossier :

1. Desserrer la manivelle et ajuster à l'inclinaison souhaitée.
2. Resserrer fermement la manivelle.

Réglage de la profondeur :

1. Desserrer manette et ajuster à la profondeur souhaitée.
2. Resserrer fermement la manivelle.

N.B. S'assurer que le mécanisme de dossier est ajusté dans le support de sorte que le poussoir à ressort se verrouille, empêchant le retrait du mécanisme de dossier.

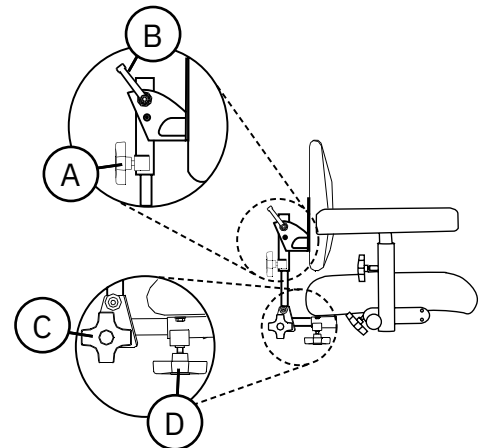


Figure 5.9. Mécanisme de dossier Medic TWIN.

## 5.8. Plaque d'accoudoir

Les plaques d'accoudoir sont disponibles en trois versions : ErgoMedic, Mobil (en option) et Extra soft (en option).

La sellerie pour accoudoirs est disponible en cinq matières : similicuir, velours (en option), tissu à motifs (en option), tissu hygiénique (en option) et cuir véritable (en option). Le cuir véritable est particulièrement recommandé aux personnes souffrant d'allergies. Pour obtenir plus d'informations sur les selleries, les housses et les coloris disponibles, veuillez consulter le site [www.mercado.se](http://www.mercado.se). Pour avoir un aperçu des selleries et des housses disponibles, il est recommandé de consulter le document intitulé Seat systems.

### ErgoMedic

La plaque d'accoudoir ErgoMedic est incurvée à l'arrière pour maintenir la stabilité du coude. L'avant de la plaque de l'accoudoir est profilée de manière à offrir une bonne prise lors du relevage et du transfert (voir figure 5.10). La plaque d'accoudoir existe en longueurs de 250 à 400 mm.

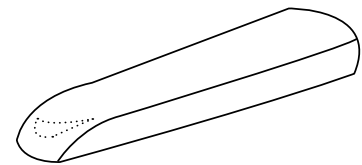


Figure 5.10. Plaque d'accoudoir ErgoMedic.

### Mobil

La plaque d'accoudoir Mobil a une mousse légèrement plus épaisse et est légèrement plus large que la plaque d'accoudoir ErgoMedic. Elle est aussi plus large à l'avant, ce qui offre un soutien plus stable lorsque l'utilisateur s'assied et se lève (voir figure 5.11). La plaque d'accoudoir existe en longueurs de 250 à 400 mm.

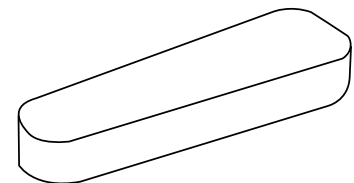


Figure 5.11. Plaque d'accoudoir Mobil.

### Extra soft

La plaque d'accoudoir Extra soft est un modèle légèrement plus large avec une mousse très douce et souple. Elle est conçue pour les patients sensibles à la douleur mais convient également pour les utilisateurs qui restent assis pendant des périodes prolongées (voir figure 5.12). La plaque d'accoudoir existe en longueurs de 250 à 350 mm.

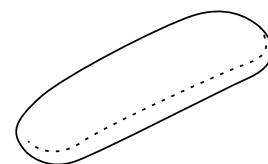


Figure 5.12. Plaque d'accoudoir Extra soft.

## 5.9. Mécanisme d'accoudoir

Le mécanisme d'accoudoir est disponible en version pliante.

### Accoudoirs pliables

Les accoudoirs pliables sont réglables en hauteur (A), en largeur (B) et peuvent être repliés vers l'arrière (C), voir figure 5.13.

Réglage de la hauteur :

1. Desserrer la manette et ajuster à la hauteur souhaitée. L'accoudoir s'abaisse continuellement à mesure que la manette se dévisse. Pour relever l'accoudoir, soulever celui-ci lorsque la manette est desserrée.
2. Resserrer la manette.

Réglage de la largeur :

1. Desserrer la manette et ajuster à la largeur souhaitée.
2. Resserrer fermement la manivelle.

Escamotage des accoudoirs :

1. Tirer sur le bouton, si nécessaire le tourner pour le bloquer en position sortie.
2. Saisir l'accoudoir et le faire pivoter vers l'arrière pour le replier.
3. Faire pivoter l'accoudoir vers l'avant pour le rabattre.
4. Vérifier que le bouton s'enclenche en mode verrouillage. Si le bouton ne s'enclenche pas, tournez-le jusqu'à ce qu'il se bloque.

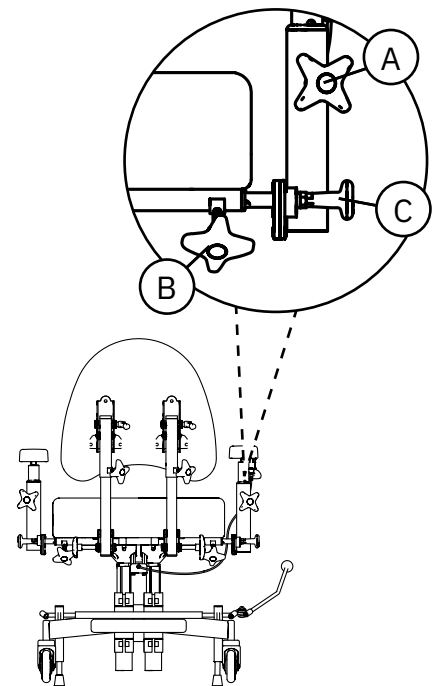


Figure 5.13. Accoudoirs pliables.

## 5.10. Embase

Le produit est équipé de l'embase 9200 TWIN. L'embase est freinée vers l'avant<sup>1</sup> et peut également être équipée d'un repose-pieds rabattable (en option) en version 1/4.

### Embase 9200 TWIN.

L'embase comporte deux jambes de frein et freine vers l'avant (voir figure 5.14).

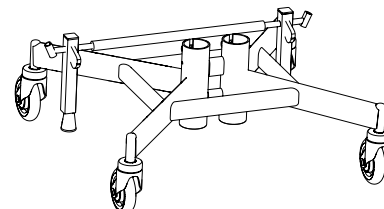


Figure 5.14. Embase 9200 TWIN.

### Repose-pieds 1/4 rabattable 9200

Repose-pieds 1/4 rabattable avec extension d'embase (voir figure 5.15).

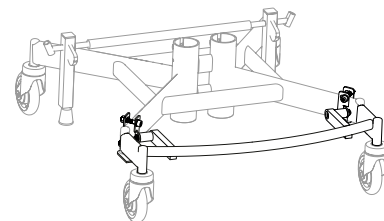


Figure 5.15. Repose-pieds 1/4 rabattable avec extension d'embase.

<sup>1</sup> Le frein vers l'avant et le frein vers l'arrière décrivent l'emplacement du levier de frein en position de freinage. Le frein vers l'avant est le modèle disponible pour l'embase 9200 TWIN.

## 5.11. Frein manuel

Le frein manuel est disponible en deux versions : levier de frein (350 mm en standard) et frein à pied (en option). Le levier de frein existe en deux modèles : avec bouton et avec boucle. Le levier de frein avec bouton est disponible en trois longueurs : 250 mm (en option), 350 mm (en standard) et 450 mm (en option). Le levier de frein avec boucle (en option) est disponible en longueur 530 mm. Les configurations avec des largeurs d'assise de 620 mm et plus sont également fournies avec un adaptateur qui permet d'incliner le levier de frein à l'extérieur du siège. Ce frein est également disponible en fonction électrique (voir 5.3. Fonctions électriques).

### Levier de frein

Le levier de frein peut se placer sur le côté droit (A) ou gauche (B) de l'embase (voir figure 5.16).

Activation et désactivation :

1. Diriger le levier de frein vers l'avant jusqu'à la position de verrouillage pour freiner.
2. Tirer le levier de frein vers l'arrière pour le débrayer.

Réglage de l'adaptateur du levier de frein à main :

L'adaptateur peut être placé sur le côté droit ou gauche de l'embase et ajusté en angle (A), voir figure 5.17. L'adaptateur est placé dans le support du levier de frein et le levier de frein est ensuite placé dans l'adaptateur.

1. Desserrer la vis et ajuster à l'inclinaison souhaitée.
2. Serrer la vis.

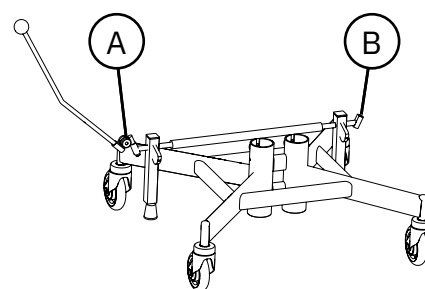


Figure 5.16. Levier de frein.

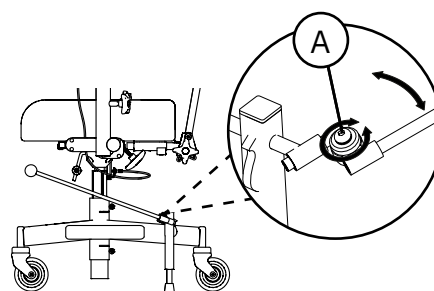


Figure 5.17. Adaptateur de levier de frein à main.



## 5.12. Adaptation individuelle

Le fauteuil ne doit pas être équipé d'accessoires ou de composants autres que ceux approuvés par Mercado Medic AB. Aucune adaptation individuelle ou modification ne peut être apportée sans l'approbation de Mercado Medic afin de conserver le marquage CE. Les adaptations ne peuvent être effectuées que par du personnel ayant suivi la formation de Mercado Medic en matière de maintenance et de reconditionnement.

Les produits Mercado Medic sont modulaires et peuvent être personnalisés avec divers accessoires. Les composants disponibles, ainsi que leur utilisation, sont décrits dans le document intitulé Accessoires pour REAL TWIN disponible sur [www.mercado.se/en/mercado-document/](http://www.mercado.se/en/mercado-document/). Tous les accessoires doivent être montés et fixés de manière à conserver leur réglage et qu'il n'y ait aucun risque que de petites pièces se détachent. Tous les câbles doivent être fixés au moyen de colliers de fixation à la structure du produit pour minimiser le risque d'étranglement.

En plus de sa propre gamme, Mercado Medic a conclu des contrats uniques avec plusieurs entreprises. Les entreprises et les composants concernés sont répertoriés dans la section Contrats uniques sur [www.mercado.se/en/mercado-document/](http://www.mercado.se/en/mercado-document/). Ces articles peuvent être montés tout en conservant le marquage CE.

Si un article ne figurant pas sur la liste des contrats uniques en vigueur est monté, l'organisation responsable doit effectuer une analyse des risques et assumer la responsabilité du produit à la place de Mercado Medic pour ce produit spécifique.

Si un article tiers est fréquemment utilisé sur le produit, il est possible de contacter Mercado Medic pour une demande de contrat unique entre le fournisseur de l'article en question et Mercado Medic. L'article à évaluer doit être envoyé à Mercado Medic, qui évalue le caractère judicieux d'un contrat unique. Une analyse des risques est ensuite effectuée sur la combinaison souhaitée. Une fois l'analyse des risques effectuée, le client reçoit une déclaration écrite et un nouveau contrat unique est établi. Le contrat unique est présenté sur le site Web [www.mercado.se/en/mercado-document/](http://www.mercado.se/en/mercado-document/).

Si les directives ci-dessous sont respectées lors d'une adaptation individuelle réalisée par le personnel autorisé d'une organisation autre que Mercado Medic, Mercado Medic conserve la responsabilité du produit.

- Les éléments de rembourrage tels que les assises, les dossiers, les accoudoirs et les appuie-têtes peuvent être adaptés à condition que les dimensions d'ajustement externes existantes ne soient pas dépassées.
- Le centre de gravité de l'utilisateur doit être maintenu au-dessus des élévateurs.
- Les éléments de rembourrage doivent répondre aux exigences actuelles en matière d'inflammabilité et d'environnement. Si un coussin d'un fabricant tiers est utilisé, le produit doit être équipé d'une plaque d'assise réalisée dans un matériau antiglisser aux dimensions correspondantes pour garantir la sécurité du produit.
- Les surfaces supportant la charge de forces verticales importantes ne doivent pas se retrouver à l'extérieur de la surface (base) formée par les points du centre des roulettes.

Les produits ayant subi des modifications en dehors des directives ci-dessus doivent être vérifiés par Mercado Medic afin que Mercado Medic puisse conserver la responsabilité du produit.

Concernant les produits personnalisés par le prestataire de soins, en dehors des directives de Mercado Medic, la responsabilité du produit est transférée au prestataire de soins jusqu'à ce que le produit soit remis dans son état initial ou retiré du marché. Mercado Medic reprend alors la responsabilité du fait des produits conformément au marquage CE du règlement (UE) 2017/745 relatif aux dispositifs médicaux (RDM).

Pour toute question concernant les personnalisations de produit, veuillez contacter le chef de produit de Mercado Medic via les coordonnées du siège social indiquées à la section 1.1. Coordonnées.

## 6. Informations importantes concernant la sécurité

Notre site Web [www.mercado.se](http://www.mercado.se) fournit des informations relatives aux notifications de sécurité ou aux rappels de produits et d'accessoires.

### 6.1. Respect des normes et classification

Les fauteuils de travail de Mercado Medic portent le marquage CE conformément au règlement sur les dispositifs médicaux (UE) 2017/745 (RDM) et au recueil de textes réglementaires applicables aux dispositifs médicaux LVFS 2003:11 de l'Agence suédoise des médicaments. Les produits sont des dispositifs médicaux tels que définis à l'article 2 du RDM. Les dispositifs sont classés comme des dispositifs médicaux non invasifs de classe 1 conformément au règlement 1. La propriété active des variantes du produit ayant des fonctions électriques n'est pas considérée comme affectant la classification.

Le produit est testé et approuvé selon les normes suivantes :

- EN 1335-1:2000
- EN 1335-2:2009
- EN 1335-3:2009

Le système de commande du produit est testé et approuvé conformément aux parties pertinentes des normes suivantes :

- CEI 60601-1:2005 + A1:2012
- EN 60601-1-2:2015
- EN 60601-1-11:2015 + A1:2020

Les normes suivantes ont également été respectées lors du développement du produit :

- EN 12182:2012
- EN 1041:2008 + A1:2013
- EN ISO 14971:2020

Tous les textiles du produit sont testés et approuvés conformément aux normes suivantes en matière de protection contre les incendies :

- EN 1021-1:2014 (source d'inflammation : cigarette incandescente)
- EN 1021-2:2014 (source d'inflammation : flamme de gaz équivalente à une allumette allumée)

Seuls le dessous de l'assise et les accoudoirs ne sont pas protégés contre le feu car ils sont en bois. Toutes les autres surfaces sont en métal ou recouvertes de textiles ignifugés. Les accoudoirs, assises, dossiers, etc. sont conçus et fabriqués pour être exempts de substances toxiques et allergènes.

Les modèles dotés de fonctions électriques sont classés selon la norme CEI 60601-1:2005 comme un dispositif médical avec une partie appliquée (telle que définie dans la norme) de type B appartenant à la classe de protection II avec une source d'alimentation interne.

Les modèles dotés de fonctions électriques sont conformes à la classe de protection IP21. Le premier chiffre (2) signifie protection tactile pour les doigts et donc que personne ne peut accéder à quelque chose de dangereux avec les doigts ou autre. Le deuxième chiffre (1) signifie qu'il s'agit d'une protection contre les chutes verticales de gouttes d'eau et que le produit peut donc résister à de légères averses venant du haut.

## 6.2. Mises en garde



Attention ! En tant qu'utilisateur, vous devez contacter votre prescripteur, centre d'assistance technique ou distributeur si le produit présente des performances dégradées ou altérées. Un produit présentant des performances dégradées ou altérées doit être immédiatement mis hors service afin d'éviter les incidents et les accidents. Le produit ne doit pas être remis en service tant qu'un technicien agréé ne l'a pas examiné.



Attention ! Pour préserver la sécurité, le produit ne doit être utilisé que par la personne et pour l'usage auxquels il est destiné. Le produit est réglé pour un utilisateur unique. La modification des réglages peut affecter la position assise de l'utilisateur, ce qui peut entraîner des blessures.



Attention ! Il n'est pas permis de modifier le produit soi-même. Si vous souhaitez une adaptation individuelle, contactez votre prescripteur ou le distributeur. Si le produit est modifié, le marquage CE n'est plus valable et Mercado Medic n'endosse plus l'entière responsabilité du produit. Les modifications peuvent affecter la sécurité du produit et entraîner des incidents et des accidents.



Attention ! Le produit peut être équipé de longs câbles ou fils qui ne peuvent pas être fixés pour que le produit fonctionne correctement. Les câbles et les fils peuvent présenter un risque d'étranglement pour les jeunes enfants, par exemple. Ne laissez pas le produit sans surveillance avec de jeunes enfants à proximité.



Attention ! Le produit est équipé de petites pièces telles que des vis qui peuvent se détacher. Les petites pièces qui se détachent peuvent présenter un risque d'étouffement pour les enfants et les animaux domestiques.



Attention ! Les surfaces métalliques peuvent devenir très chaudes si elles sont exposées au soleil. Le contact de la peau avec des surfaces chaudes peut entraîner des brûlures. Évitez d'exposer les surfaces métalliques à la lumière directe du soleil.



Attention ! Vérifiez toujours que le frein est activé lorsque vous vous asseyez et vous levez. Si le frein n'est pas activé, le produit risque de rouler lorsque vous vous asseyez ou vous levez, ce qui peut entraîner des chutes.



Attention ! Les réparations et autres interventions techniques ne peuvent être effectuées que par du personnel autorisé par Mercado Medic. Si ce point n'est pas respecté, le marquage CE n'est plus valable et Mercado Medic n'endosse plus l'entière responsabilité du produit.



Attention ! Le produit ne doit pas recevoir de charges supérieures au poids maximum de l'utilisateur. En cas de charges plus élevées, la durée de vie du produit risque d'être réduite et les composants peuvent se casser. Si le produit a été soumis à des charges supérieures à celles prévues, le personnel autorisé doit procéder à une évaluation globale (voir 6.3. Durée de vie prévue) pour s'assurer que l'utilisation du produit est toujours sûre.



Attention ! Les modèles électriques sont équipés d'élevateurs électriques qui peuvent soulever l'utilisateur à une hauteur suffisante pour présenter un risque. Si l'utilisateur ne parvient pas à sortir du produit dans sa position la plus élevée, la hauteur d'assise ne doit jamais être plus haute que lorsque ses pieds sont en contact avec la surface. Des exceptions sont possibles si l'utilisateur peut recevoir de l'aide via une alarme de soins à domicile ou par téléphone.



Attention ! Seuls les batteries et chargeurs de Mercado Medic, qui sont testés et approuvés avec le produit, peuvent être utilisés sur les modèles équipés de fonctions électriques. En cas d'utilisation d'un autre chargeur ou d'autres batteries, le marquage CE et la responsabilité du produit de Mercado Medic ne s'appliquent plus aux problèmes concernant la batterie, le rechargement ou d'autres composants électroniques.



Attention ! Le fauteuil ne doit pas être équipé d'accessoires ou de composants autres que ceux approuvés par Mercado Medic AB. Aucune adaptation individuelle ou modification ne peut être apportée sans l'approbation de Mercado Medic afin de conserver le marquage CE. Si un composant non approuvé doit être utilisé, se reporter à la section 5.12. Adaptation individuelle.



Attention ! Ne connectez rien d'autre que les accessoires électriques adaptés par Mercado Medic aux connecteurs du système de commande. Des composants inadaptés peuvent se casser et blesser l'utilisateur. Si un composant non approuvé doit être utilisé, se reporter à la section 5.12. Adaptation individuelle.



Attention ! Le montage, la connexion ou le démontage ne sont pas sans risque. Si les composants sont manipulés de manière incorrecte, des blessures par pincement peuvent se produire. Ce type de travail ne peut donc être effectué que par un technicien agréé Mercado Medic.



Attention ! Toutes les parties du produit doivent être montées et fixées de telle sorte que les petites pièces ne puissent pas se desserrer. Tous les câbles doivent être fixés au moyen de colliers de fixation à la structure du produit pour minimiser le risque d'étranglement.

### 6.3. Durée de vie prévue

La durée de vie prévue du produit est de 10 ans lorsqu'il est utilisé conformément aux instructions de ce manuel. Cette durée de vie est calculée à partir de la date de fabrication du produit. La date de fabrication du produit qui se trouve sur l'une des étiquettes argentées présentes sur l'embase du produit a pour format AAAA-MM (année et mois), voir figure 6.1. Cette étiquette comprend également le numéro de série et un identifiant du modèle (UDI-DI).



Figure 6.1. Numéro de série, UDI-DI et date de fabrication sur étiquette.

N.B. Si l'étiquette portant le numéro de série et la date de fabrication est endommagée ou détruite, contactez en premier lieu votre prescripteur ou le distributeur pour qu'il vous aide à identifier le produit (voir 1.1. Coordonnées). Une fois le numéro de commande ou le numéro de série identifié, contactez Mercado Medic pour obtenir une étiquette de remplacement.

La durée de vie prévue des accessoires fournis avec le produit par Mercado Medic est de 10 ans, sauf indication contraire dans la documentation d'accompagnement spécifique.

La durée de vie prévue de la batterie est de 5 ans lorsque le produit est rechargé conformément aux instructions du présent manuel, voir 2.3. Recharge.

Sur les marchés autres que la Suède et la Norvège où le produit est vendu par le distributeur directement à l'utilisateur, le cas échéant, et n'a donc pas de prescripteur responsable, un entretien périodique à des intervalles de 2 ans maximum doit être effectué pendant et après la durée de vie prévue. L'entretien s'effectue conformément aux instructions de ce manuel (voir le chapitre 8. Maintenance et reconditionnement), en plus de l'évaluation globale ci-dessous.

Une fois la durée de vie prévue écoulée, Mercado Medic ne peut plus garantir la conformité et la sécurité du produit, car Mercado Medic n'a aucun contrôle sur la façon dont le produit a été utilisé et abîmé. Une fois la durée de vie prévue écoulée, Mercado Medic ne peut pas garantir la fourniture de pièces de rechange.

#### Évaluation globale

Une fois la durée de vie prévue écoulée, il est important qu'une évaluation globale du produit soit effectuée avant de continuer à l'utiliser. L'évaluation globale du produit doit être effectuée par le personnel autorisé de l'organisme de santé si le produit est prescrit, et doit au minimum prendre en compte :

- l'utilisation du produit
- l'état du produit et de ses composants
- si le produit a été reconditionné et entretenu
- les dates du reconditionnement et de la maintenance
- les interventions réalisées aux occasions susmentionnées
- et la raison des interventions susmentionnées.

Une fois la durée de vie prévue écoulée, un entretien périodique à des intervalles de 2 ans maximum doit être effectué conformément aux instructions de ce manuel (voir le chapitre 8. Maintenance et reconditionnement), en plus de l'évaluation globale ci-dessus.

#### **6.4. Signalement des incidents et événements indésirables**

En tant que fabricant de dispositifs médicaux dans l'UE, Mercado Medic est tenu de mettre en place un système permettant de contrôler le fonctionnement de ses produits dans la pratique.

Avant que nos produits ne soient marqués CE et mis sur le marché, nous avons examiné les risques qu'ils peuvent présenter et pris des mesures pour les réduire autant que possible. Néanmoins, des incidents et des accidents peuvent se produire lors de l'utilisation des produits. Si cela se produit, il est important que cela soit signalé à la fois à Mercado Medic et à l'autorité nationale compétente. Utilisez les coordonnées prévues dans ce manuel pour les signalements (voir 1.1. Coordonnées). Veuillez utiliser le courrier électronique pour permettre un traitement plus rapide.

## 7. Informations techniques

Cette section décrit les dimensions et les performances du produit, ainsi que les symboles qui figurent sur le produit.



Attention ! Les réparations et autres interventions techniques ne peuvent être effectuées que par du personnel autorisé par Mercado Medic. Si ce point n'est pas respecté, le marquage CE n'est plus valable et Mercado Medic n'endosse plus l'entière responsabilité du produit.

### Poids de l'utilisateur

Modèle	Max
REAL 9200 TWIN	180 kg
REAL 9200 TWIN ÉLECTRIQUE 24V	275 kg



Attention ! Le produit ne doit pas recevoir de charges supérieures au poids maximum de l'utilisateur. En cas de charges plus élevées, la durée de vie du produit risque d'être réduite et les composants peuvent se casser. Si le produit a été soumis à des charges supérieures à celles prévues, le personnel autorisé doit effectuer une évaluation globale (voir 6.3 Durée de vie prévue) pour s'assurer que l'utilisation du produit est toujours sûre.



**Caractéristiques du produit pour tous les modèles**

Largeur <sup>1</sup>	560 mm
Longueur	530 mm
Hauteur totale <sup>2</sup>	890–1270 mm
Hauteur d'assise <sup>3</sup>	340–720 mm
Largeur de l'assise	520-720 mm
Profondeur de l'assise	400–500 mm
Hauteur du dossier	430 mm
Largeur du dossier	460–660 mm
Dispositif d'escamotage du dossier <sup>4</sup>	-15 °/+45 °
Roulettes	Ø 100 mm
Poids	31–40 kg
Pente maximale de la surface en position freinée <sup>5</sup>	5 °

**Caractéristiques du produit pour les modèles électriques**

Batterie	805161 Boîtier de batterie, batteries comprises (TWIN 24V)
Type de batterie	Batterie plomb-acide à régulation par valve
Tension du bloc batterie	24V (2 batteries 12V connectées en série)
Chargeur de batterie	805163 Chargeur de batterie 9200 pour TWIN 24V 1G

Les fonctions électriques, à l'exception de la fonction de levage et d'abaissement, peuvent être utilisées jusqu'à 10 % du temps (2 min/20 min maximum). L'électronique mesure l'activité et coupe les fonctions électriques si cette durée limite est dépassée. Lorsque la durée totale d'utilisation au cours des 20 dernières minutes est inférieure à 2 minutes, les fonctions sont automatiquement réactivées.

1 Le produit peut être plus large en fonction de la largeur de l'assise et de l'ajustement des accoudoirs.

2 Hauteur totale avec dossier TWIN 460 x 430 mm.

3 Ces hauteurs d'assise sont obtenues grâce à différents élévateurs.


4 L'angle négatif (-) correspond à une inclinaison vers l'avant et l'angle positif (+) correspond à une inclinaison vers l'arrière.

5 Valable dans toutes les directions.




## 7.1. Symboles

Les symboles suivants sont utilisés sur les réglages du produit, le marquage ou dans ce manuel. Pour un aperçu de l'emplacement des symboles, consulter les figures 7.1 à 7.5.

### N° Réglages manuels

1		Hauteur d'assise vers le haut/bas
---	---	-----------------------------------

### N° Commandes électriques et boîtier de commande

2		Indication du niveau de la batterie
3		Voyant d'avertissement
4		Hauteur d'assise vers le haut/bas
5		Activation/désactivation des freins
6		Inclinaison de l'assise vers l'avant/l'arrière (non compatible avec ce produit)
7		Dispositif d'escamotage du dossier vers l'avant/l'arrière (non compatible avec ce produit)
8		Prise de charge
9		Lire le manuel d'utilisation avant usage
10		Connexion pour élévateur électrique
11		Connexion pour frein
12	VPI	Connexion pour boîtier de batterie

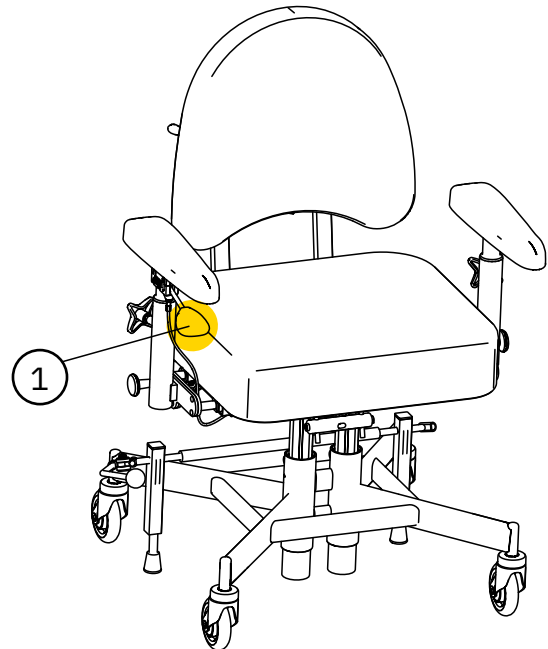


Figure 7.1. Aperçu des symboles de réglage du modèle manuel.

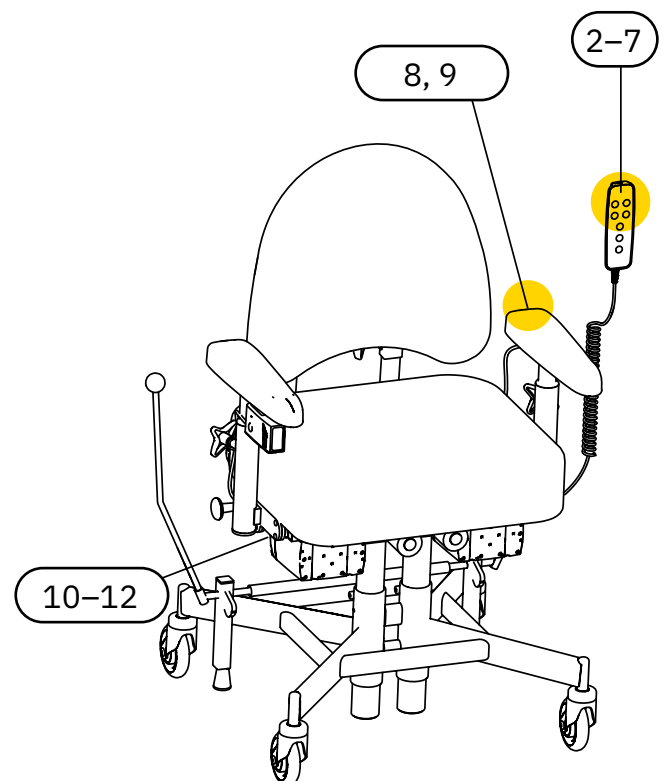


Figure 7.2. Aperçu des symboles de réglage du modèle électrique.

**N° Marquage et instructions d'utilisation**

13		Mise en garde
14		Ne pas repasser
15		Ne résiste pas aux liquides de nettoyage à sec plus forts que le perchloréthylène
16		Ne pas utiliser d'eau de Javel
17		Ne pas sécher au sèche-linge
18		Lavage en machine à 60 °C
19		Protéger de l'humidité
20		Manipuler avec précaution
21		Ce côté en haut
22		Température autorisée
23		Humidité relative admissible
24		Altitude autorisée
25		Pour usage à l'intérieur uniquement
26		Poids maximum de l'utilisateur

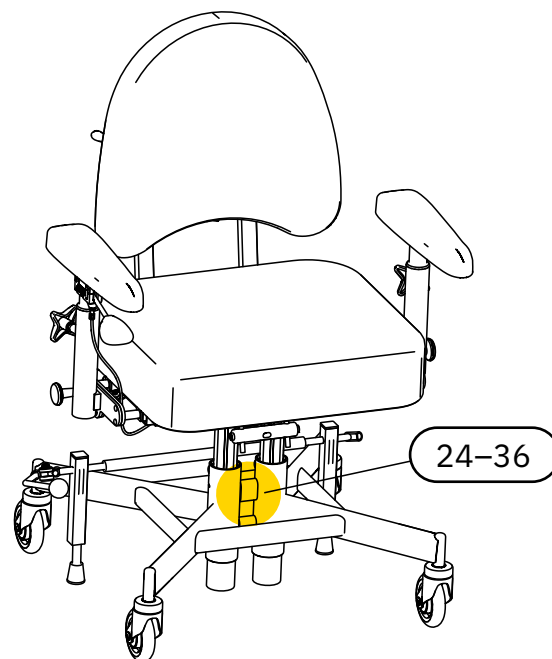


Figure 7.3. Aperçu des symboles de marquage.

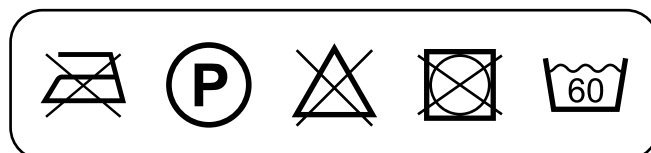


Figure 7.4. Aperçu des symboles des conseils de lavage. Symboles 14 à 18.

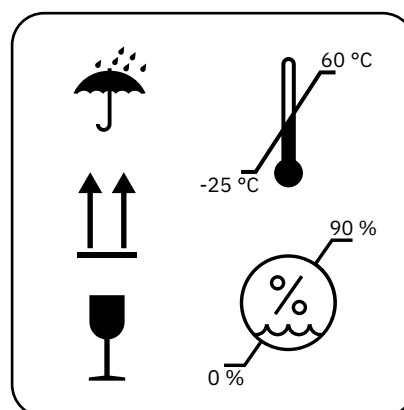









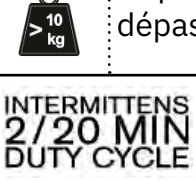


Figure 7.5. Aperçu des symboles de l'emballage. Symboles 19 à 23.

**N° Marquage et instructions d'utilisation**

27		Date de fabrication
28		Fabricant
29		Dispositif médical
30		Numéro de série
31		La marque CE, qui indique la conformité du produit à la réglementation européenne
32		Produit classé comme partie appliquée de type B selon IEC 60601-1:2005
33		Les composants électriques doivent être déposés dans un centre de recyclage spécialisé.
34		Le produit fait partie d'un système de recyclage
35		Le poids des composants dépasse 10 kg
36		Cycle de fonctionnement

## 8. Maintenance et reconditionnement

Cette section décrit l'inspection et le dépannage du produit, fournit des informations sur le remplacement des batteries et des instructions relatives au reconditionnement du produit. Le guide du dépannage est destiné à tous les utilisateurs du produit, et la section s'adresse par ailleurs à ceux qui gèrent professionnellement ces parties du cycle de vie du produit.

N.B. Il est interdit à l'utilisateur de s'asseoir sur le produit pendant les travaux de reconditionnement, de maintenance ou d'entretien.

### Inspection lors de la maintenance

Dans le cadre de la maintenance, une inspection visuelle approfondie doit toujours être effectuée sur les principaux composants du produit afin de garantir la sécurité du patient. Les principaux composants du produit comprennent l'embase, le frein, les élévateurs, le cadre de siège, le dispositif d'escamotage du dossier et le mécanisme d'accouder. Cette inspection doit inclure les soudures, les fonctions verrouillables et les réglages.

Lors de l'inspection de l'embase, vérifier les soudures de la connexion du piètement avant et du piètement arrière. Toute tendance aux fissures dans le matériau ou la peinture dans cette zone est un motif de remplacement de l'embase, ou du produit. Assurer un bon éclairage et de préférence utiliser une loupe, car les petites fissures peuvent être difficiles à détecter sur les embases laquées noires.

Si le produit présente de mauvaises performances de freinage, l'équilibre de l'embase doit être vérifié en plus de l'état des stabilisateurs. Si le produit ne repose pas sur ses quatre roues quand les freins ne sont pas activés, il doit être mis hors service immédiatement. Vérifier l'équilibre de l'embase à plusieurs endroits et dans plusieurs directions pour exclure l'influence du sol.



Attention ! Les réparations et autres interventions techniques ne peuvent être effectuées que par du personnel autorisé par Mercado Medic. Si ce point n'est pas respecté, le marquage CE n'est plus valable et Mercado Medic n'endosse plus l'entière responsabilité du produit.



Attention ! En tant qu'utilisateur, vous devez contacter votre prescripteur, centre d'assistance technique ou distributeur si le produit présente des performances dégradées ou altérées. Un produit présentant des performances dégradées ou altérées doit être immédiatement mis hors service afin d'éviter les incidents et les accidents. Le produit ne doit pas être remis en service tant qu'un technicien agréé ne l'a pas examiné.

## 8.1. Guide de dépannage

Si aucune des solutions suivantes ne résout le problème, une intervention de maintenance peut être nécessaire. Contactez votre centre d'assistance technique ou Mercado Medic (voir section 1.1). Coordonnées.

### Dépannage des fonctions électriques

Symptômes	Cause	Action
Le boîtier de commande émet un signal sonore.	Le produit a un niveau de batterie faible ou critique.	Recharger le produit (voir 2.3. Recharge).
Le voyant d'avertissement clignote sur la commande manuelle.	Le cycle de travail, c'est-à-dire la durée maximale pendant laquelle une fonction électrique peut être utilisée avant de devoir être mise en veille, approche de la valeur limite. Voir 7. Informations techniques pour plus de détails.	Laisser le produit récupérer, sinon il arrêtera la fonction électrique en cours jusqu'à récupération effective.
Les fonctions électriques ne fonctionnent pas. Le voyant d'avertissement clignote lorsqu'on appuie sur un bouton si la commande manuelle est utilisée.	Le cycle de travail a été dépassé (voir 7. Informations techniques). Si la valeur limite est dépassée, toutes les fonctions électriques sont désactivées, à l'exception du réglage électrique de la hauteur. Les fonctions ne peuvent plus être utilisées tant que le système n'a pas récupéré.	Le produit recommencera à fonctionner une fois que le système aura récupéré. Cela prend jusqu'à 20 minutes.
Le voyant d'avertissement s'allume sur la commande manuelle.	Le verrouillage des boutons a été activé.	Pour activer ou désactiver le verrouillage d'une fonction, appuyer sur les deux boutons de la fonction concernée pendant au moins 3 secondes. Chaque fonction dispose séparément du verrouillage des boutons.
Le voyant d'avertissement s'allume sur la commande manuelle.	Une erreur interne s'est produite.	Le système se réinitialise automatiquement au bout de 10 secondes. Si l'erreur est corrigée, tous les canaux se déverrouillent et le voyant s'éteint.

<b>Symptômes</b>	<b>Cause</b>	<b>Action</b>
Les fonctions électriques ne fonctionnent pas. Aucune commande manuelle n'est utilisée, ou bien la commande manuelle n'affiche pas de signal sur l'indicateur de niveau de batterie ou le voyant d'avertissement.	La batterie a besoin d'être rechargée ou activée. Si le produit n'a pas servi pendant 7 jours ou plus, la batterie se déconnectera automatiquement pour maximiser sa durée de vie.	Recharger ou activer la batterie en connectant le chargeur. Il est recommandé de toujours effectuer une charge complète lors de cette opération. Pour activer la batterie uniquement, il suffit de connecter le chargeur pendant environ 5 secondes.
Les fonctions électriques ne fonctionnent pas. L'indicateur indique un niveau de batterie faible si une commande manuelle est utilisée.	Les batteries internes du produit sont déchargées ou défectueuses.	Recharger le produit (voir 2.3. Recharge. Si la recharge ne corrige pas le problème, le remplacement des batteries est nécessaire (voir 8.2. Remplacement des batteries.
Les fonctions électriques ne fonctionnent pas lorsqu'on appuie sur un bouton de la télécommande sans fil.	Les piles de la télécommande sans fil sont déchargées ou défectueuses.	Remplacer les piles de la télécommande sans fil (voir 8.2. Remplacement des batteries.
Les fonctions électriques ne fonctionnent pas lorsqu'on appuie sur un bouton de la télécommande sans fil.	La télécommande et le récepteur IR ne sont pas couplés correctement.	Coupler la télécommande et le récepteur. Se reporter aux instructions Remote control IR 24V.
Les fonctions électriques ne fonctionnent pas.	Actionneur défectueux.	Si les mesures ci-dessus n'ont pas résolu le problème, l'actionneur peut être défectueux et doit être remplacé.
Les fonctions électriques ne fonctionnent pas.	Le câble de la batterie a été déconnecté.	Rebrancher le câble de la batterie entre le boîtier de batterie et le boîtier de commande (VPI). Brancher le chargeur pendant au moins 5 secondes pour activer le système de commande.  N.B. Le système de commande émet une alarme en cas de batterie faible lors du calcul du niveau de la batterie.

## Dépannage des composants mécaniques

Symptômes	Cause	Action
Bruit dans les élévateurs électriques.	Roulements usés.	Remplacer les élévateurs électriques.
Bruits dans les roulettes.	Roulements usés.	Remplacer les roulettes.
Le produit roule mal.	Accumulation de poils et de débris dans les roulettes.	Nettoyer les roulettes (voir 3). Prendre soin du produit. Sinon remplacer les roulettes.
Le produit roule mal.	Roulements usés ou bande de roulement irrégulière.	Remplacer les roulettes.
Le produit ne freine pas de manière satisfaisante.	Accumulation de saleté et de poussière sous les stabilisateurs.	Nettoyer le dessous des stabilisateurs (voir 3). Prendre soin du produit.
Le produit ne freine pas de manière satisfaisante.	Les stabilisateurs en caoutchouc ont durci avec le temps.	Remplacer les stabilisateurs <sup>1</sup>
Le produit ne freine pas de manière satisfaisante.	L'embase est déformée et doit être remplacée.	Remplacer l'embase et signaler cet événement à Mercado Medic. Voir 1.1. Coordonnées.

<sup>1</sup> Le frein doit être vérifié régulièrement (voir 6. Informations importantes concernant la sécurité).

## 8.2. Remplacement des batteries



Attention ! Les réparations et autres interventions techniques ne peuvent être effectuées que par du personnel autorisé par Mercado Medic. Si ce point n'est pas respecté, le marquage CE n'est plus valable et Mercado Medic n'endosse plus l'entière responsabilité du produit.

Les batteries internes du produit sont remplaçables ; remplacer le boîtier de batterie complet. Pour la procédure, se reporter aux instructions Remplacement des batteries pour REAL 9200 TWIN.

Pour remplacer les piles de la télécommande, se reporter aux instructions Remote control IR 24V 1G.



### 8.3. Reconditionnement et entretien périodique

Dans les cas où le produit a un prescripteur responsable au sein du système de santé, il n'y a pas d'obligation d'entretien périodique. Le prescripteur et l'organisme de santé sont censés assurer le suivi de la prescription pendant la durée de vie du produit, conformément aux procédures de soins. Au cours de ce suivi, il est important de s'interroger sur les performances du produit et tout changement perçu. Dans les cas où le produit est vendu par le distributeur directement à l'utilisateur et qu'il n'y a pas de prescripteur responsable, un entretien périodique à des intervalles ne dépassant pas 2 ans doit être effectué pendant et après la durée de vie prévue conformément aux instructions de reconditionnement ci-dessous.

Dans le présent manuel, le reconditionnement ne fait pas référence à une restauration ou une remise à neuf complète au sens du règlement sur les dispositifs médicaux (UE) 2017/745 (RDM), en vue de remettre le dispositif sur le marché avec une espérance de vie renouvelée. Dans ce manuel, le reconditionnement fait plutôt référence à une révision et un entretien plus complets du produit, mais où le numéro de série est conservé et la durée de vie reste inchangée. Le but de ce reconditionnement peut être, par exemple, de rendre le produit apte à être prescrit à un nouvel utilisateur.

#### Inspection lors du reconditionnement

Dans le cadre du reconditionnement, une inspection visuelle approfondie doit toujours être effectuée sur les principaux composants du produit afin de garantir la sécurité du patient. Les principaux composants du produit comprennent l'embase, le frein, les élévateurs, le cadre de siège, le dispositif d'escamotage du dossier et les armatures de réglage en largeur pour les accoudoirs. Cette

inspection doit inclure les soudures, les fonctions verrouillables et les réglages.

Lors de l'inspection de l'embase, vérifier les soudures de la connexion du piètement avant et du piètement arrière. Toute tendance aux fissures dans le matériau ou la peinture dans cette zone est un motif de remplacement de l'embase, ou du produit. Assurer un bon éclairage et de préférence utiliser une loupe, car les petites fissures peuvent être difficiles à détecter sur les embases laquées noires.

Si le produit présente de mauvaises performances de freinage, l'équilibre de l'embase doit être vérifié en plus de l'état des stabilisateurs. Si le produit ne repose pas sur ses quatre roues quand les freins ne sont pas activés, il doit être mis hors service immédiatement. Vérifier l'équilibre de l'embase à plusieurs endroits et dans plusieurs directions pour exclure l'influence du sol.

#### Remplacement des composants

Le site Web [www.mercado.se](http://www.mercado.se) met à disposition différentes formes de support pour le remplacement des composants, comme les vues éclatées, les instructions de montage, les guides de câblage et la recherche numérique d'articles. Les instructions de montage peuvent aussi servir pour démonter les composants du produit. Pour les accessoires et les pièces de rechange, veuillez visiter notre atelier <https://shop.mercado.se/>.



Attention ! Le montage, la connexion ou le démontage ne sont pas sans risque. Si les composants sont manipulés de manière incorrecte, des blessures par pincement peuvent se produire. Ce type de travail ne peut donc être effectué que par un technicien agréé Mercado Medic.



Attention ! Toutes les parties du produit doivent être montées et fixées de telle sorte que les petites pièces ne puissent pas se desserrer. Tous les câbles doivent être fixés au moyen de colliers de fixation à la structure du produit pour minimiser le risque d'étranglement.

batterie est désaccouplée et que la source d'alimentation peut être débranchée.

Quand la batterie est désaccouplée, elle doit être rechargée tous les 4 mois pour maintenir sa fonction (voir 2.3. Recharge. Si ces instructions de rechargement sont respectées, la batterie conservera une capacité suffisante pendant 5 ans.

**Stockage à long terme des batteries**

En cas de stockage prolongé, la batterie se déconnecte automatiquement au bout de 7 jours. Il est possible aussi de la forcer à passer en mode déconnecté en branchant une source d'alimentation 9V (référence 804823) dans la prise de charge et en attendant au moins 5 secondes avant de débrancher la source d'alimentation. Dans le cas où une commande manuelle est utilisée, tous les voyants se mettent à clignoter lorsque la

Pour reconnecter la batterie au système, rebrancher le chargeur de batterie à la prise du chargeur et à une prise murale. Attendre au moins 5 secondes avant de débrancher le chargeur de la batterie. La batterie est reconnectée et le système prêt à l'emploi. Il est recommandé de laisser le chargeur en place et de charger complètement la batterie après un stockage du produit avec la batterie désaccouplée.

**Instructions de reconditionnement**

Ne pas utiliser de nettoyeur haute pression pour nettoyer le produit. Pour des instructions sur le nettoyage plus quotidien, voir 3. Prendre soin du produit.

Les points suivants doivent être révisés lors du reconditionnement assurer la sécurité du patient :

ID	Objet	Instructions de reconditionnement
<b>1 Nettoyage</b>		
1.1	Mécanismes	Essuyer les pièces mécaniques, mais pas les actionneurs, avec un chiffon légèrement humide en utilisant un détergent doux (pH 7-12), un désinfectant pour surfaces ou un nettoyeur à vapeur (8 bars maximum).  N.B. Le rinçage du produit avec de l'eau, d'autres liquides ou des produits chimiques n'est pas autorisé.
1.2	Électronique et câbles	Enlever la poussière avec un chiffon sec.
1.3	Organes de commande	Essuyer les commandes avec un chiffon légèrement humide additionné de désinfectant. Ceci afin d'éviter la transmission d'une éventuelle infection.
1.4	Actionneurs et élévateurs	Les pièces mobiles sont lubrifiées et ne doivent donc pas être nettoyées. Concernant les élévateurs, consulter les instructions spéciales aux points 3 et 4.

<b>ID</b>	<b>Objet</b>	<b>Instructions de reconditionnement</b>
1.5	Éléments de rembourrage	Nous vous recommandons de démonter et de jeter tous les éléments de rembourrage. Laver les housses en suivant les instructions de lavage.
1.6	Roulettes	Débarrasser les roulettes des poils et de la poussière.
<b>2 Composants électriques</b>		
2.1	Électronique	Commencer par charger le produit pendant au moins 5 secondes pour activer l'électronique. Vérifier l'électronique et toutes les fonctions électriques. Vérifier l'absence de dommages physiques sur le boîtier de commande et sur le boîtier de batterie.
2.2	Chargeur	Vérifier que le chargeur fonctionne et que le boîtier ou les câbles ne présentent aucun dommage.
2.3	Réglage	Vérifier que les boutons de commande et la commande manuelle fonctionnent et que le boîtier ou les câbles ne présentent aucun dommage.
2.4	Connecteurs	Vérifier que les câbles et les connecteurs sont intacts et solidement attachés. Vérifier qu'il n'y a aucun risque de pincement des câbles et des connecteurs, et que tous les câbles sont attachés avec des colliers de fixation.
2.5	Batteries	Mesurer les batteries et vérifier qu'il n'existe pas de différence de charge trop marquée entre les batteries. Une différence de charge importante peut indiquer qu'une des cellules est défectueuse. Voir les instructions Remplacement des batteries pour REAL 9200 TWIN. Veuillez noter que la durée de vie des batteries est de 5 ans si elles sont entretenues conformément aux instructions de ce manuel. Cela signifie qu'il peut être temps de les remplacer en fonction de la date du reconditionnement et des interventions effectuées sur le produit précédemment.
2.6	Frein électrique	Vérifier que l'actionneur ne présente aucun dommage visible. Vérifier la fonction des parties mobiles de l'actionneur. Vérifier que toutes les vis de verrouillage sont serrées de manière à ce qu'il n'y ait pas de jeu en bout de course. Vérifier que les fixations sont intactes et solidement ancrées dans l'embase.
<b>3 Élévateurs électriques</b>		
3.1	Bruits	Écouter les bruits des élévateurs. Le cas échéant, remplacer les élévateurs. Mettre une charge sur le produit et vérifier que les élévateurs ne patinent pas au démarrage en position basse. Les élévateurs défectueux peuvent être envoyés à Mercado Medic pour réparation.
3.2	Colonne élévatrice	Faire monter les élévateurs à la position la plus haute. Débarrasser la colonne élévatrice de la poussière et des saletés avec un chiffon sec. Lubrifier la colonne élévatrice avec une fine couche de graisse Téflon ou à base de silicone.

<b>ID</b>	<b>Objet</b>	<b>Instructions de reconditionnement</b>
3.3	Fixation	Vérifier que l'assise est bien orientée par rapport à l'embase. Vérifier que les fixations des élévateurs au cadre de siège et à l'embase sont correctement serrées. Remplacer les vis dont la tête ou le filetage sont endommagés.
3.4	Câblage	Vérifier l'usure et les dommages par écrasement des câbles.
<b>4 Élévateurs entraînés par ressort pneumatique</b>		
4.1	Colonne élévatrice	Faire monter les élévateurs à la position la plus haute. Débarrasser la colonne élévatrice de la poussière et des saletés avec un chiffon sec. Lubrifier la colonne élévatrice avec une fine couche de graisse Téflon ou à base de silicone.
4.2	Fixation	Vérifier que l'assise est bien orientée par rapport à l'embase. Vérifier que les fixations des élévateurs au cadre de siège et à l'embase sont correctement serrées. Remplacer les vis dont la tête ou le filetage sont endommagés.
4.3	Anneau de retenue	Vérifier que l'anneau de retenue sous le fond est solidement fixé.
4.4	Réglage par ressort pneumatique	Vérifier que le ressort pneumatique se verrouille correctement et que la hauteur ne change pas lentement sous la charge. Si la hauteur change lentement sous la charge, ajuster le raccord fileté. Vérifier et remplacer les fils et gaines de câbles endommagés.
<b>5 Embase</b>		
5.1	Soudures	Vérifier soigneusement toutes les soudures pour déceler les signes de fissures, de corrosion et de jeu. Assurer un bon éclairage et de préférence utiliser une loupe, car les petites fissures peuvent être difficiles à détecter sur les embases laquées noires. Vérifier que l'embase est stable. Comater tout dommage à la peinture avec de la peinture de retouche pour éviter la corrosion.
5.2	Boulonnerie	Vérifier et serrer toute la boulonnerie. Remplacer les vis dont la tête ou le filetage sont endommagés.
<b>6 Freins</b>		
6.1	Fonction	Remplacer les stabilisateurs. Vérifier que le frein fonctionne de façon satisfaisante.
6.2	Bouchons en plastique	Vérifier que les douilles de guidage et les bouchons en plastique sont bien en place. Remplacer les pièces usées ou endommagées.
<b>7 Roulettes</b>		
7.1	Fonction	Vérifier l'usure ou le jeu des roulettes et des supports pivotants. L'usure ou le jeu peuvent indiquer des roulements défectueux. Vérifier que les roulettes tournent et que les supports pivotent correctement. Remplacer les pièces usées ou endommagées.

<b>ID</b>	<b>Objet</b>	<b>Instructions de reconditionnement</b>
7.2	Fixation	Vérifier que les vis des roulettes sont intactes et bien serrées. Remplacer les vis dont la tête ou le filetage sont endommagés.
<b>8 Cadre de siège</b>		
8.1	Mécanique	Vérifier soigneusement toutes les pièces soudées pour déceler les fissures et les dommages au vernis. Assurer un bon éclairage et de préférence utiliser une loupe, car les petites fissures peuvent être difficiles à détecter sur les embases laquées noires. Comater tout dommage à la peinture avec de la peinture de retouche pour éviter la corrosion.
8.2	Boulonnerie	Vérifier et serrer toute la boulonnerie. Remplacer les vis dont la tête ou le filetage sont endommagés.
8.3	Bouchons en plastique	Vérifier que les douilles de guidage et les bouchons en plastique sont bien en place. Remplacer les pièces usées ou endommagées.
8.4	Réglage	Vérifier que les manettes et les poignées du cadre de siège fonctionnent et se verrouillent correctement.
<b>9 Mécanisme de dossier</b>		
9.1	Mécanique	Contrôler et remplacer les pièces usées ; vérifier soigneusement l'absence de fissures au niveau des soudures, car celles-ci peuvent avoir été soumises à de fortes charges pendant une longue période. Assurer un bon éclairage et de préférence utiliser une loupe, car les petites fissures peuvent être difficiles à détecter sur les embases laquées noires. Vérifier que les pièces mobiles fonctionnent correctement.
9.2	Fixation	Vérifier que toutes les vis, manettes et poignées fonctionnent bien et se verrouillent correctement. Vérifier que le poussoir à ressort fonctionne parfaitement.
9.3	Bouchons en plastique	Vérifier que les douilles de guidage et les bouchons en plastique sont bien en place. Remplacer les pièces usées ou endommagées.
<b>10 Accoudoirs</b>		
10.1	Armatures de réglage en largeur	Vérifier soigneusement toutes les armatures de réglage en largeur pour déceler les fissures et les dommages au vernis. Contrôler en particulier autour des soudures et des rainures de verrouillage, car ces zones sont particulièrement exposées aux charges. Assurer un bon éclairage et de préférence utiliser une loupe, car les petites fissures peuvent être difficiles à détecter sur les embases laquées noires. Comater tout dommage à la peinture avec de la peinture de retouche pour éviter la corrosion.

<b>ID</b>	<b>Objet</b>	<b>Instructions de reconditionnement</b>
10.2	Fonction	Vérifier et remplacer toutes les pièces usées. Vérifier que le verrouillage et le fonctionnement des pièces mobiles se font correctement. Vérifier que les manettes et les vis fonctionnent et que les filetages ou les surfaces de préhension ne présentent aucun dommage.
10.3	Bouchons en plastique	Vérifier que les douilles de guidage et les bouchons en plastique sont bien en place. Remplacer les pièces usées ou endommagées.
10.4	Mécanique des accoudoirs	Vérifier toutes les soudures et qu'elles ne présentent pas de dommage ou d'usure susceptible de détériorer ou d'affaiblir la structure. Assurer un bon éclairage et de préférence utiliser une loupe, car les petites fissures peuvent être difficiles à détecter sur les embases laquées noires. Comater tout dommage à la peinture avec de la peinture de retouche pour éviter la corrosion.
<b>11 Accessoires</b>		
11.1	Remise en état	Démonter les accessoires qui ne font pas partie du produit dans sa version de base (voir 5.2. Version de base).
11.2	Mécanique	Vérifier toutes les soudures et que la mécanique ne présente aucun dommage susceptible de détériorer ou d'affaiblir la structure. Assurer un bon éclairage et de préférence utiliser une loupe, car les petites fissures peuvent être difficiles à détecter sur les embases laquées noires.
11.3	Fonction	Vérifier et remplacer toutes les pièces usées. Vérifier que le verrouillage et le fonctionnement des pièces mobiles se font correctement.
<b>12 Contrôle final</b>		
12.1	Contrôle final	Tester toutes les fonctions du produit. Vérifier que tous les réglages, les fonctions électriques et les freins fonctionnent correctement. Vérifier que les roulettes roulent bien et que les quatre roues sont en contact avec le sol.
12.2	Mode veille des batteries	Si les modèles électriques doivent être remisés, la batterie peut être mise en veille au moyen de l'adaptateur 9V prévu à cet effet (voir 8.3. Reconditionnement et entretien périodique, Stockage à long terme des batteries).

## 9. Instructions d'élimination

Les produits mis définitivement hors service doivent être démontés et éliminés de manière correcte et sûre. Le site Web [www.mercado.se](http://www.mercado.se) met à disposition des instructions de montage pouvant aussi servir pour le démontage des composants du produit. Les composants doivent ensuite être éliminés selon leur nature (voir 9.1. Tri sélectif).



Attention ! Le montage, la connexion ou le démontage ne sont pas sans risque. Si les composants sont manipulés de manière incorrecte, des blessures par pincement peuvent se produire. Ce type de travail ne peut donc être effectué que par un technicien agréé Mercado Medic.

### 9.1. Tri sélectif.

Instructions relatives au tri à la source des composants.

#### Métal

- Mécanisme d'accoudeoir
- Mécanisme de dossier
- Mécanisme d'appui-tête
- Repose-jambes
- Embase
- Cadre de siège
- Actionneur
- Élévateur
- Ressorts pneumatiques
- Autres pièces métalliques de produits vendus par Mercado Medic

#### Électronique

- Câbles
- Boîtier de commande (batteries à démonter et trier séparément)
- Boîtier de connecteurs
- Commande manuelle
- Boutons de commande

#### Batterie au plomb

- Batteries (les batteries hors d'usage doivent toujours être déposées dans les centres de recyclage spécialisés)

#### Incinérable

- Assise
- Dossier
- Appui-tête
- Accoudeoirs
- Autres éléments de rembourrage vendus par Mercado Medic

